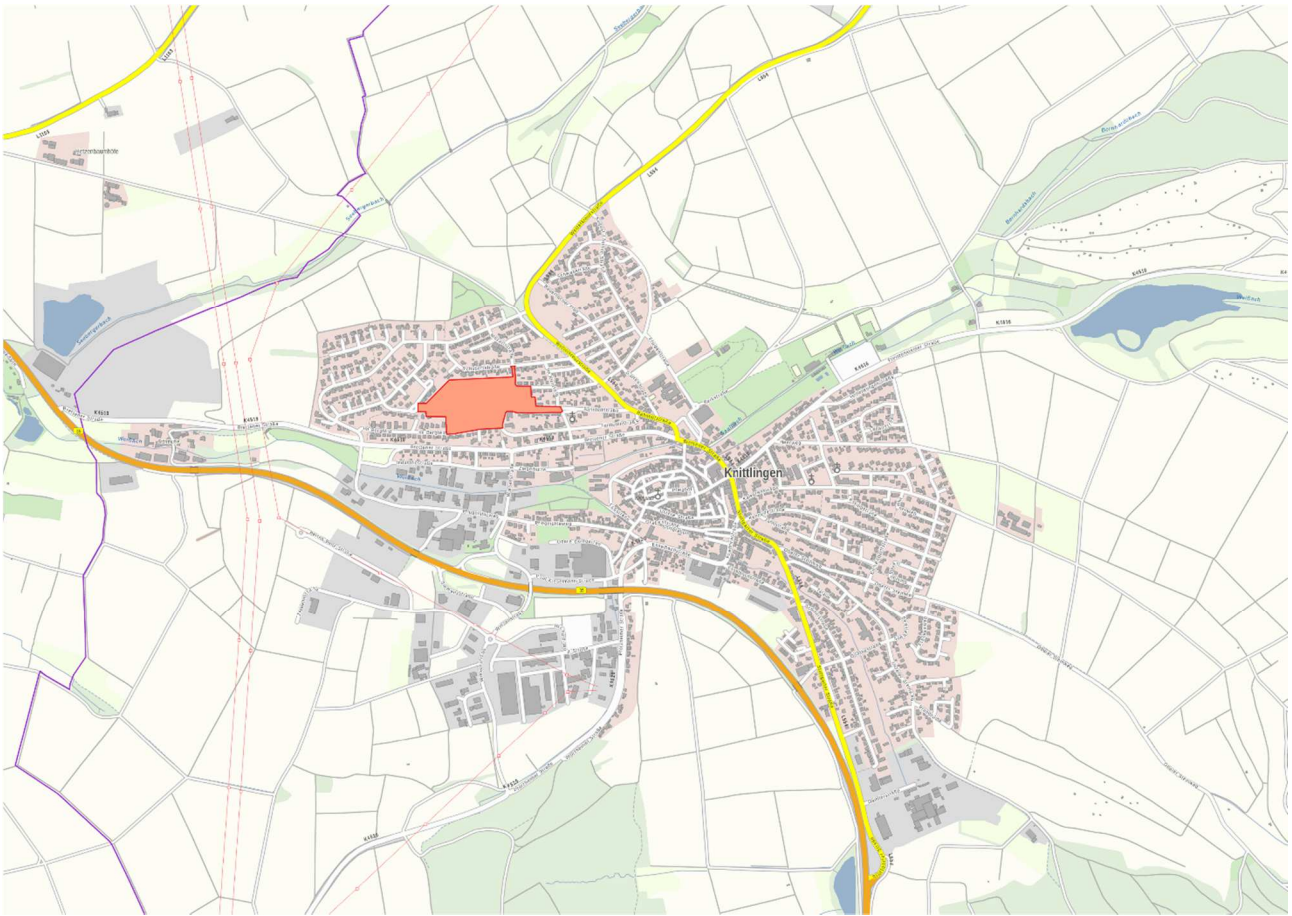




Baden-Württemberg

LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTART

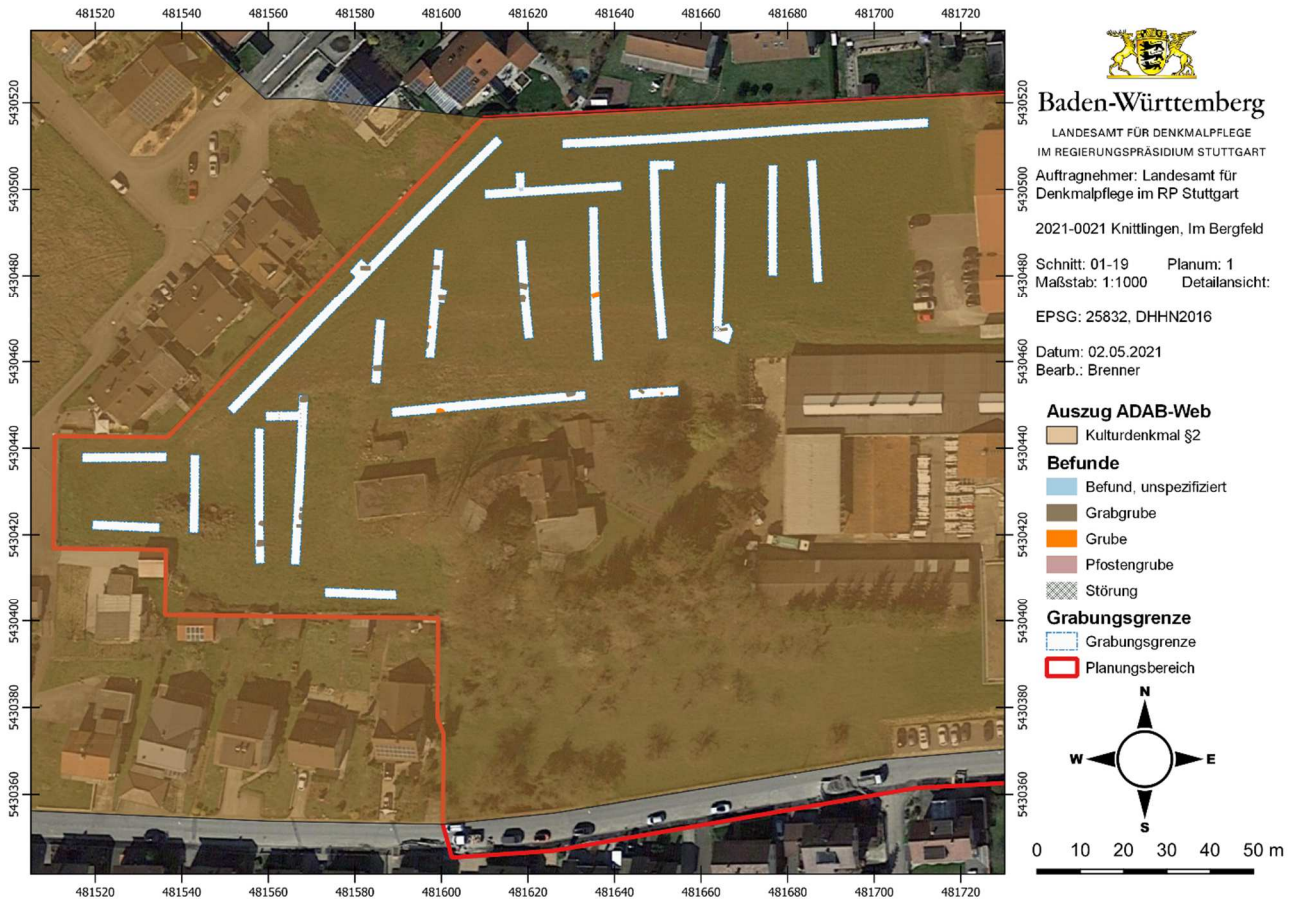
Archäologische Sondage 2021_0021 Knittlingen „Im Bergfeld“



Lage des Objekts „Im Bergfeld“ in Knittlingen

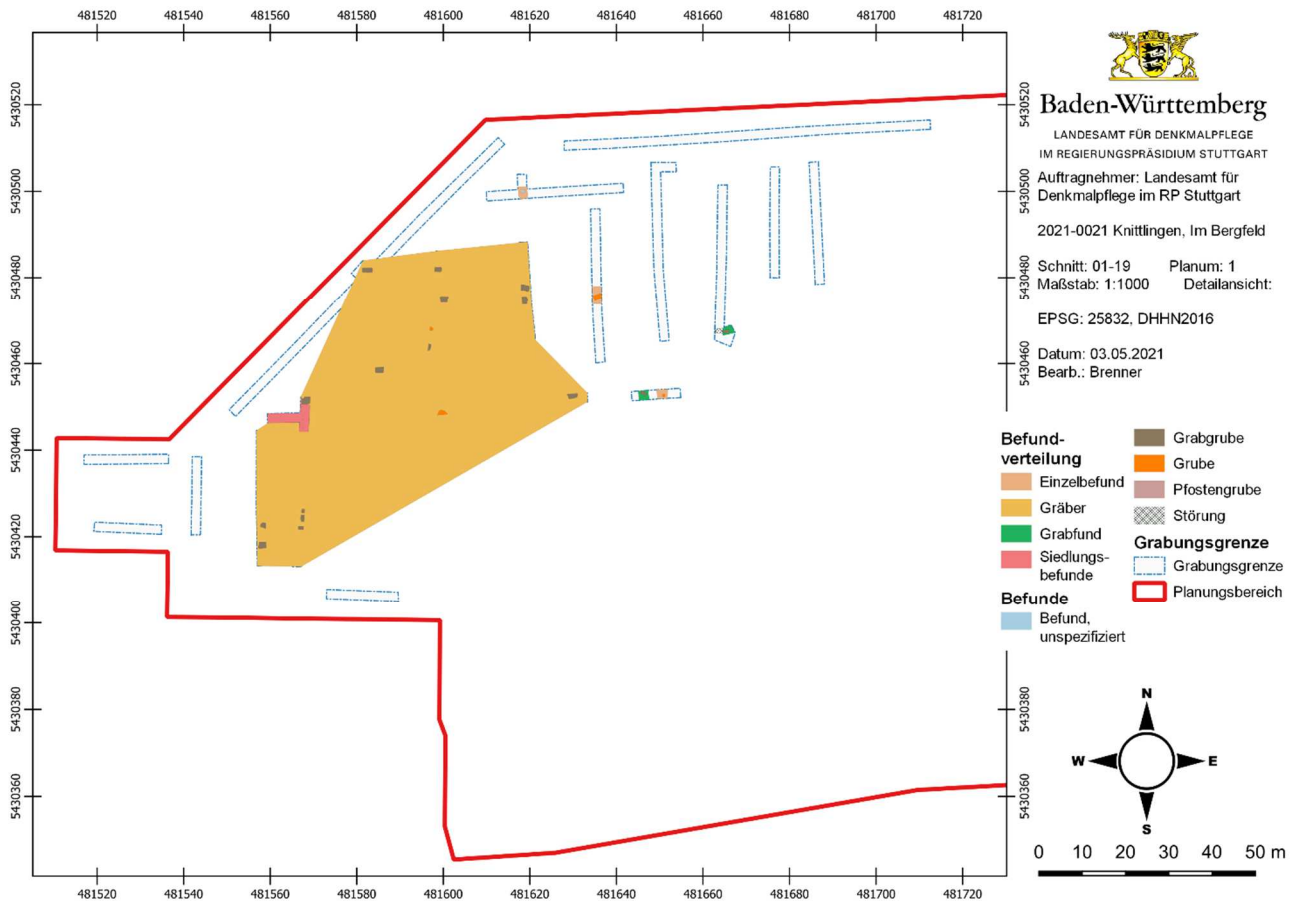
Aktennummer	21-21/0021	PLZ	75438
Vorgangsnummer	2021_0021	Gemeinde-Ortsteil	Knittlingen
Kurzbezeichnung	Knittlingen „Im Bergfeld“	Straße	Im Bergfeld
Regierungsbezirk	Karlsruhe	Hausnummer	
Kreis	Enzkreis	Flur	
Gemarkung	Knittlingen	Flurstücks-Nr.	6509. 6509/1+2, 6508, 6508/2, 6483, 6479, 6468, 6348, 10700
Referat und Referent	84.2, Dr. Inga Kretschmer, Dr. Folke Dammingner		
Sachstand vor Beginn der Maßnahme			
Kulturdenkmal § 2	Ja		
Prüffall	nein		
Maßnahme durchgeführt durch	Landesamt für Denkmalpflege im RP Stuttgart		
Aktivitätsart	Prospektion durch Sondageschnitte		
Anlass der Maßnahme	Neubau Wohnbau		
Maßnahmenträger	Neumo Grundbesitz Verwertungsgesellschaft GmbH & CO KG		
Lage	Nördlich Im Bergfeld und Bahnhofstraße, südlich Schubertstraße, westlich Mozartstraße sowie östlich Lortzingweg		
Koordinaten	Siehe Abbildung 4		
Geländeinsatz	06.04.2021 - 21.04.2021		
Grabungsleitung technisch/wissenschaftlich	Thomas Freier (Grabungstechniker) / Dr. Martin Thoma		
Weiteres Personal (Funktion)	Arbeiter: - Maschinist: P. Endlicher Grafiker: F. Hummel Wissenschaftler: Dr. M. Thoma, C. Brenner M.A.		
Größe der Gesamtfläche	45.921 m ²		
Größe der untersuchten Fläche	1.417 m ²		
Schnitte	01–19		
Archäologische Befunde	Ja		
Art der Befunde	Gräberfeld, Siedlungsbefunde (Pfortengruben/Gebäude)		
Erhaltung	Mäßig (Siedlungsbefunde)		
Funde	-		
Fundverbleib	-		
Zeitstellung(en)	Frühmittelalter, Vorgeschichte		
Befundnummer von - bis	201-263	Letzte Geologienummer	103
Letzte Fundnummer	-	Letzte Fotonummer	131
Letzte Profilnummer	1001	Letzte Schnittnummer	019
Datum	04.05.2021		
Bearbeiter	Thomas Freier, Claus Brenner M.A., Dr. Martin Thoma		

Ergebnisse der Sondage



Überlagerung ADAB-Auszug mit Sondageergebnis

Grund für die durchgeführte Sondage ist die geplante Überbauung des archäologischen Kulturdenkmals §2 „*Neolithische Siedlung und merowingerzeitliches Gräberfeld*“. Merowingerzeitliche Gräber sind seit Beginn des 20. Jh. bekannt. In den 1980er Jahren wurden bei Baumaßnahmen weitere Gräber freigelegt. Westlich des überplanten Bereiches kam in der Haydnstraße 1983 eine neolithische Siedlungsgrube zu Tage ebenso wie im Umgebungsbereich des geplanten Bahnhofes.



Verteilung der Befundverdichtungen nach den Sondageergebnisse. Ausgrabungsbereiche werden durch das zuständige Gebietsreferat festgelegt.

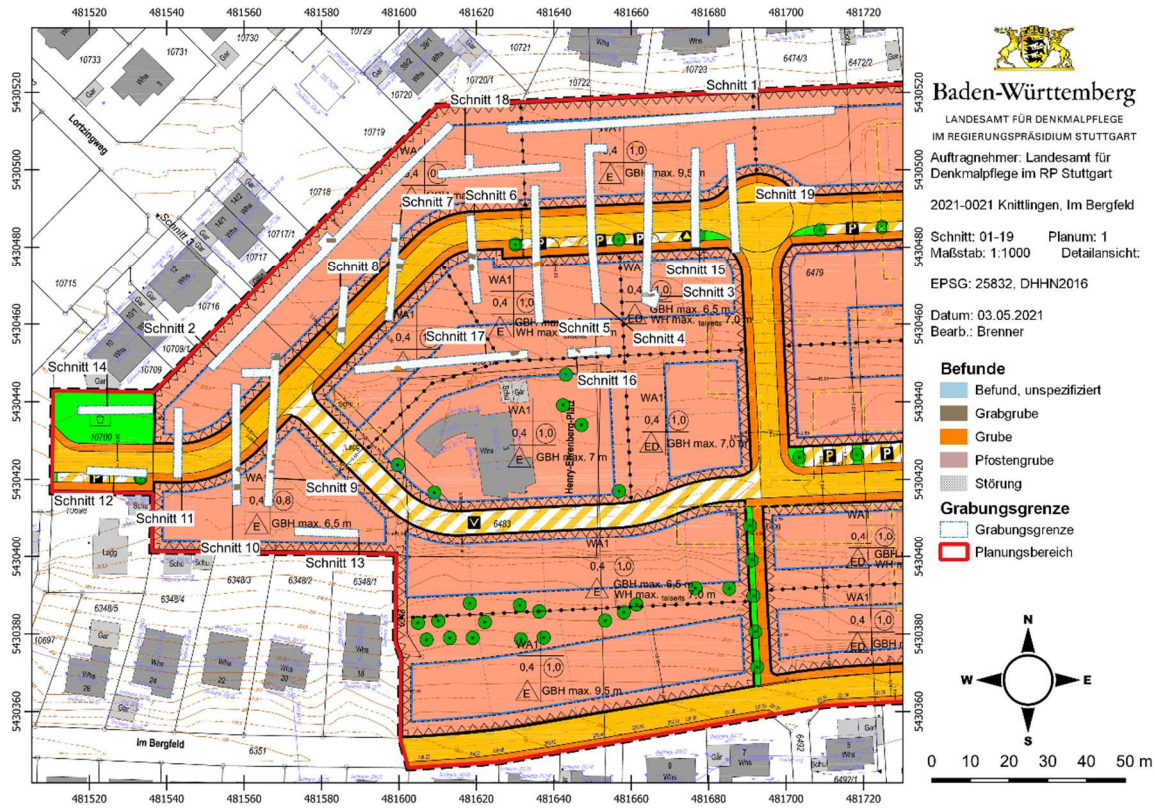
Bei der Sondage wurde eine vorgeschichtliche – neolithische? - Siedlung und das merowingerzeitliche Gräberfeld nachgewiesen. In Schnitt 9 konnte ein Teil eines mehrschiffigen Gebäudegrundrisses freigelegt werden, der Nord-Süd orientiert ist sowie in den Schnitten 5, 7, 16 und 17 Gruben unbestimmter Funktion.

Das Gräberfeld ließ sich über insgesamt 15 Ost-West orientierte Gräber nachweisen. Bei der Sondage wurde die Nord-, West- und Ostgrenze des Gräberfeldes freigelegt. Aufgrund der noch bestehenden Bestandsbebauung konnte die Südbegrenzung nicht erfasst werden. Die Gräber liegen in lockerer Streuung vor. Wahrscheinlich wurde bei der Sondage das Nordende des bekannten Gräberfeldes erfasst.

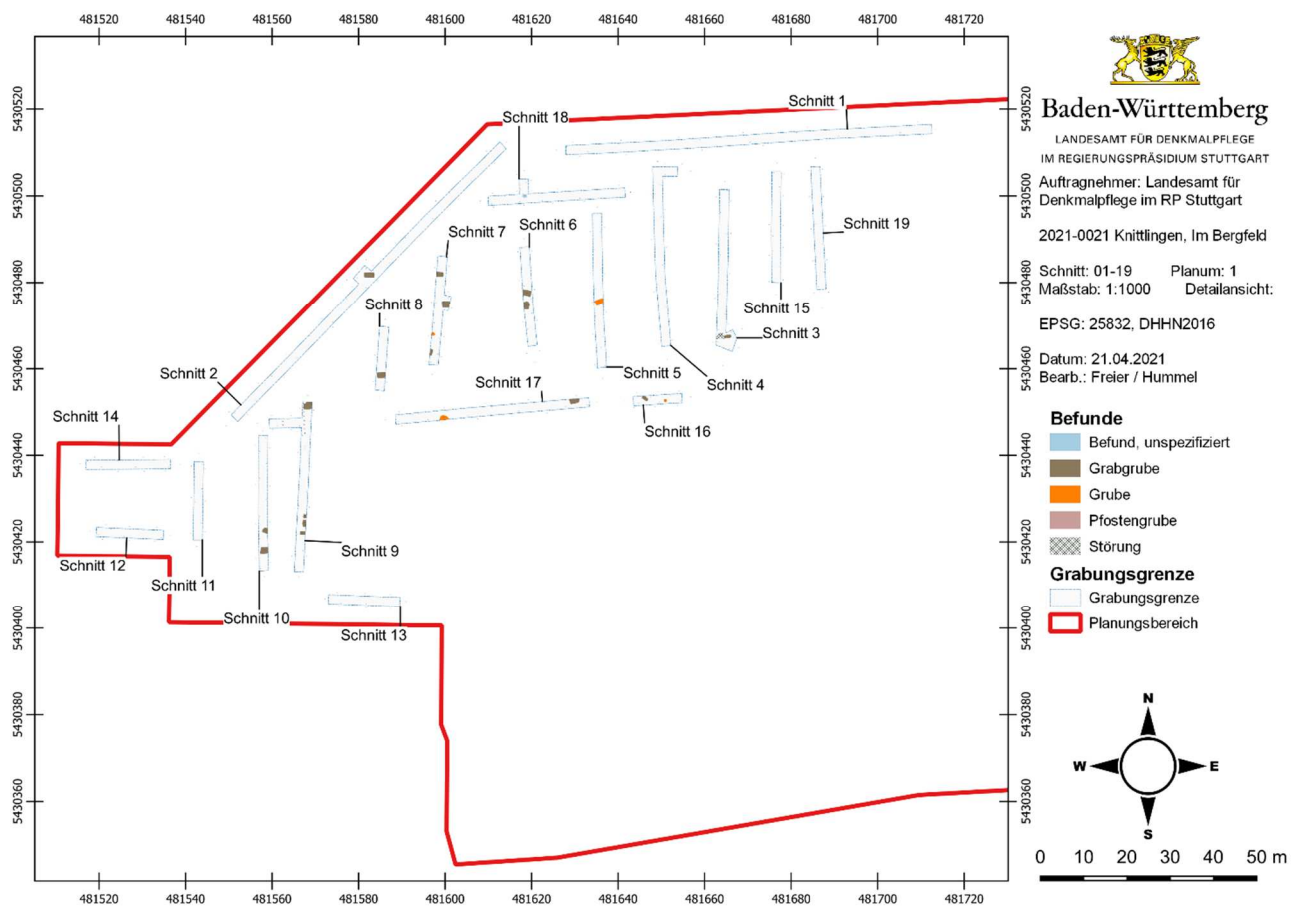
Östlich des Gräberfeldes liegen in lockerer Streuung noch zwei Gräber sowie die oben beschriebenen vereinzelt Siedlungsfunde (Gruben). Der südliche Teil der überplanten Fläche konnte aufgrund der Unzugänglichkeit und des Baumbestandes vereinbarungsgemäß nicht untersucht werden.

Alle Befunde wurden mit Geo-Fließ abgedeckt.

Befundgattungen, -erhaltung und Sediment



Überlagerung Bauplanung mit Sondageergebnis



Überlagerung Bauplanung mit Befundgattungen

Vorgeschichtliche Siedlungsbefunde

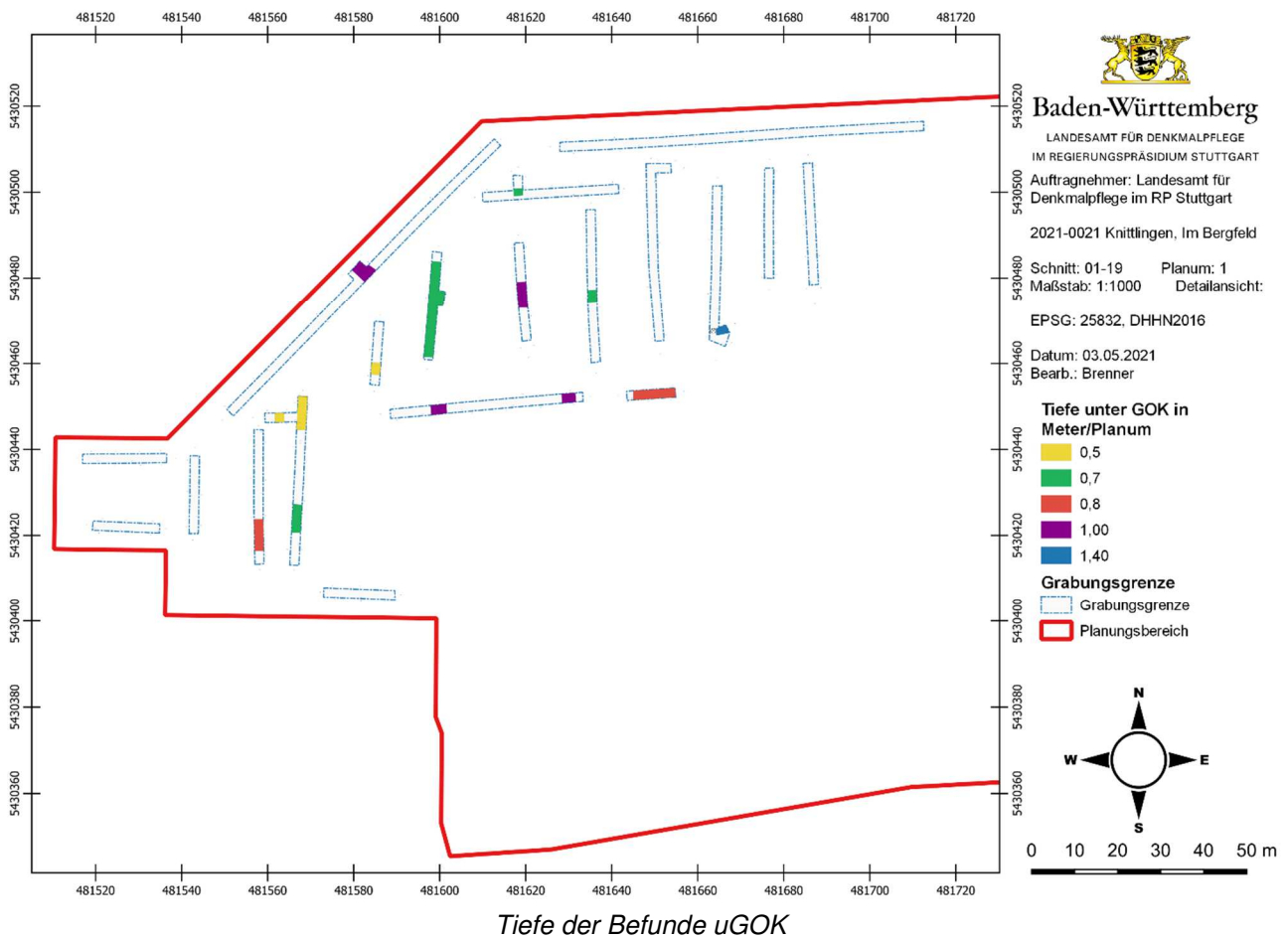
Die neolithischen Befunde sind kaum zu erkennen, sehr schlecht erhalten und nur sporadisch vorhanden. Trotz eines stellenweise bis zu 1,20m mächtigen B-Horizontes (Lösslehm), in die sie eingetieft sind.

Es ist eher einem Zufall zu verdanken, dass in Schnitt 09 ein Haus, mit 10 Pfosten (Befund 224-239 und 250-253), freigelegt wurde. Als Einzelbefund hätte man sie wahrscheinlich gar nicht wahrgenommen. Bei einem flächigen Bodenabtrag, könnte noch mit weitaus mehr Befunde zu rechnen sein. In Schnitt 04 wurde eine größere Grube (Befund 206/207) dokumentiert. Ob es sich bei den Befunden 218/219 (Grube) (Schnitt 07) und 260/261 (Grube) (Schnitt 17) um anthropogene Befunde handelt ist unklar. Befund 256/257 (Schnitt 16) erwies sich nach einem Probeschnitt im südöstlichen Sektor als Grube, mit einer Erhaltung von ca. 0,04m. Befund 254/255 (Schnitt 16) wurde vollständig dokumentiert.

Merowingerzeitliches Gräberfeld

Während dieser Sondage konnten 15 Gräber freigelegt werden. Das Gräberfeld exakt einzugrenzen gestaltet sich eher schwierig, da die Gräber teils sehr weit auseinander liegen. Zwischen Grab (Befund 201/202) (Schnitt 02) und Grab (Befund 203/204) (Schnitt 03) liegen etwa 150m. Da Grab (Befund 203/204) (Schnitt 03) sehr weit östlich liegt, könnte es sich hierbei auch um einen „Ausreißer“ handeln. Den nördlichen Abschluss bilden die Gräber, Befund 201/202 (Schnitt 02) und Befund 214/215 (Schnitt 07). In den Schnitten 01 und 18 gab es keine Befunde. Am östlichen Ende befindet sich Grab (Befund 203/204) (Schnitt 03). Die Schnitte 15 und 19 waren befundleer. An der südlichen Spitze liegen die Gräber, Befund 244/245 (Schnitt 09) und Befund 248/249 (Schnitt 10). Schnitt 13 war ohne Befunde. Im Westen enden die Gräber in Schnitt 10 mit den Befunden 246/247 und 248/249. Die Schnitte 11, 12 und 14 waren befundleer. Die Konzentration der Gräber beschränkt sich auf die Schnitte 06-10 und 17. Bei Grab, Befund 246/247 (Schnitt 10) handelt es sich wahrscheinlich um ein gestörtes Grab, da viele kleinere Knochenteile in der Verfüllung zu finden waren. Einige Gräber waren schon im B-Horizont (Schicht 101), bei einer Tiefe von ca. 0,60m-0,80m, unter GOK, erkennbar. Andere erst im Löss (Schicht 102), bei einer Tiefe zwischen ca. 0,70m im Norden der Fläche und ca. 1,10m, unter GOK, im südlichen Bereich. Die Skelette bleiben auch in dieser Tiefe noch unberührt.

Befundtiefe



Einige Gräber waren schon im B-Horizont (Schicht 101), bei einer Tiefe von ca. 0,50m-0,80m, unter GOK, erkennbar. Andere erst im Löss (Schicht 102), bei einer Tiefe zwischen ca. 0,70m im Norden der Fläche und ca. 1,10m, unter GOK, im südlichen Bereich. Die vorgeschichtlichen Befunde liegen ca. bei einer Tiefe von 0,50m – 0,70m unter GOK.

Befunddatierung

Die Gräber datieren in die Merowingerzeit, die Gruben und Pfosten sind vorgeschichtlich (neolithisch).

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Angaben	11
1.1	Grabungsanlass und -umstände (Abb. 1–5)	11
1.2	Topographie/Geografie (Abb. 6)	11
1.3	Geomorphologie und Geologie	11
1.4	Grabungsflächen und -verlauf (Abb. 8–10)	11
1.5	Grabungstechnik/-methode	11
2	Schnittbeschreibungen	13
2.1	Schnitt 01	14
2.1.1	Beschreibung Planum	14
2.2	Schnitt 02	15
2.2.1	Beschreibung Planum	15
2.3	Schnitt 03	16
2.3.1	Beschreibung Planum	16
2.4	Schnitt 04	17
2.4.1	Beschreibung Planum	17
2.4.2	Beschreibung Profil Bodenaufbau	18
2.5	Schnitt 05	19
2.5.1	Beschreibung Planum	19
2.6	Schnitt 06	20
2.6.1	Beschreibung Planum	20
2.7	Schnitt 07	21
2.7.1	Beschreibung Planum	21
2.8	Schnitt 08	22
2.8.1	Beschreibung Planum	22
2.9	Schnitt 09	23
2.9.1	Beschreibung Planum	23
2.10	Schnitt 10	24
2.10.1	Beschreibung Planum	24
2.11	Schnitt 11	25
2.11.1	Beschreibung Planum	25
2.12	Schnitt 12	26
2.12.1	Beschreibung Planum	26
2.13	Schnitt 13	27
2.13.1	Beschreibung Planum	27
2.14	Schnitt 14	28

2.14.1	Beschreibung Planum	28
2.15	Schnitt 15	29
2.15.1	Beschreibung Planum	29
2.16	Schnitt 16	30
2.16.1	Beschreibung Planum	30
2.17	Schnitt 17	31
2.17.1	Beschreibung Planum	31
2.18	Schnitt 18	32
2.18.1	Beschreibung Planum	32
2.19	Schnitt 19	33
2.19.1	Beschreibung Planum	33
3	Boden-/Befundbeschreibung	34
3.1	Sedimentbeschreibung	34
3.2	Befundbeschreibung	34
4	Profile	45
4.1	Profil 1000 (Bodenaufbau), Schnitt 04	45
4.2	Profil 1001 (Befund 254/255), Schnitt 16	45
5	Funde	46
6	Pläne und Fotos	47
6.1	Allgemeine Pläne	47
6.2	Gesamtplan	49
6.3	Prospektionspläne und Foto	50
	Schnitt 01	51
	Schnitt 02	52
	Schnitt 03	54
	Schnitt 04	56
	Schnitt 05	57
	Schnitt 06	59
	Schnitt 07	61
	Schnitt 08	64
	Schnitt 09	66
	Schnitt 10	71
	Schnitt 16	73
	Schnitt 17	75
	Schnitt 18	77

1 Allgemeine Angaben

1.1 Grabungsanlass und -umstände (Abb. 1–4)

Grund für die durchgeführte Sondage ist die geplante Überbauung des archäologischen Kulturdenkmals §2 „*Neolithische Siedlung und merowingerzeitliches Gräberfeld*“. Merowingerzeitliche Gräber sind seit Beginn des 20. Jh. bekannt. In den 1980er Jahren wurden bei Baumaßnahmen weitere Gräber freigelegt. Westlich des überplanten Bereiches kam in der Haydnstraße 1983 eine neolithische Siedlungsgrube zu Tage ebenso wie im Umgebungsbereich des geplanten Bahnhofes. Bei Bodeneingriffen ist hier möglicherweise mit archäologischen Funden und Befunden - Kulturdenkmalen gem. § 2 DSchG BW - zu rechnen, an deren Erhaltung grundsätzlich ein öffentliches Interesse besteht.

1.2 Topographie/Geografie

Die Prospektionsfläche liegt auf einem nach Süden abfallenden flachen Hang mit einem Gefälle von ca. 5%.

1.3 Geomorphologie und Geologie

Es wurde 1 Geoprofil angelegt. Profil 1000 in Schnitt 04. Schicht 100 (Humus), ca. 0,30m, Schicht 101 (B-Horizont), ca. 0,55m, Schicht 102 (Löss). Im südwestlichen Teil der Fläche kam direkt unter Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 103 (Tonmergel)

1.4 Grabungsflächen und -verlauf (Abb. 8)

Die Absteckung der Schnitte legte das PfP fest. Bauwagen und Grabungslogistik wurden durch das PfP gestellt. Die Baggerarbeiten wurden durch das PfP mit einem 24 Tonnen JCB Kettenbagger durchgeführt.

1.5 Grabungstechnik/-methode

Vorfelduntersuchung zur Feststellung der Befunddichte und Erhaltungszustand der Befunde. Abtrag des Oberbodens und der darunterliegenden Schichten bis auf den anstehenden Boden bzw. Befundniveau. Laufende Kontrolle der Baggerarbeiten, Freiputzen und Schneiden der Befunde und Befunddokumentation in Planum 1. Profile 1000 und 1001 angelegt. Alle Schnitte und Befunde wurden fotografiert und digital mittels GNSS im GIS-Code vermessen. Die Sondageschnitte wurden zeitnah wieder verfüllt.

Nummernvergabe:

1–99: Schnittnummern

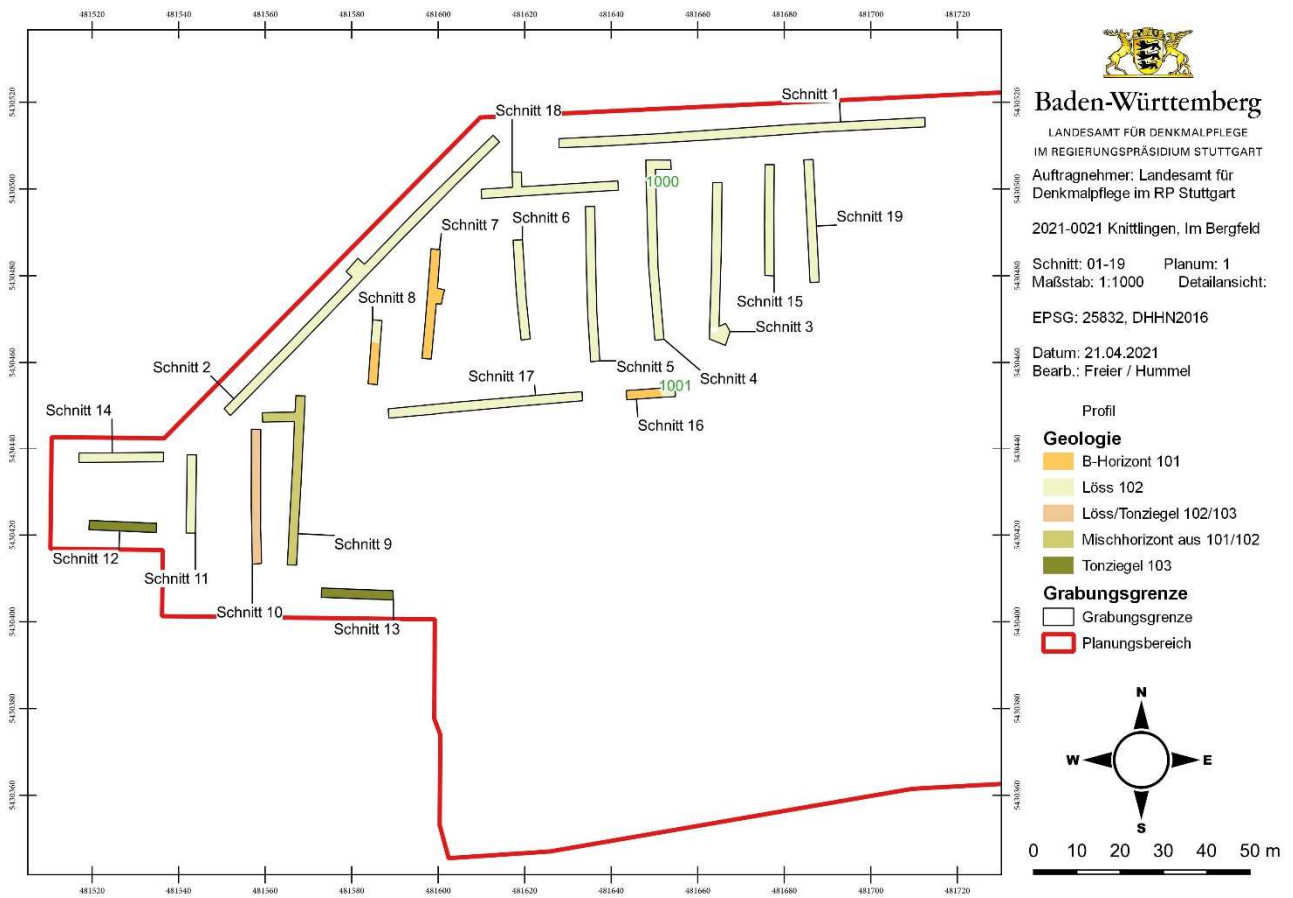
100–199: Geologie

200–999: Befundnummern

1000–1499: Profile

1500– Befundnummern

2 Schnittbeschreibungen

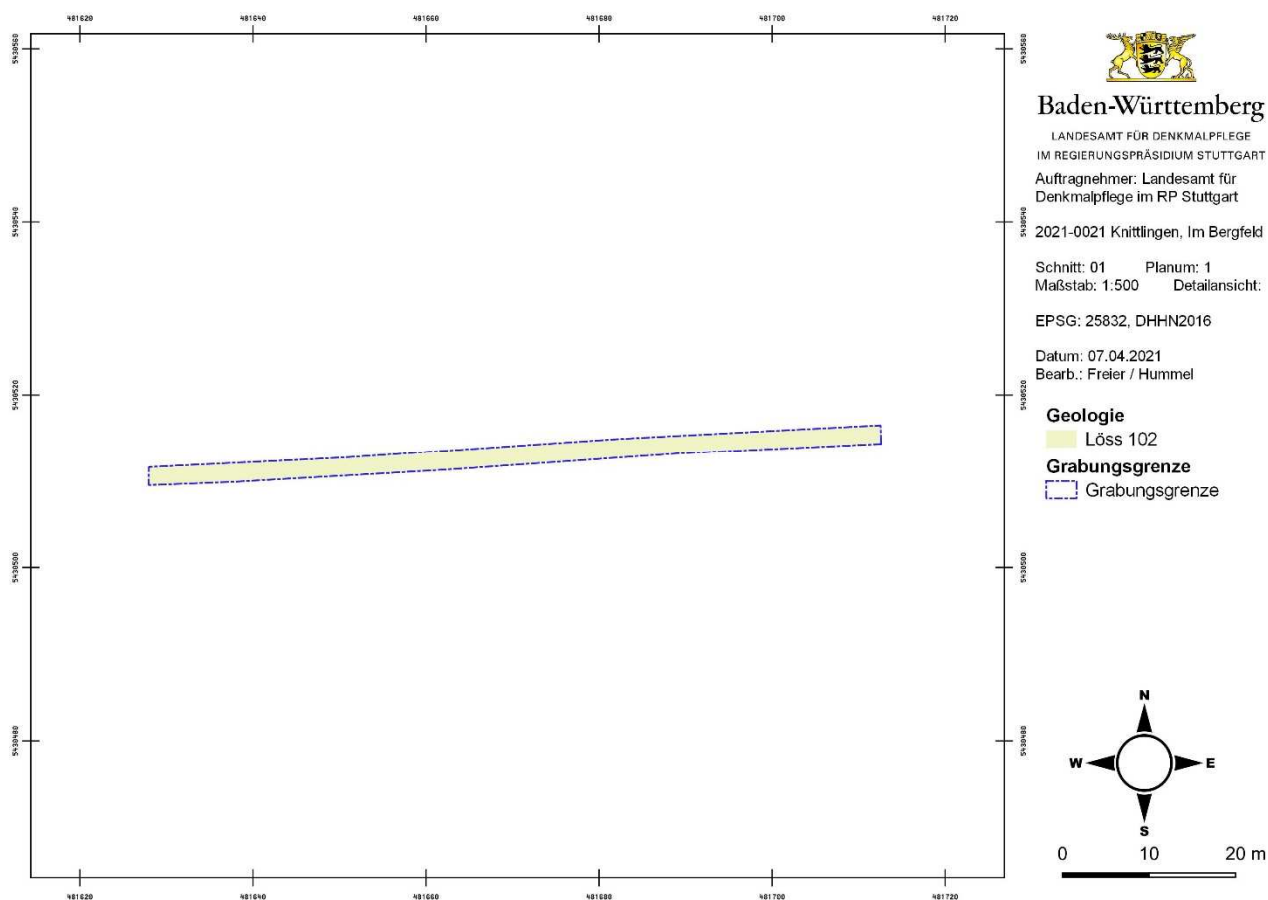


Verteilung der Sondageschnitte und Profile

Der südliche Teil der überplanten Fläche konnte aufgrund der Unzugänglichkeit und des Baumbestandes vereinbarungsgemäß nicht untersucht werden.

2.1 Schnitt 01

Der Schnitt wurde ganz im Norden der Sondagefläche, in Ost-West Richtung angelegt.



Schnitt 01

2.1.1 Beschreibung Planum

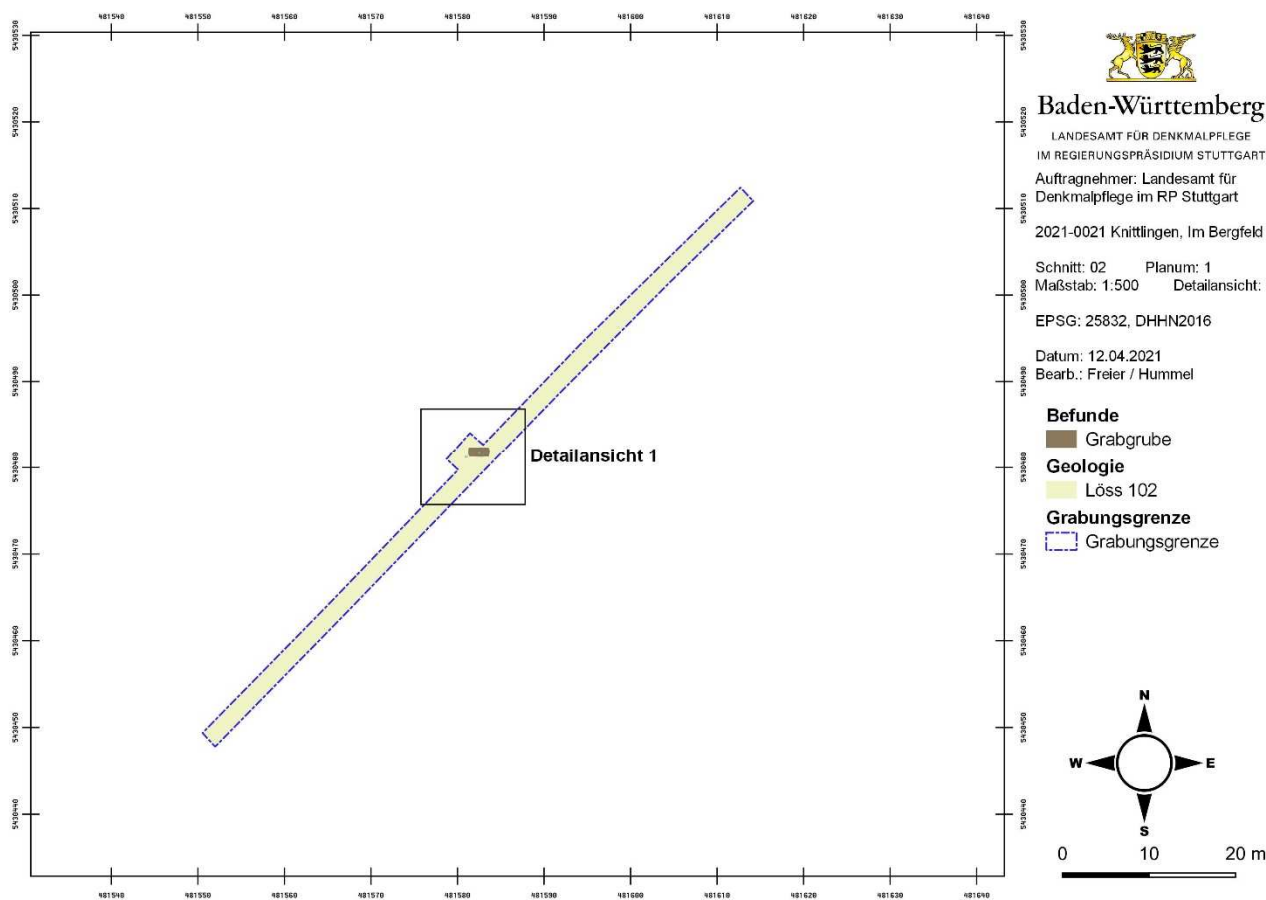
Beschreibung des Schnittes: Befundleer.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 102 (Löss)

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	-
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

2.2 Schnitt 02

Der Schnitt wurde am nordwestlichen Ende der Sondagefläche, in Nordost-Südwest Richtung angelegt.



Schnitt 02

2.2.1 Beschreibung Planum

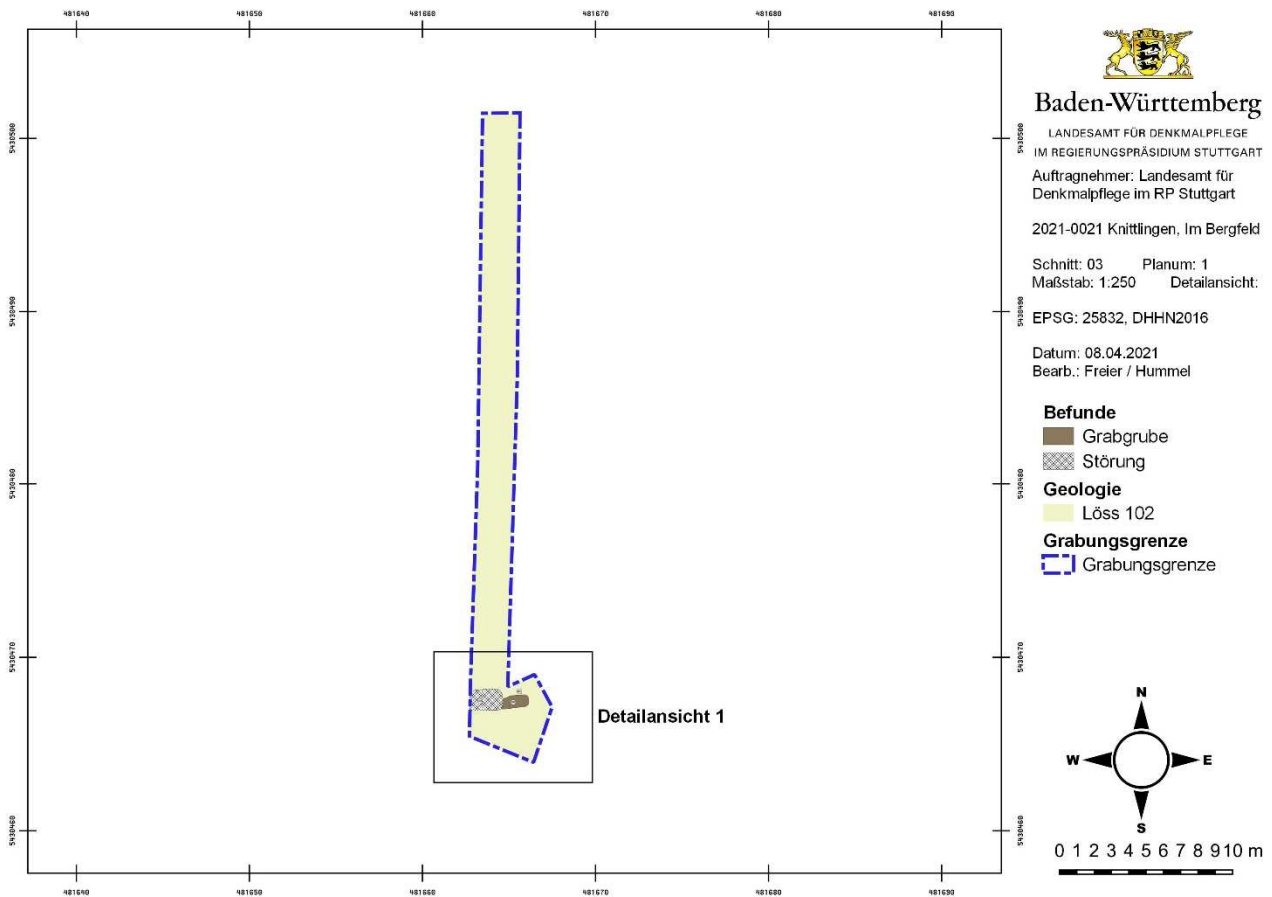
Beschreibung des Schnittes: Dokumentation von Befund 201/202 (Grab) etwa mittig des Schnittes. Er ist in Schicht 102 (Löss) eingetieft.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 102 (Löss)

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	BEF 201/202
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

2.3 Schnitt 03

Der Schnitt wurde östlich von Schnitt 04 und westlich von Schnitt 15 in Nord-Süd Richtung angelegt.



Schnitt 03

2.3.1 Beschreibung Planum

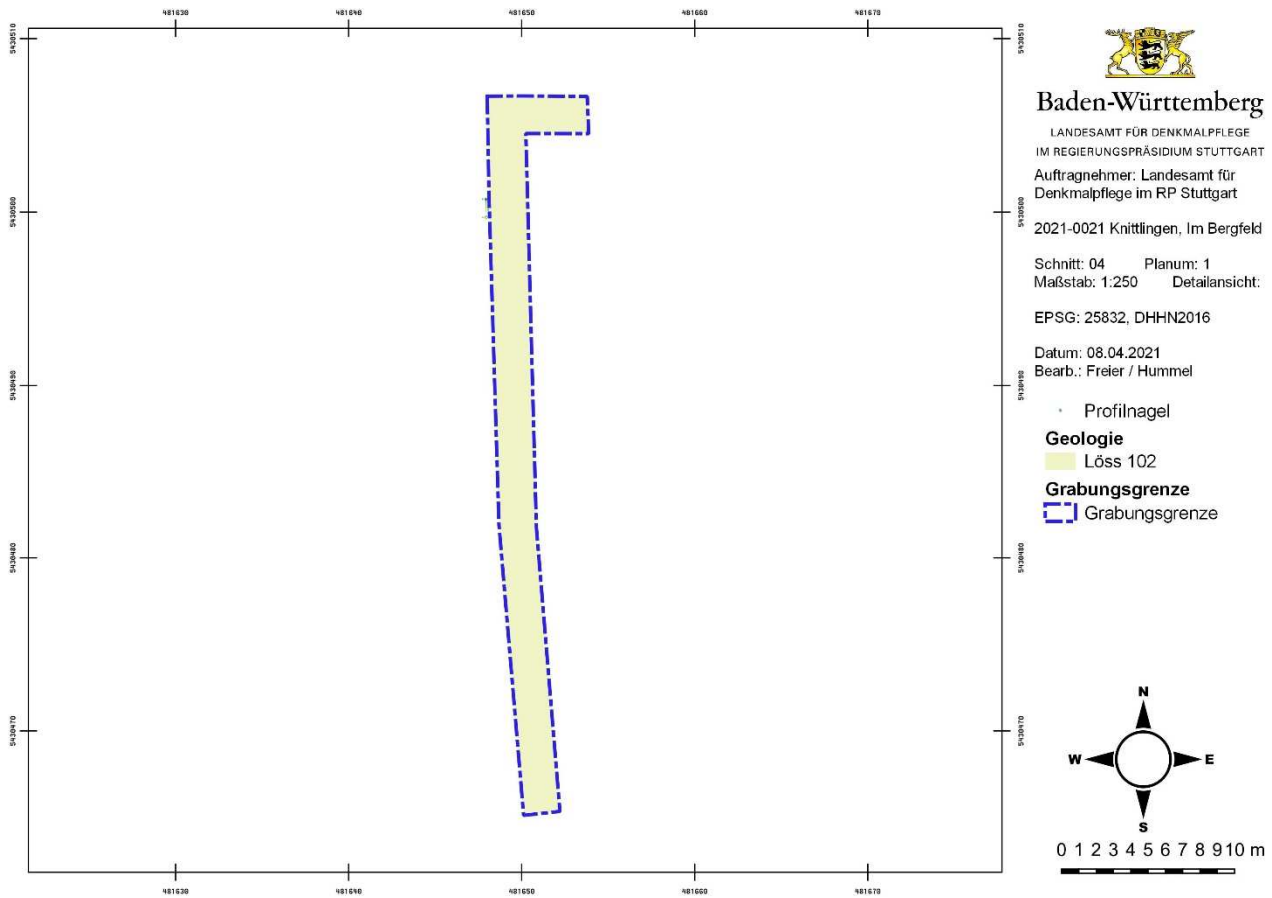
Beschreibung des Schnittes: Dokumentation von Befund 203/204 (Grab) am südlichen Ende des Schnittes. Er ist in Schicht 102 (Löss) eingetieft und wird von Befund 205 (moderner Eingriff) gestört.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 102 (Löss)
 Der B-Horizont nimmt nach Süden hin immer mehr zu. Im Norden ca. 0,60m, im Süden ca. 1,10m.

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	BEF 203/204 und 205
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

2.4 Schnitt 04

Der Schnitt wurde östlich von Schnitt 05 und westlich von Schnitt 03 in Nord-Süd Richtung angelegt.



Schnitt 04

2.4.1 Beschreibung Planum

Beschreibung des Schnittes: Befundleer.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 102 (Löss)
Der B-Horizont nimmt nach Süden hin immer mehr zu. Im Norden ca. 0,60m, im Süden ca. 1,10m.

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	-
Anlage Profile PL 1–2:	PR1000 (Bodenaufbau)
Funde:	-

2.4.2 Beschreibung Profil Bodenaufbau

Profil 1000 (Bodenaufbau)

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), ca. 0,30m → Schicht 101 (B-Horizont), ca. 0,55m → Schicht 102 (Löss), ca. 0,15m.

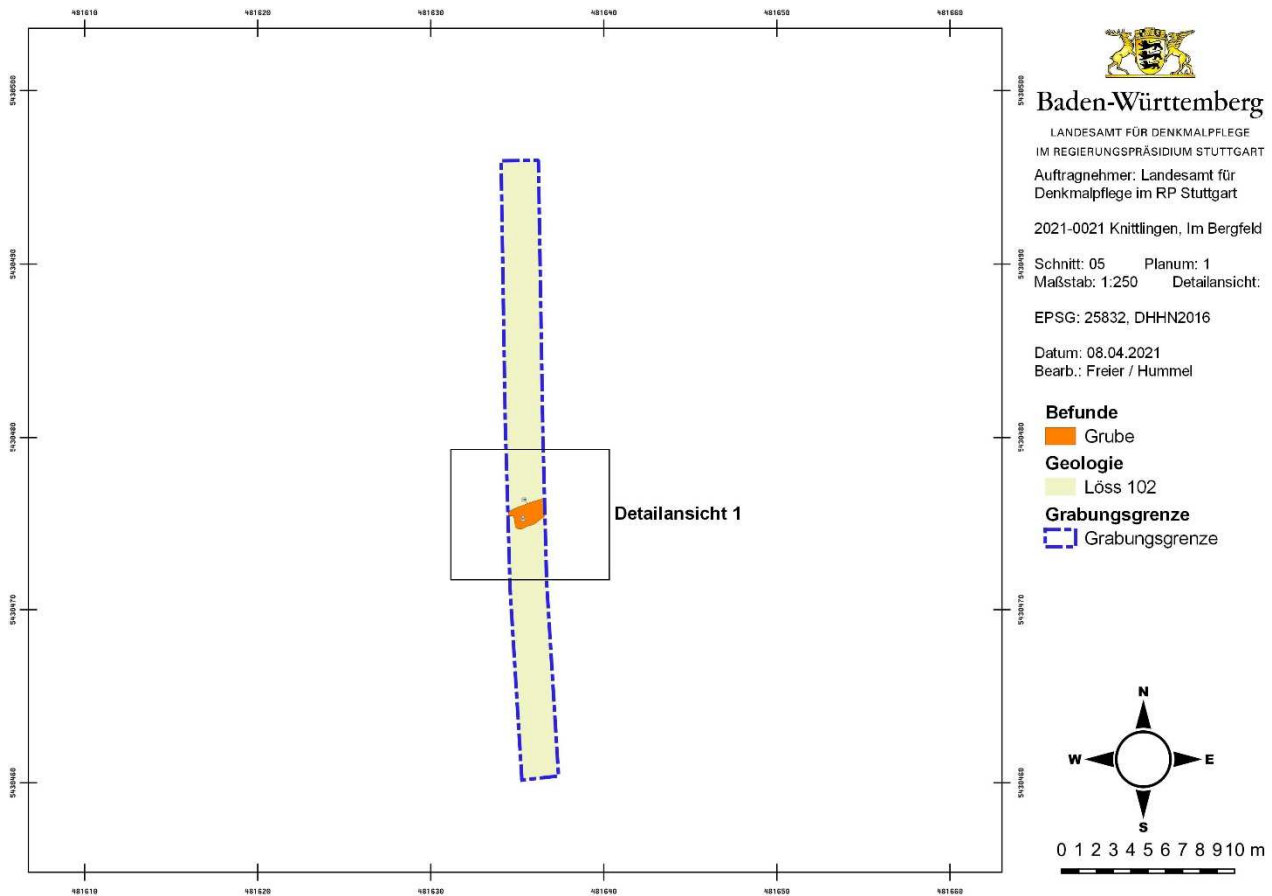


Profil Bodenaufbau 1000

Anlage und Dokumentation:	PL 0 auf Niveau Schicht 100
Funde:	-

2.5 Schnitt 05

Der Schnitt wurde östlich von Schnitt 06 und westlich von Schnitt 04 in Nord-Süd Richtung angelegt.



Schnitt 05

2.5.1 Beschreibung Planum

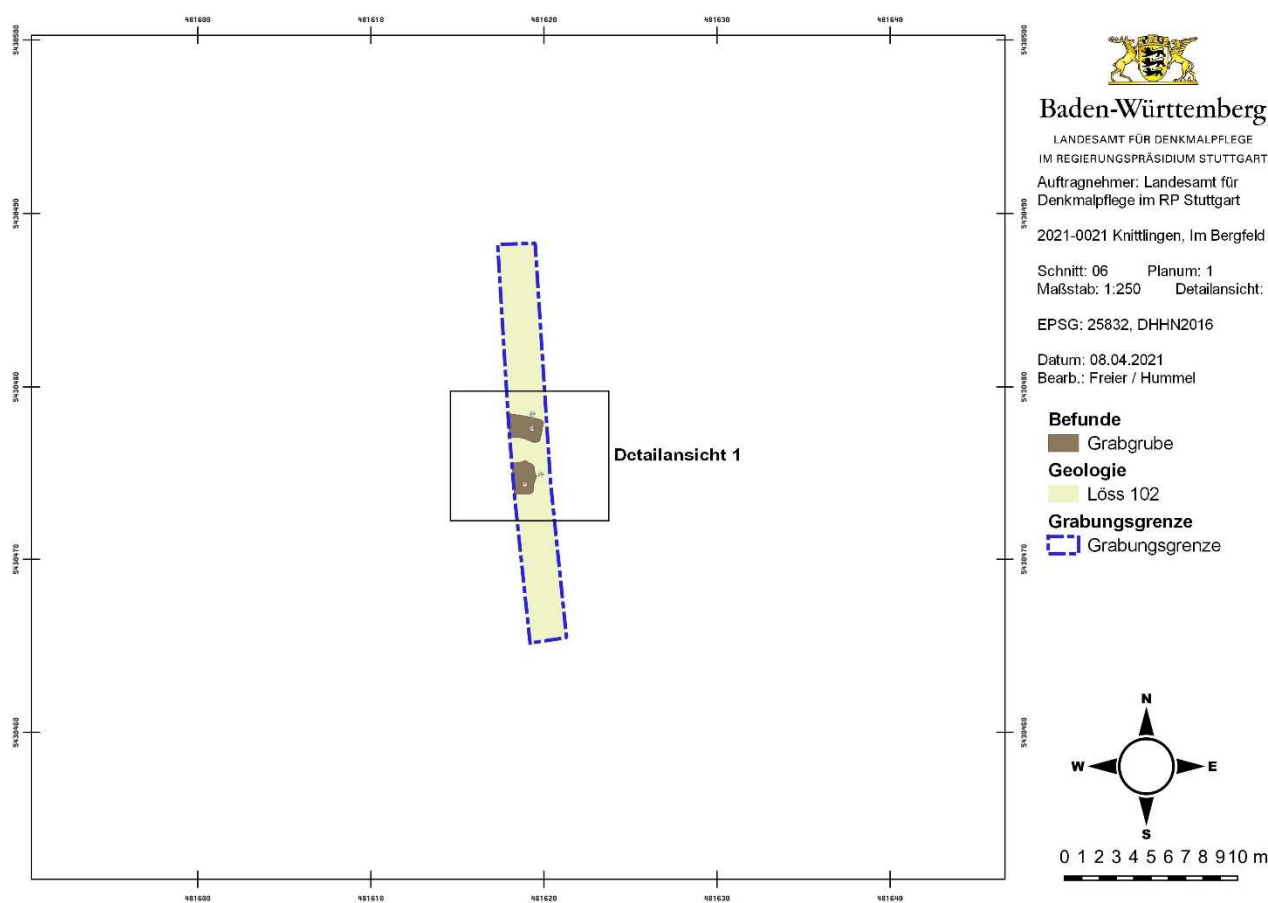
Beschreibung des Schnittes: Dokumentation von Befund 206/207 (Grube) im mittleren Bereich des Schnittes. Er ist in Schicht 102 (Löss) eingetieft.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 102 (Löss)
Der B-Horizont nimmt nach Süden hin immer mehr zu. Im Norden ca. 0,60m, im Süden ca. 1,10m.

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	BEF 206/207
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

2.6 Schnitt 06

Der Schnitt wurde östlich von Schnitt 07 und westlich von Schnitt 05 in Nord-Süd Richtung angelegt.



Schnitt 06

2.6.1 Beschreibung Planum

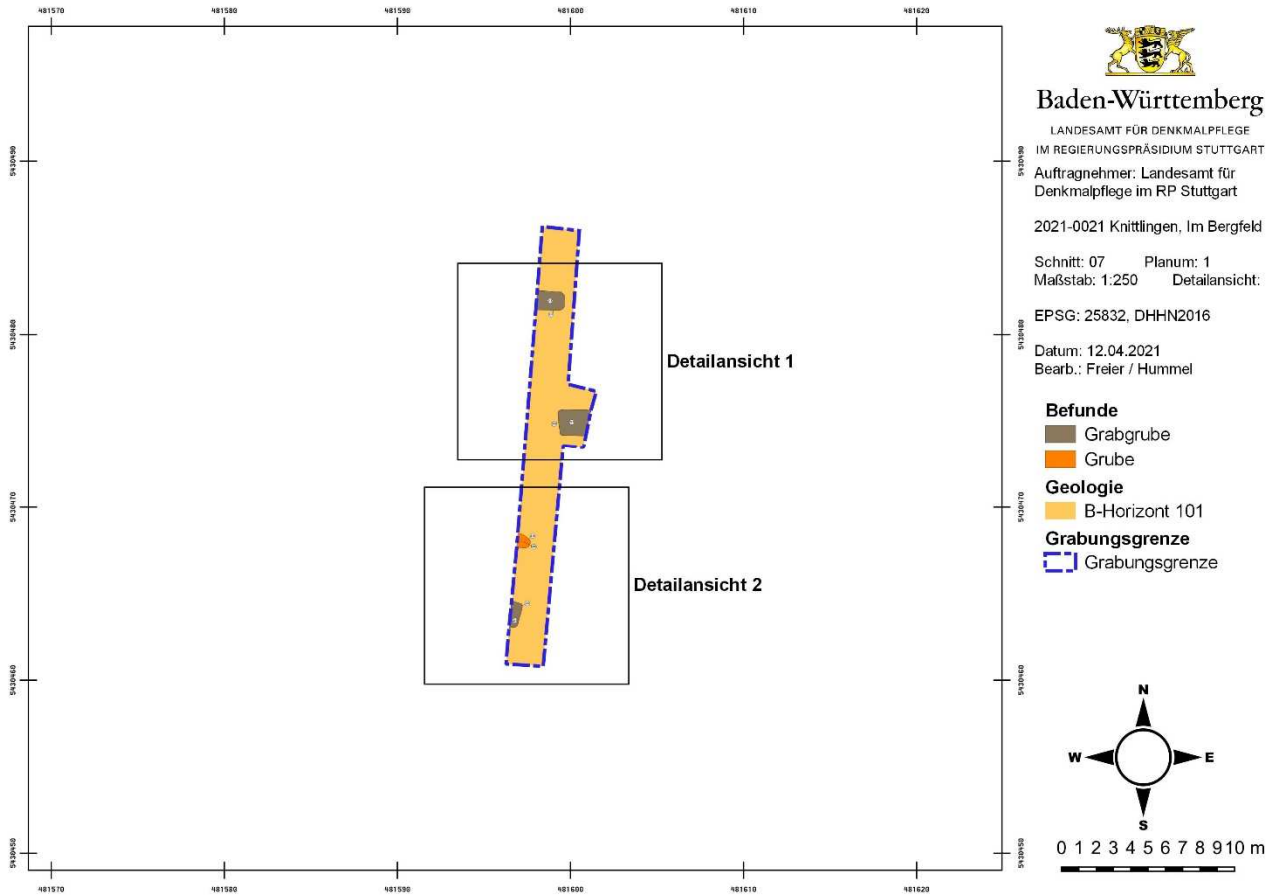
Beschreibung des Schnittes: Dokumentation der Befunde 208/209 (Grab) und 210/211 (Grab) im mittleren Bereich des Schnittes. Sie sind in Schicht 102 (Löss) eingetieft.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 102 (Löss)
 Der B-Horizont nimmt nach Süden hin immer mehr zu. Im Norden ca. 0,60m, im Süden ca. 1,10m.

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	208/209, 210/211
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

2.7 Schnitt 07

Der Schnitt wurde östlich von Schnitt 08 und westlich von Schnitt 06 in Nord-Süd Richtung angelegt.



Schnitt 07)

2.7.1 Beschreibung Planum

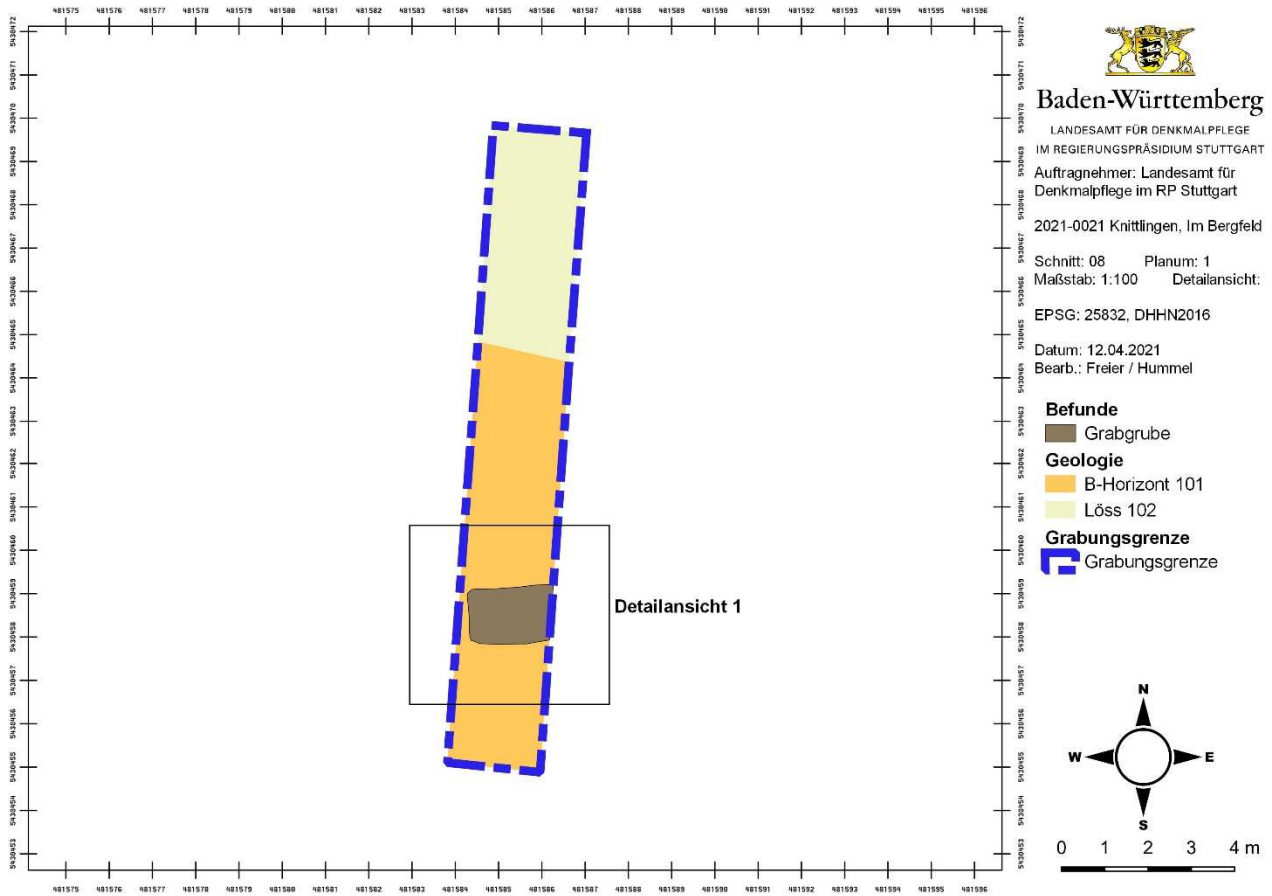
Beschreibung des Schnittes: Dokumentation der Befunde 214/215 (Grab), 216/217 (Grab), 218/219 (Grube) und 220/221 (Grab), welche gleichmäßig über den Schnitt verteilt sind. Sie sind in Schicht 101 (B-Horizont) eingetieft.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont)

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	214/215, 216/217, 218/219, 220/221
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

2.8 Schnitt 08

Der Schnitt wurde nordöstlich von Schnitt 09 und westlich von Schnitt 07 in Nord-Süd Richtung angelegt.



Schnitt 08

2.8.1 Beschreibung Planum

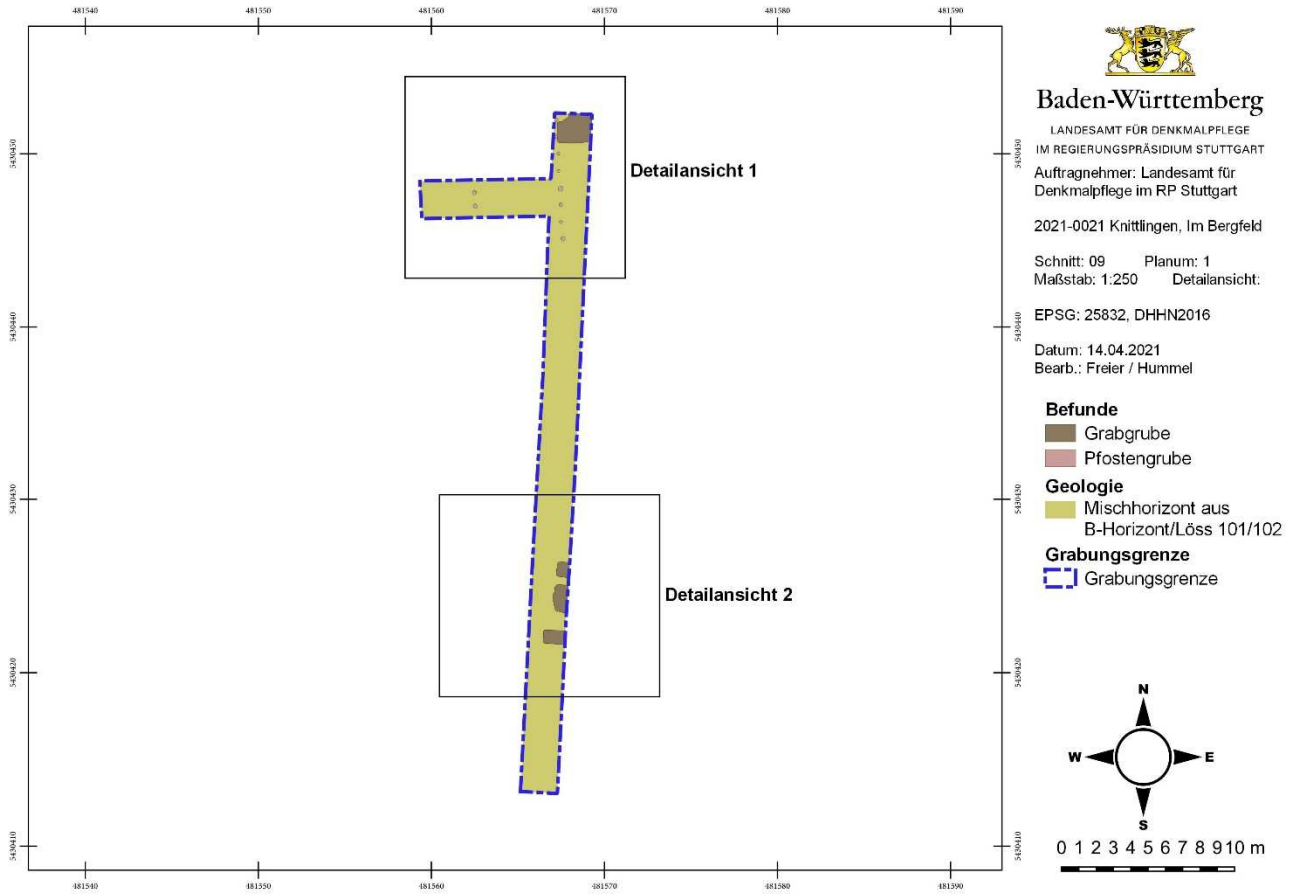
Beschreibung des Schnittes: Dokumentation von Befund 222/223 (Grab) am südlichen Ende des Schnittes. Er ist in Schicht 101 (B-Horizont) eingetieft.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 102 (Löss).

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont) und 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	222/223
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

2.9 Schnitt 09

Der Schnitt wurde südwestlich von Schnitt 08 und östlich von Schnitt 10 in Nord-Süd Richtung angelegt.



Schnitt 09

2.9.1 Beschreibung Planum

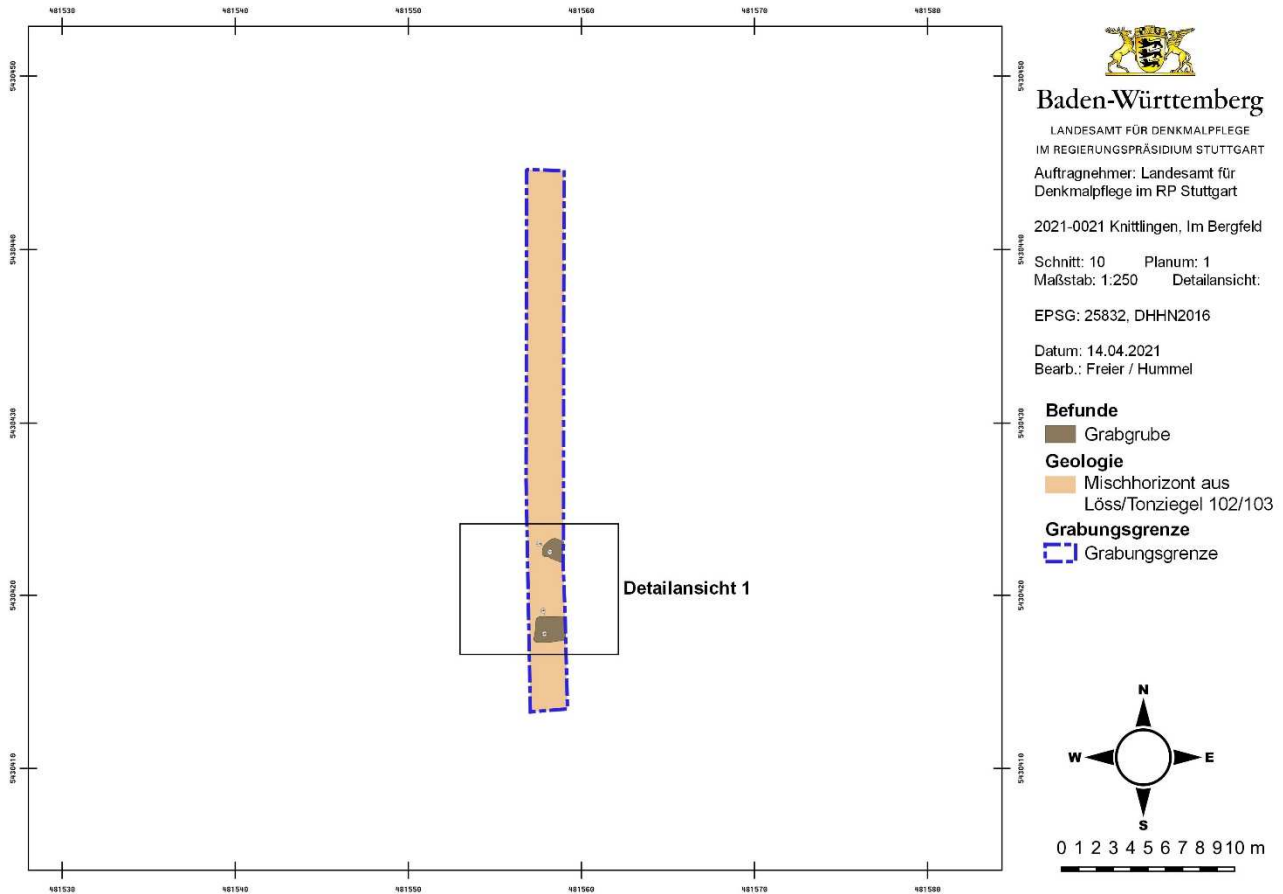
Beschreibung des Schnittes: Dokumentation der Befunde 212/213 (Grab), 224 – 239 und 250 – 253 (neolithische Pfosten eines Hauses) am nördlichen Ende des Schnittes. Sie sind in Schicht 101 (B-Horizont) eingetieft. Dokumentation der Befunde 240/241 (Grab), 242/243 (Grab) und 244/245 (Grab) am südlichen Ende des Schnittes. Sie sind in Schicht 102 (Löss) eingetieft.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 102 (Löss)

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont) und 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	212/213, 224 – 239, 240 – 245, 250 – 253
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

2.10 Schnitt 10

Der Schnitt wurde westlich von Schnitt 09 und östlich von Schnitt 11 in Nord-Süd Richtung angelegt.



Schnitt 10)

2.10.1 Beschreibung Planum

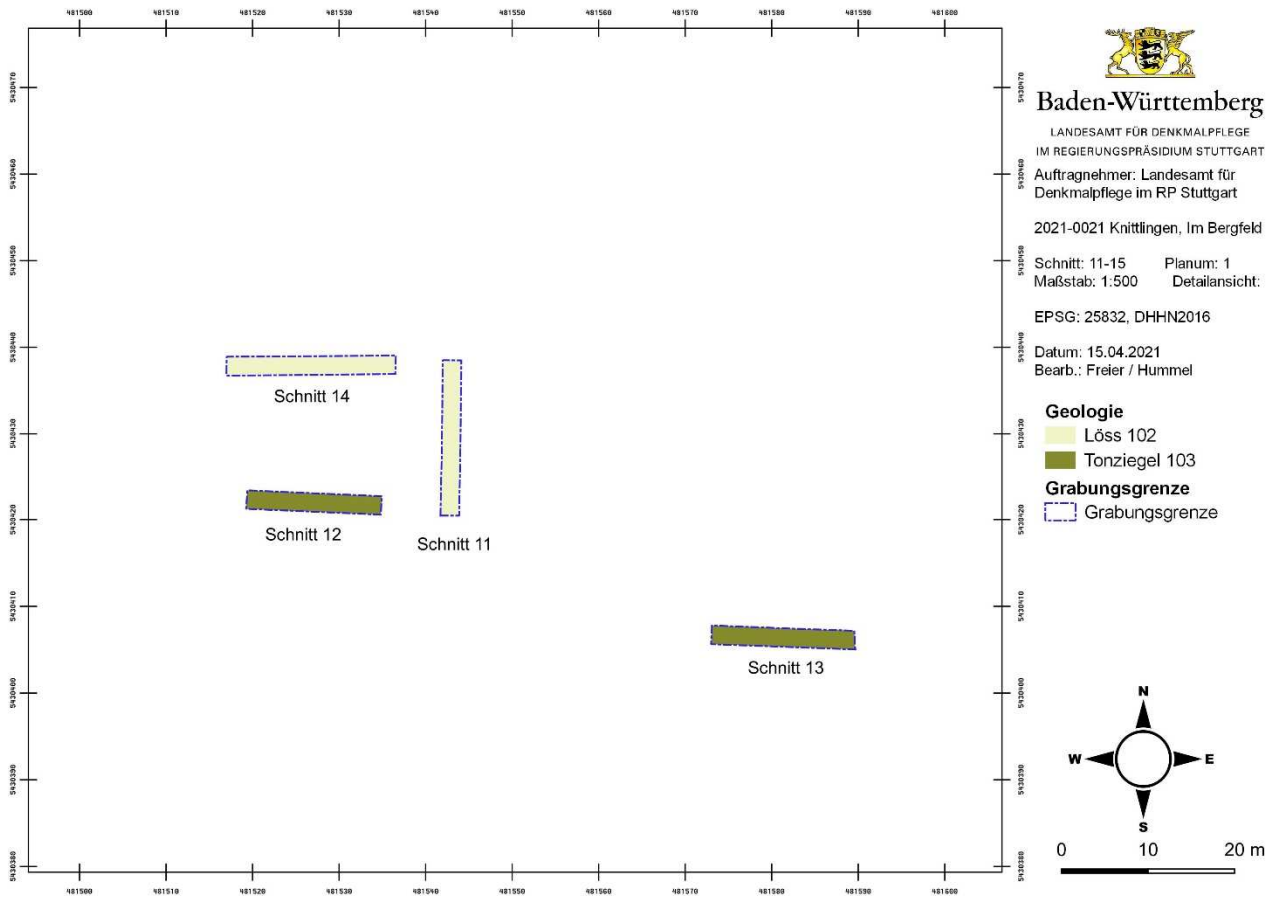
Beschreibung des Schnittes: Dokumentation der Befunde 246/247 (Grab) und 248/249 (Grab) im südlichen Bereich des Schnittes. Sie sind in Schicht 102 (Löss) oder teilweise in Schicht 103 (Tonmergel) eingetieft.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 102 (Löss), Schicht 103 (Tonmergel).

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss) und Schicht 103 (Tonmergel)
Anlage PL 1 Befunde:	246/247, 248/249
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

2.11 Schnitt 11

Der Schnitt wurde westlich von Schnitt 10 und östlich von Schnitt 12 und 14 in Nord-Süd Richtung angelegt.



Schnitt 11

2.11.1 Beschreibung Planum

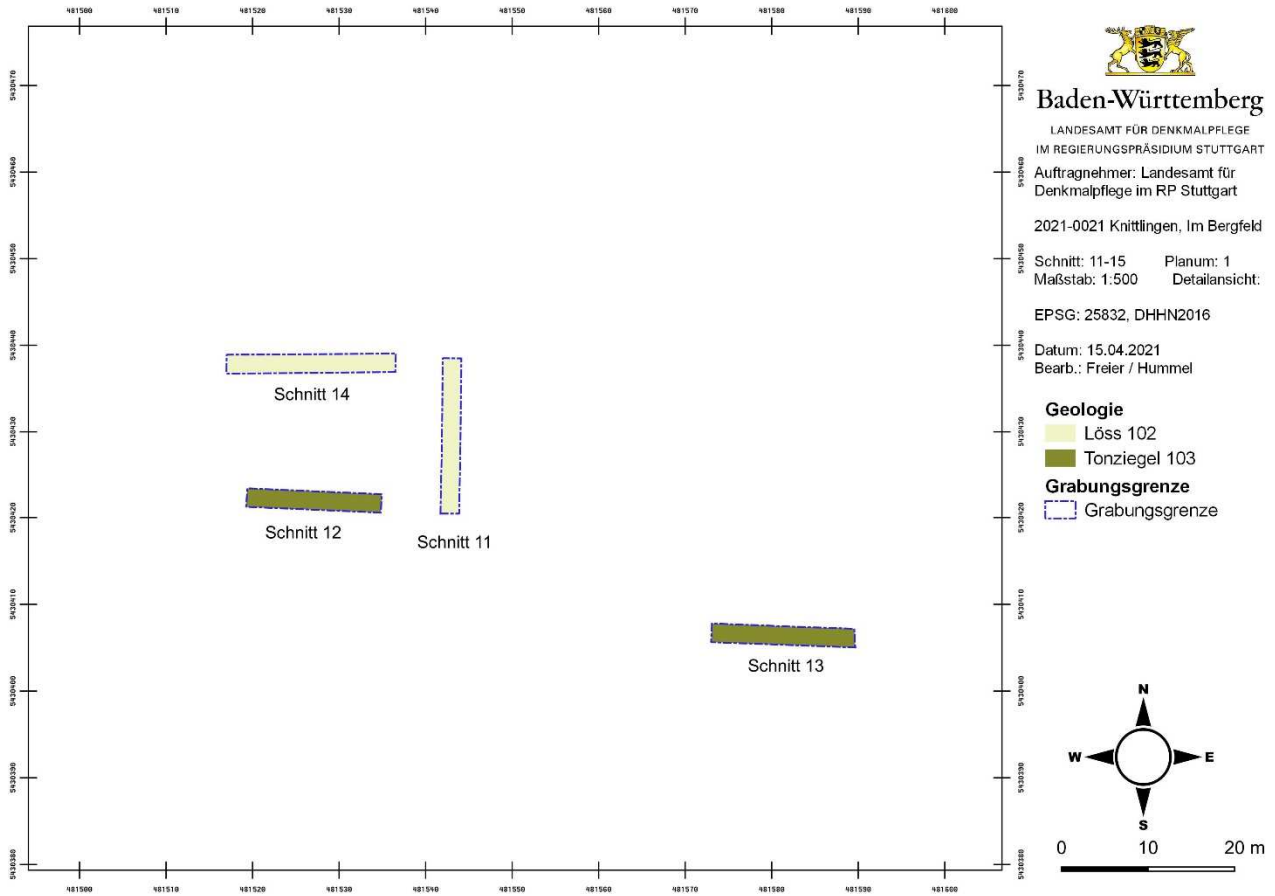
Beschreibung des Schnittes: Befundleer.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 102 (Löss).

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	-
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

2.12 Schnitt 12

Der Schnitt wurde an der westlichen Grenze der Sondagefläche, westlich von Schnitt 11 und südlich von Schnitt 14 in Ost - West Richtung angelegt.



Schnitt 12

2.12.1 Beschreibung Planum

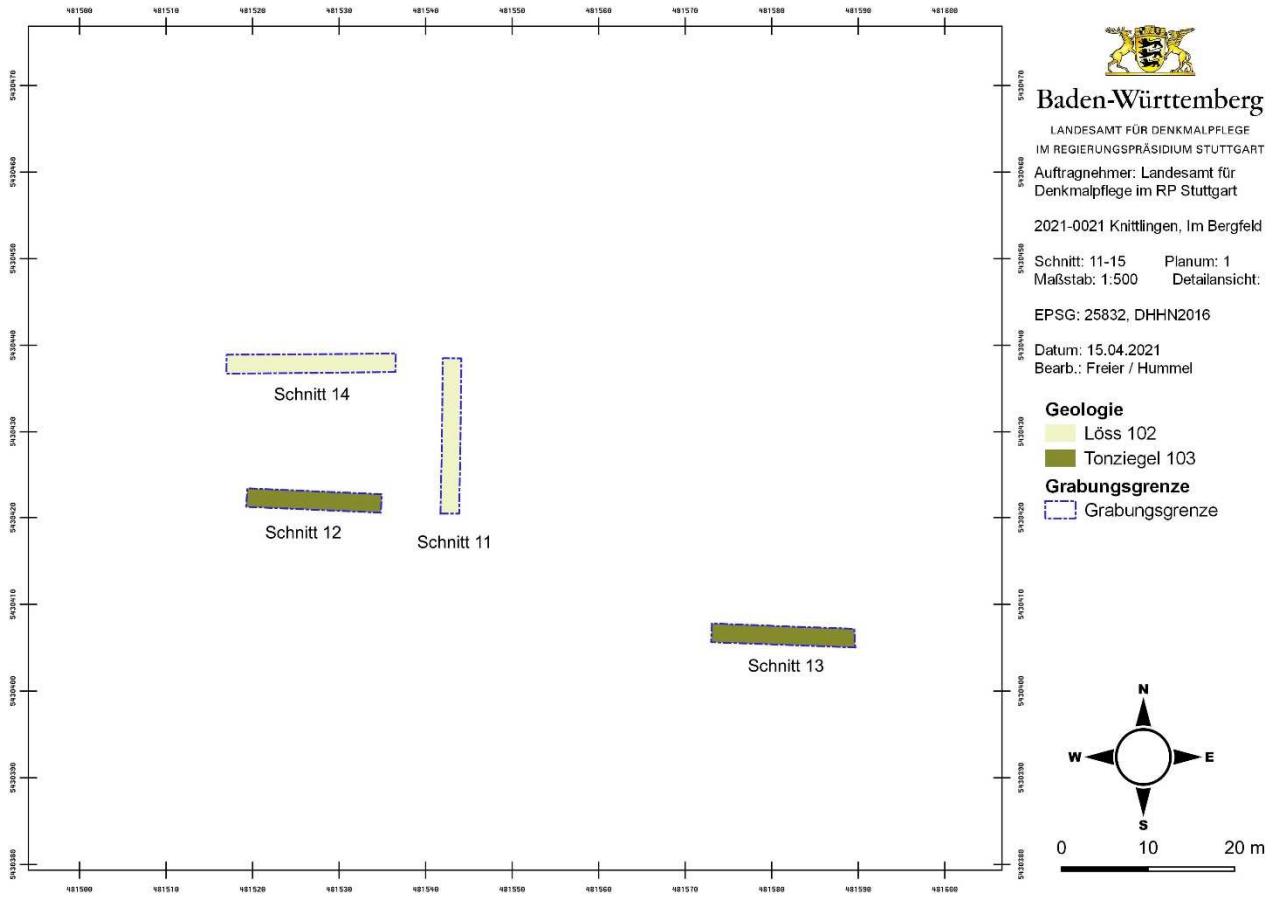
Beschreibung des Schnittes: Befundleer.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 103 (Tonmergel).

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 103 (Tonmergel)
Anlage PL 1 Befunde:	-
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

2.13 Schnitt 13

Der Schnitt wurde an der südlichen Grenze der Sondagefläche, östlich von Schnitt 09 in Ost-West Richtung angelegt.



Schnitt 13

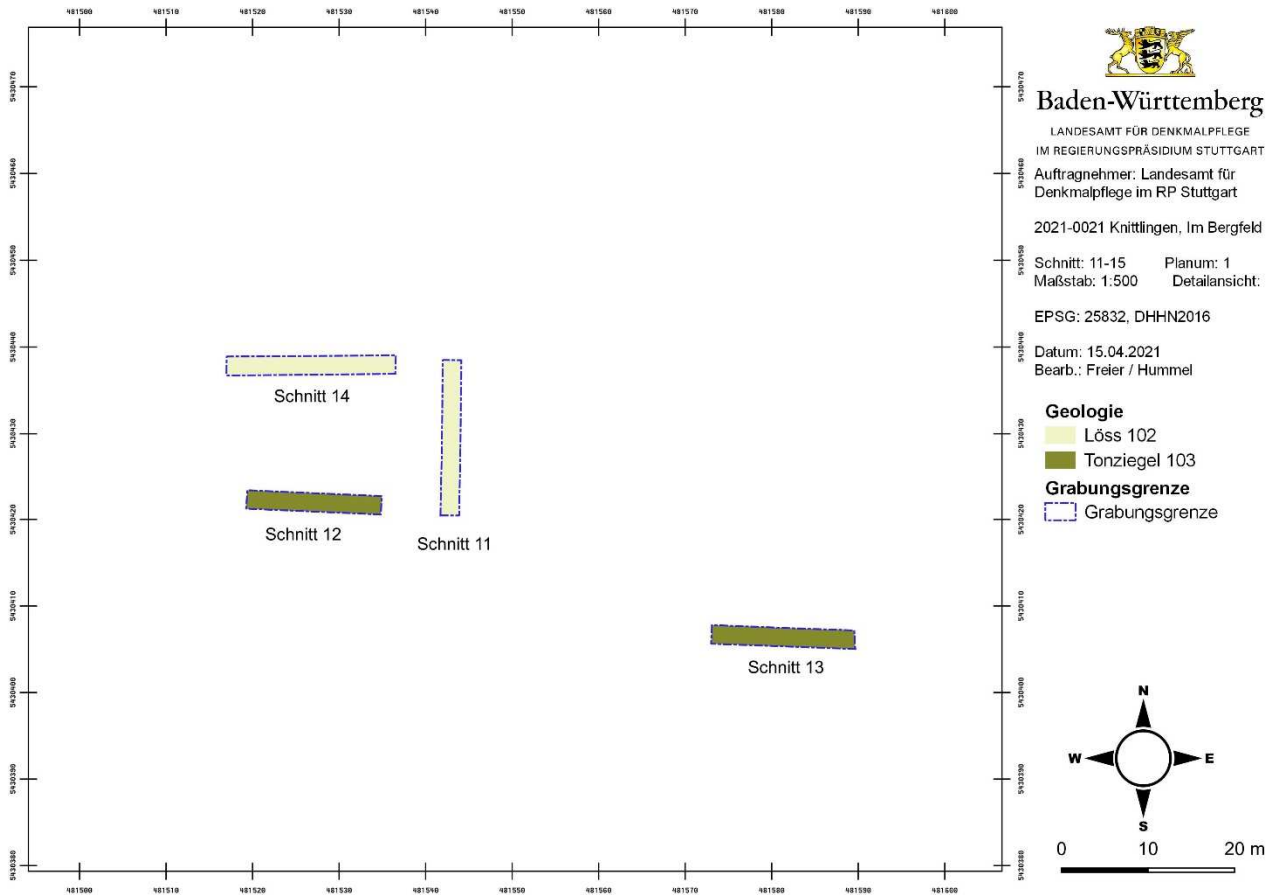
2.13.1 Beschreibung Planum

Beschreibung des Schnittes: Befundleer.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 103 (Tonmergel).

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 103 (Tonmergel)
Anlage PL 1 Befunde:	-
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

2.14 Schnitt 14



Schnitt 14

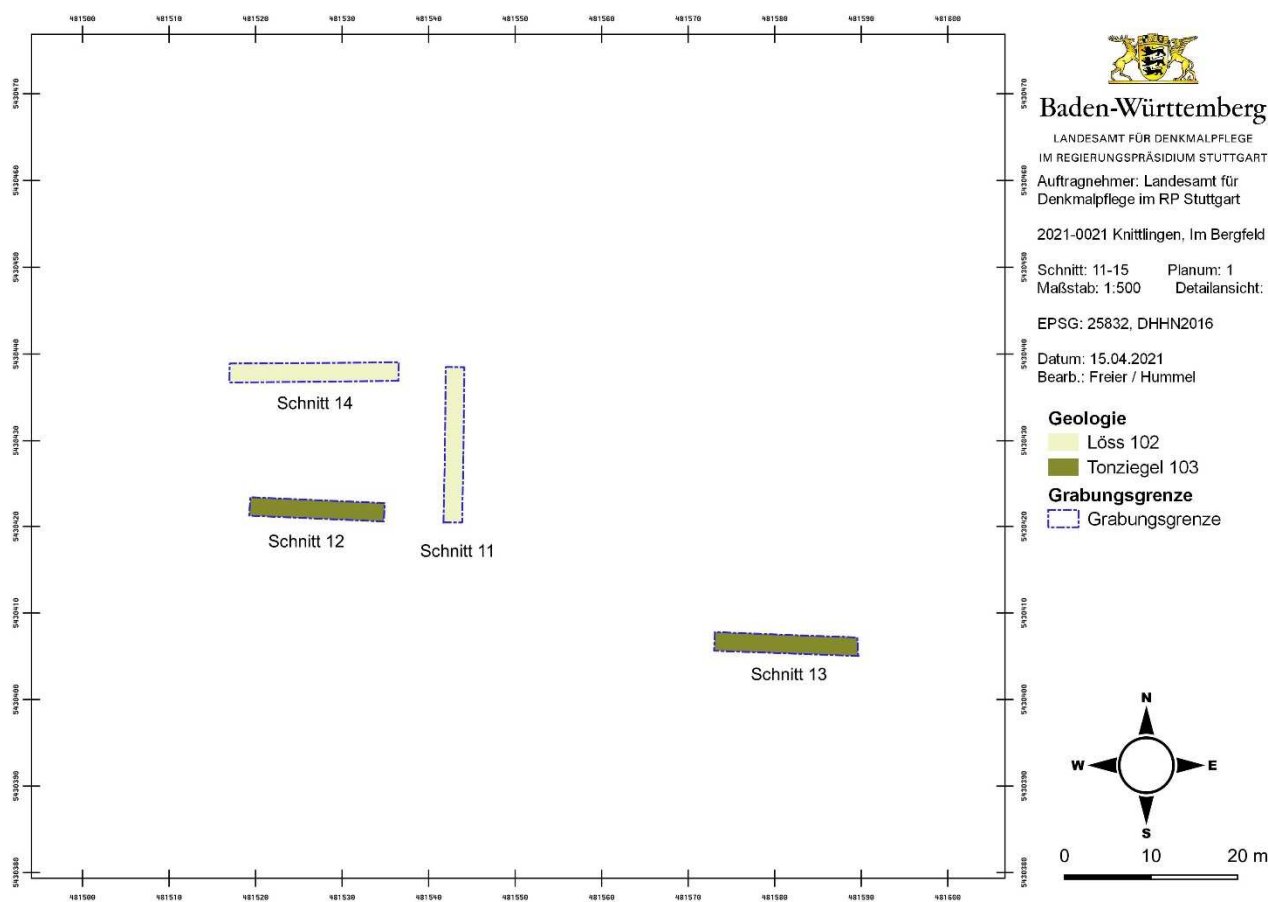
2.14.1 Beschreibung Planum

Beschreibung des Schnittes: Der Schnitt wurde an der westlichen Grenze der Sondagefläche, westlich von Schnitt 11 und nördlich von Schnitt 12 in Ost-West Richtung angelegt. Er war befund-leer.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 102 (Löss).

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	-
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

2.15 Schnitt 15



Schnitt 15

2.15.1 Beschreibung Planum

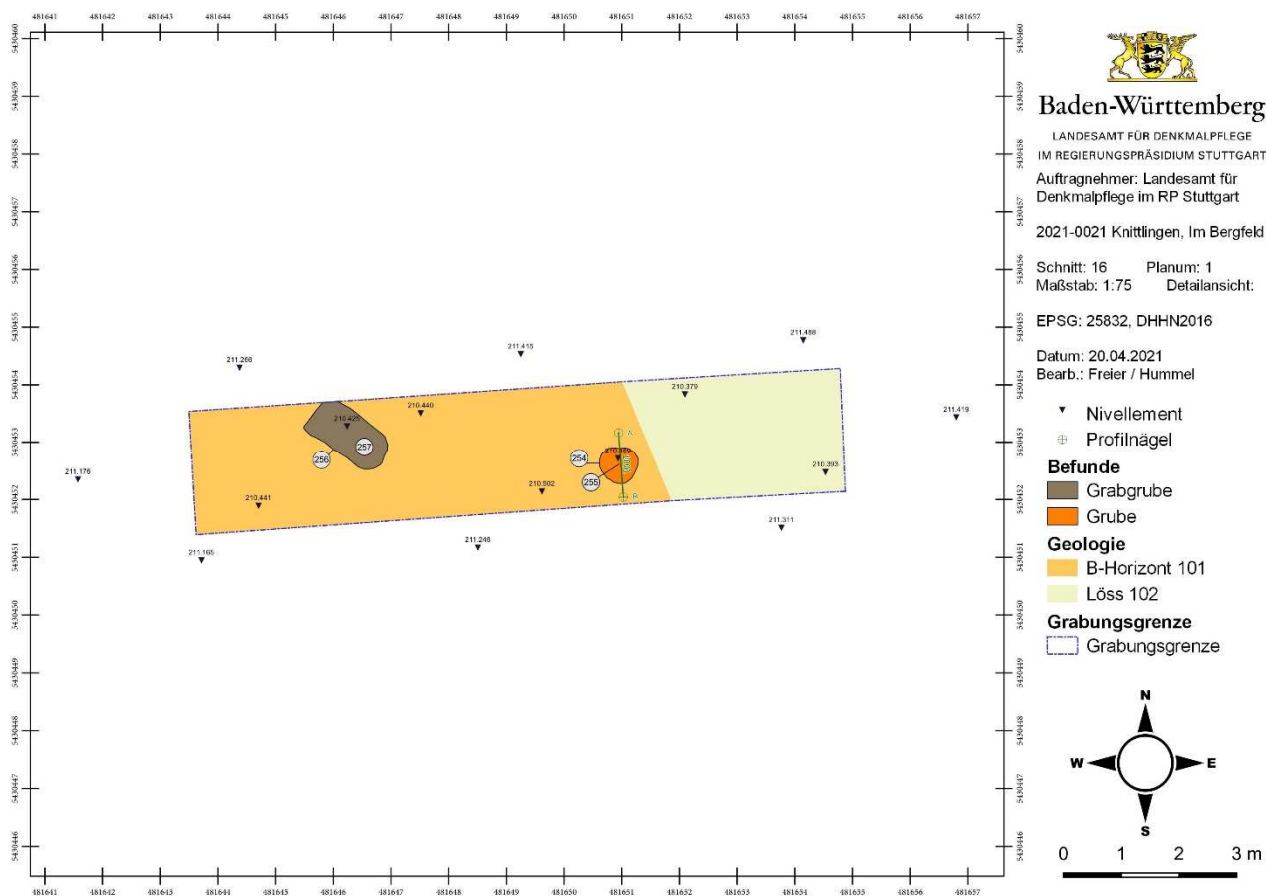
Beschreibung des Schnittes: Der Schnitt wurde östlich von Schnitt 03 und westlich von Schnitt 19 in Nord-Süd Richtung angelegt. Er war befundleer.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 102 (Löss)
 Der B-Horizont nimmt nach Süden hin immer mehr zu. Im Norden ca. 0,60m, im Süden ca. 1,30m.

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	-
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

2.16 Schnitt 16

Der Schnitt wurde südlich der Schnitte 03 und 04 in Ost-West Richtung angelegt.



Schnitt 16

2.16.1 Beschreibung Planum

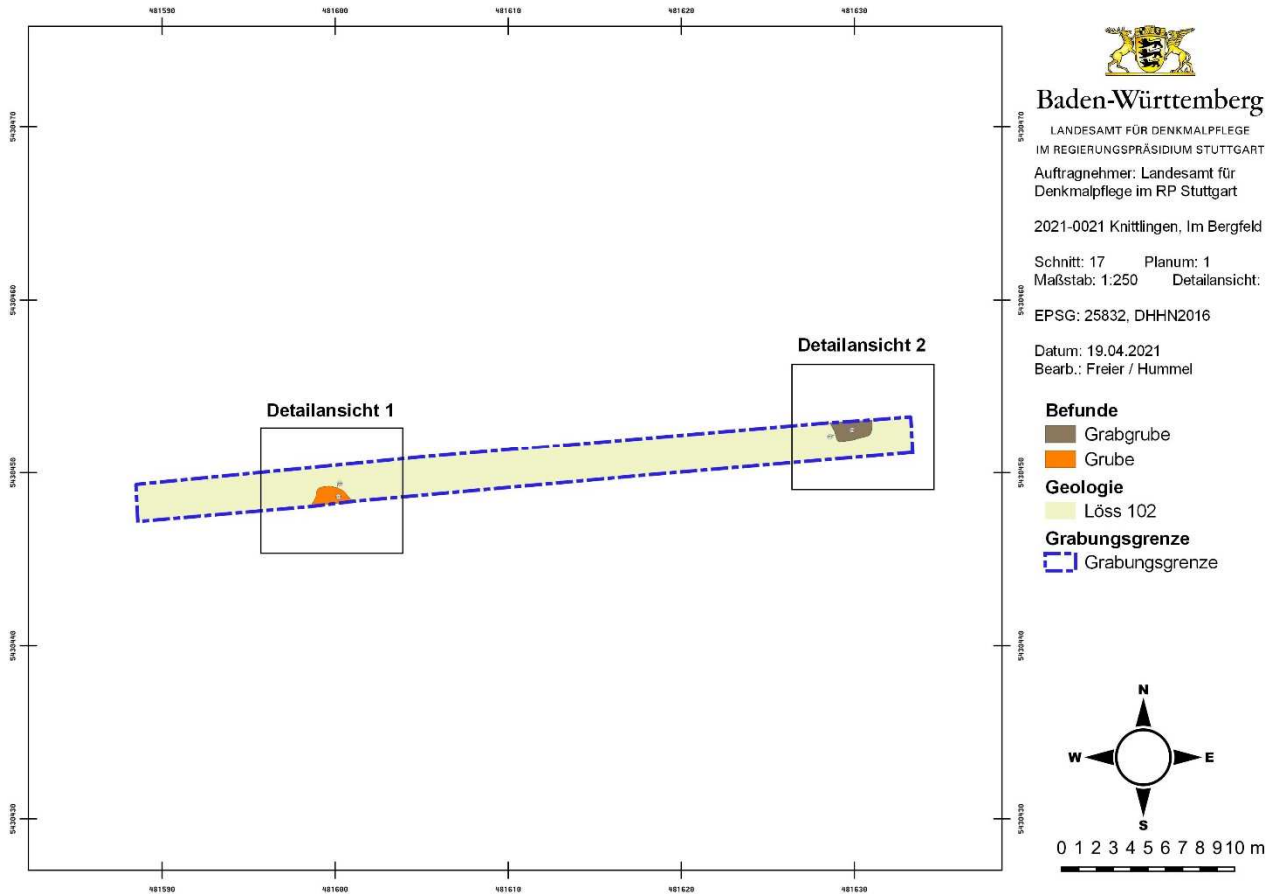
Beschreibung des Schnittes: Dokumentation der Befunde 254/255 (Grube) im Osten des Schnittes und 256/257 (Grube) im Westen des Schnittes. Beide sind in Schicht 101 eingetieft.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 102 (Löss).

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont) und Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	254/255, 256/257
Anlage Profile PL 1–Sohle:	PR1001 (Befund 254/255)
Funde:	-

2.17 Schnitt 17

Der Schnitt wurde südlich der Schnitte 05 bis 07 in Ost-West Richtung angelegt.



Schnitt 17

2.17.1 Beschreibung Planum

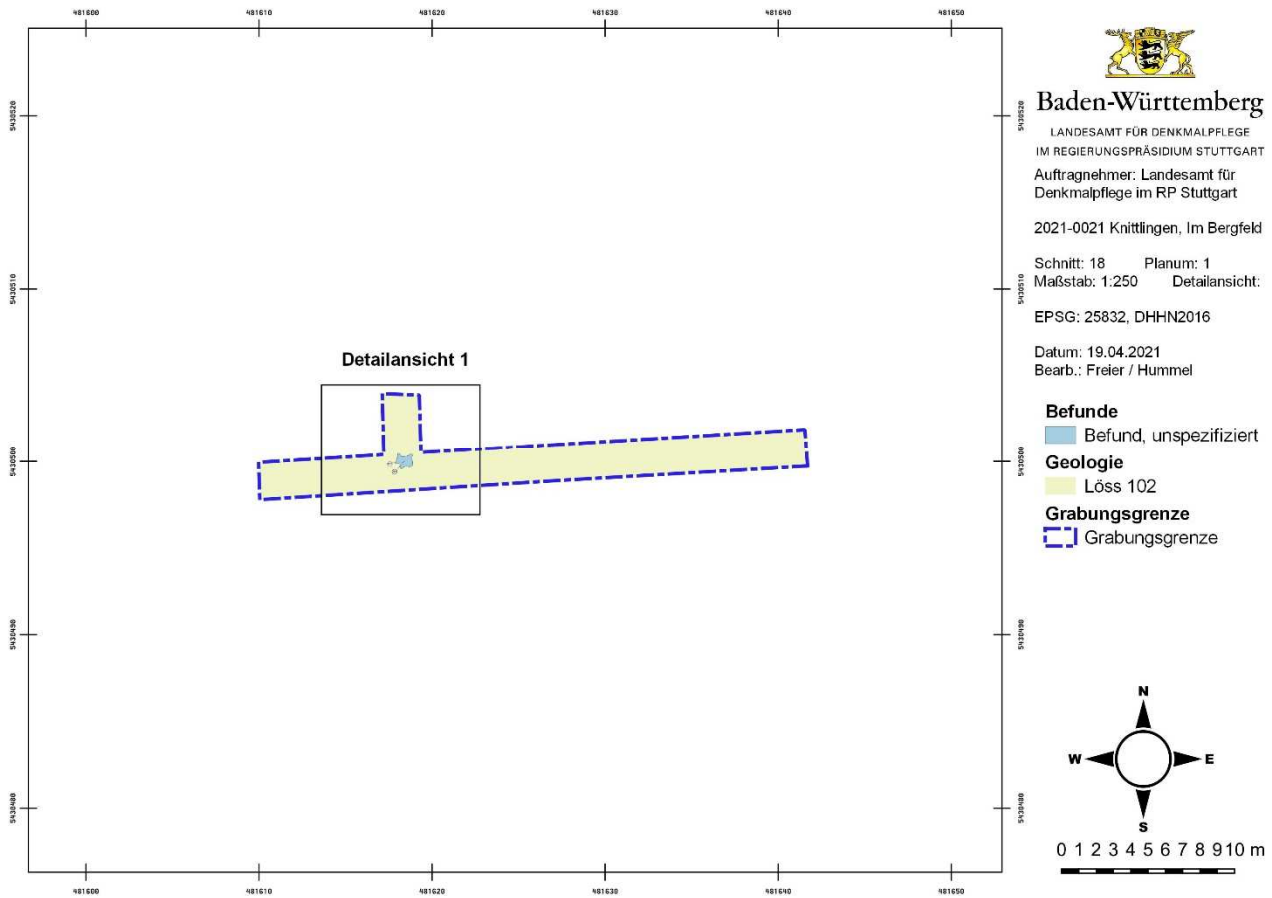
Beschreibung des Schnittes: Dokumentation der Befunde 258/259 (Grab) im Osten und 260/261 (Grube) im Westen des Schnittes. Sie sind in Schicht 102 eingetieft.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 102 (Löss).

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont) und Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	258/259, 260/261
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

2.18 Schnitt 18

Der Schnitt wurde südlich von Schnitt 01, westlich von Schnitt 2 und nördlich der Schnitte 7 und 8 in Ost-West Richtung angelegt.



Schnitt 18

2.18.1 Beschreibung Planum

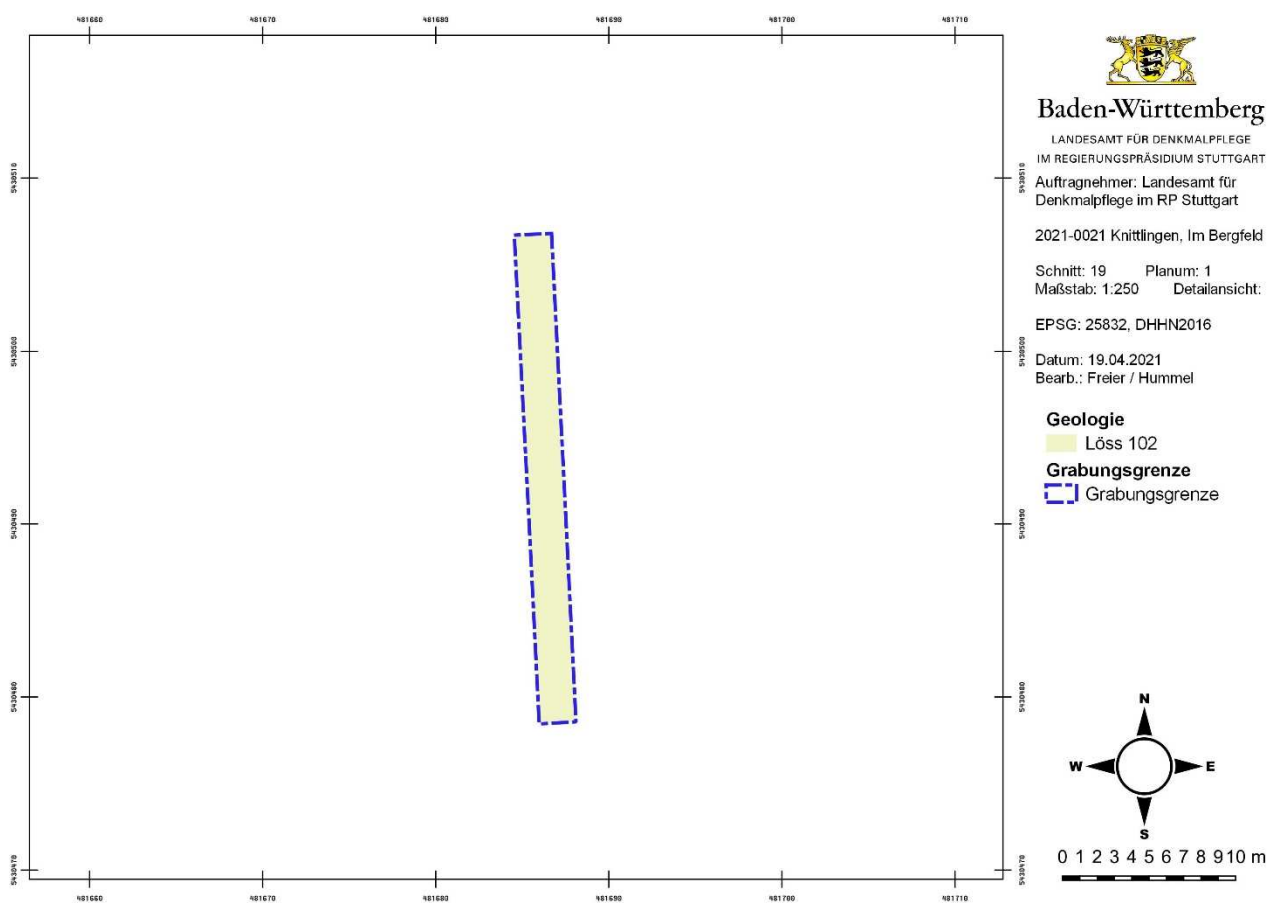
Beschreibung des Schnittes: Dokumentation von Befund 262/263 (biogen) mittig des Schnittes. Er ist in Schicht 102 eingetieft.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 102 (Löss).

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	262/263
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

2.19 Schnitt 19

Der Schnitt wurde an der östlichen Grenze der Sondagefläche in Nord-Süd Richtung angelegt.



Schnitt 19

2.19.1 Beschreibung Planum

Beschreibung des Schnittes: Befundleer.

Bodenaufbau/Schichtabfolge: Schicht 100 (Humus), Schicht 101 (B-Horizont), Schicht 102 (Löss).

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	-
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

3 Boden-/Befundbeschreibung

3.1 Sedimentbeschreibung

Schicht 100 (Humus)

Schicht 101 (B-Horizont): mittelbraunes festes, homogenes, leicht toniges Sediment ohne Humusanteil

Schicht 102 (Löss): fahlgelbes, festes, homogenes, schluffiges, nicht toniges Sediment ohne Humusanteil

Schicht 103 (Tonmergel): gelbes, teils grünliches oder bläuliches, festes, geflecktes, sehr toniges Sediment ohne Humusanteil

3.2 Befundbeschreibung

BEF 201/202, S 02 PL 1

Grabgrube (201): langrechteckig, grenzt sich sehr deutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 102) ab.

Verfüllung (202): different, Der größte Teil der Grabgrubenverfüllung besteht aus einem mittelbraunen, leicht grauen, festen, homogenen, schluffigen, wenig tonigen Sediment ohne Humusanteil

An den Rändern besteht die Verfüllung aus einem fahlgelben, festen, homogenen, schluffigen, wenig tonigen Lösssediment ohne Humusanteil.

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	201/202
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 102

BEF 203/204, S 03 PL 1

Grabgrube (203): langrechteckig, grenzt sich sehr deutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 102) ab.

Verfüllung (204): mittelbraunes, teilweise fahlgelbliches, festes, leicht inhomogenes, wenig toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	203/204
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 102, gestört durch Befund 205
--------------	---

BEF 205, S 03 PL 1

Störung (205): eventuell ein alter Baggerschürf?

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	205
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 102, stört Befund 203/204

BEF 206/207, S 04 PL 1

Grabgrube (206): langrechteckig, grenzt sich sehr undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (207): mittelbraunes-schwarzgraues, festes, geflecktes, toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	206/207
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101

BEF 208/209, S 06 PL 1

Grabgrube (208): langrechteckig, grenzt sich sehr deutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 102) ab.

Verfüllung (209): mittelbraunes, teilweise fahlgelbliches, festes, geflecktes bis marmoriertes, wenig toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	208/209
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 102

BEF 210/211, S 06 PL 1

Grabgrube (210): langrechteckig, grenzt sich sehr deutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 102) ab.

Verfüllung (211): different, Der größte Teil der Grabgrubenverfüllung besteht aus einem mittelbraunen, leicht grauen, festen, homogenen, schluffigen, wenig tonigen Sediment ohne Humusanteil

An den Rändern besteht die Verfüllung aus einem fahlgelben-braunen, festen, marmorierten, schluffigen, wenig tonigen Lösssediment ohne Humusanteil.

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	210/211
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 102

BEF 212/213, S 09 PL 1

Grabgrube? (212): langrechteckig, grenzt sich deutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (213): hellgraues, leicht bräunliches, festes, homogenes, wenig toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	212/213
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101, 212 schneidet Befund 226/227

BEF 214/215, S 07 PL 1

Grabgrube (214): langrechteckig, grenzt sich undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (215): hellgraues, festes, homogenes, wenig toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	214/215
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101

BEF 216/217, S 07 PL 1

Grabgrube (216): langrechteckig, grenzt sich undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (217): hellgraues, festes, homogenes, wenig toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	216/217
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101

BEF 218/219, S 07 PL 1

Grube? (218): oval, grenzt sich sehr undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (219): mittelbraunes, festes, homogenes, wenig toniges Sediment ohne Humusanteil, es befinden sich Holzkohle- und Hüttenlehmreste in der Verfüllung

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	218/219
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101

BEF 220/221, S 07 PL 1

Grabgrube (220): langrechteckig, grenzt sich sehr deutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (221): different, Der größte Teil der Grabgrubenverfüllung besteht aus einem mittelbraunen, leicht grauen, festen, homogenen, schluffigen, wenig tonigen Sediment ohne Humusanteil

An den Rändern besteht die Verfüllung aus einem fahlgelb-braunen, festen, marmorierten, schluffigen, wenig tonigen Lösssediment ohne Humusanteil.

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	220/221
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101

BEF 222/223, S 08 PL 1

Grabgrube (222): langrechteckig, grenzt sich undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (223): hellgraues, festes, homogenes, wenig toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	222/223
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101

BEF 224/225, S 09 PL 1

Pfosten (224): annähernd rund, grenzt sich sehr undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (225): schwarzgraues-mittelbraunes, festes, inhomogenes, toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	224/225
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101, gehört zu Befund 226-239 und 250-253

BEF 226/227, S 09 PL 1

Pfosten (226): annähernd rund, grenzt sich sehr undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (227): schwarzgraues-mittelbraunes, festes, inhomogenes, toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	226/227
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101, gehört zu Befund 224/225, 228-239 und 250-253

BEF 228/229, S 09 PL 1

Pfosten (228): annähernd rund, grenzt sich sehr undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (229): schwarzgraues-mittelbraunes, festes, inhomogenes, toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	228/229
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101, gehört zu Befund 224-227, 230-239 und 250-253

BEF 230/231, S 09 PL 1

Pfosten (230): annähernd rund, grenzt sich sehr undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (231): schwarzgraues-mittelbraunes, festes, inhomogenes, toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	230/231
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101, gehört zu Befund 224-229, 232-239 und 250-253

BEF 232/233, S 09 PL 1

Pfosten (232): annähernd rund, grenzt sich sehr undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (233): schwarzgraues-mittelbraunes, festes, inhomogenes, toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	232/233
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101, gehört zu Befund 224-231, 234-239 und 250-253
--------------	--

BEF 234/235, S 09 PL 1

Pfosten (234): annähernd rund, grenzt sich sehr undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (235): schwarzgraues-mittelbraunes, festes, inhomogenes, toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	234/235
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101, gehört zu Befund 224-233, 236-239 und 250-253

BEF 236/237, S 09 PL 1

Pfosten (236): annähernd rund, grenzt sich sehr undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (237): schwarzgraues-mittelbraunes, festes, inhomogenes, toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	236/237
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101, gehört zu Befund 224-235, 238/239 und 250-253

BEF 238/239, S 09 PL 1

Pfosten (238): annähernd rund, grenzt sich sehr undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (239): schwarzgraues-mittelbraunes, festes, inhomogenes, toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	238/239

Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101, gehört zu Befund 224-237 und 250-253

BEF 240/241, S 09 PL 1

Grabgrube (240): langrechteckig, grenzt sich undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (241): hellgraues, festes, homogenes, wenig toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	240/241
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101

BEF 242/243, S 09 PL 1

Grabgrube (242): langrechteckig, grenzt sich undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (243): hellgraues, festes, homogenes, wenig toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	242/243
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101

BEF 244/245, S 09 PL 1

Grabgrube (244): langrechteckig, grenzt sich deutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 102) ab.

Verfüllung (245): mittelbraunes, leicht graues, festes, homogenes, wenig toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	244/245
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 102
--------------	---------------------------

BEF 246/247, S 10 PL 1

Grabgrube (246): langoval, grenzt sich deutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 102) ab.
Hierbei könnte es sich um ein gestörtes Grab handeln.

Verfüllung (247): mittelbraunes, leicht graues, festes, homogenes, wenig toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	246/247
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 102

BEF 248/249, S 10 PL 1

Grabgrube (248): langrechteckig, grenzt sich deutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 102) ab.

Verfüllung (249): mittelbraunes, leicht graues, festes, leicht inhomogenes, wenig toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	248/249
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 102

BEF 250/251, S 09 PL 1

Pfosten (250): annähernd rund, grenzt sich sehr undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (251): schwarzgraues-mittelbraunes, festes, inhomogenes, toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	250/251
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-

Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101 gehört zu Befund 224-239 und 252/253
--------------	--

BEF 252/253, S 09 PL 1

Pfosten (252): annähernd rund, grenzt sich sehr undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (253): schwarzgraues-mittelbraunes, festes, inhomogenes, toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	252/253
Anlage Profile PL 1–2:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101, gehört zu Befund 224-239 und 251/252

BEF 254/255, S 16 PL 1

Grube (254): annähernd rund, grenzt sich undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (255): mittelgraues-mittelbräunliches, festes, homogenes, leicht toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	254/255
Anlage Profile PL 1–Sohle:	PR1001
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101

BEF 256/257, S 16 PL 1

Grube (256): langrechteckig, grenzt sich sehr undeutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 101) ab.

Verfüllung (257): mittelgraues, festes, homogenes, wenig toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 101 (B-Horizont)
Anlage PL 1 Befunde:	256/257
Anlage Profile PL 1–Sohle:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101

BEF 258/259, S 17 PL 1

Grabgrube (258): langrechteckig, grenzt sich sehr deutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 102) ab.

Verfüllung (259): different, Der größte Teil der Grabgrubenverfüllung besteht aus einem mittelbraunen, leicht grauen, festen, homogenen, schluffigen, wenig tonigen Sediment ohne Humusanteil

Am südlichen und östlichen Rand besteht die Verfüllung aus einem fahlgelb-braunen, festen, gefleckten, schluffigen, wenig tonigen Lösssediment ohne Humusanteil.

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	258/259
Anlage Profile PL 1–Sohle:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 102

BEF 260/261, S 17 PL 1

Grube (260): Form nicht erkennbar, grenzt sich sehr deutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 102) ab.

Verfüllung (261): mittelbraunes, festes, homogenes, toniges Sediment ohne Humusanteil

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	260/261
Anlage Profile PL 1–Sohle:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 102

BEF 262/263, S 18 PL 1

Biogen, Reste einer Baumwurzel (262): amorph, grenzt sich sehr deutlich vom umgebenden Sediment (Schicht 102) ab.

Verfüllung (263): mittelbraunes, festes, homogenes, mittel toniges Sediment ohne Humusanteil.

Anlage und Dokumentation:	PL 1 auf Niveau Schicht 102 (Löss)
Anlage PL 1 Befunde:	262/263
Anlage Profile PL 1–Sohle:	-
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 102

4 Profile

4.1 Profil 1000 (Bodenaufbau), Schnitt 04

siehe Schnitt 04.

4.2 Profil 1001 (Befund 254/255), Schnitt 16



Profil 1001

Grube 254/255: beide Wandungen sind steilschräg, die Sohle ist konvex

Maße	Länge: 1,10 m x Tiefe: 0,25 m
Funde:	-
Stratigrafie	Eingetieft in Schicht 101 und 102

5 Funde

keine

Thomas Freier/Claus Brenner M.A./Dr. Martin Thoma
Landesamt für Denkmalpflege
Projekt flexible Prospektion
Frauenried 3
71638 Ludwigsburg
0162 2988294

Email: thoma.pfp@gmail.com

6 Pläne und Fotos

6.1 Allgemeine Pläne

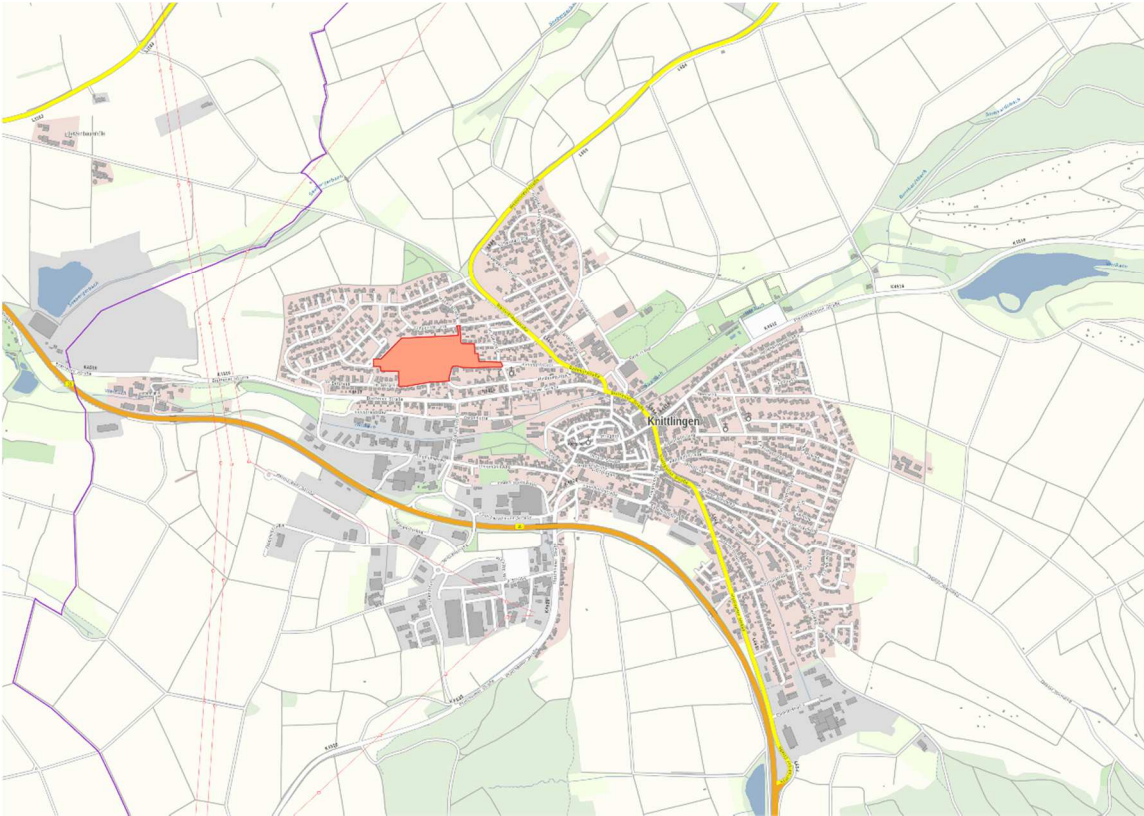


Abb. 1: Knittlingen „Im Bergfeld“. Auszug TK-25 und Lage des überplanten Bereiches (rot).



Abb. 2: Knittlingen „Im Bergfeld“. Orthofoto und Lage des überplanten Bereiches (rot).

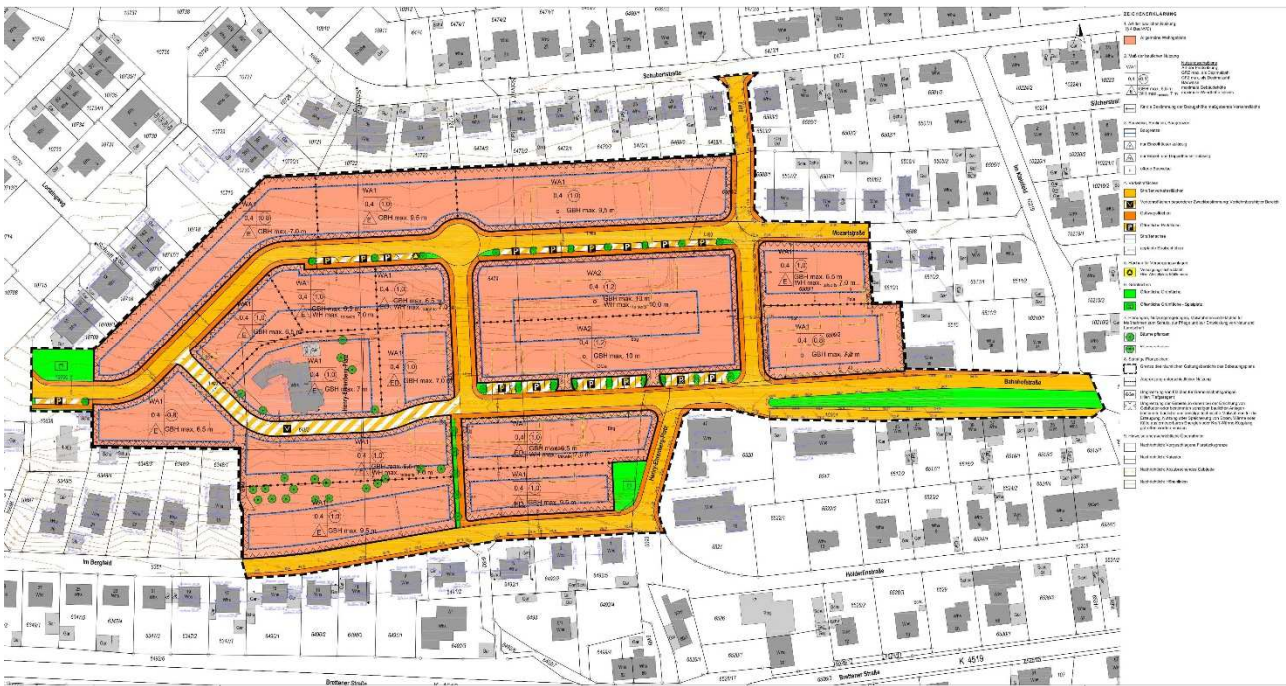


Abb. 3: Knittlingen „Im Bergfeld“. Überplanter Bereich (gelb).

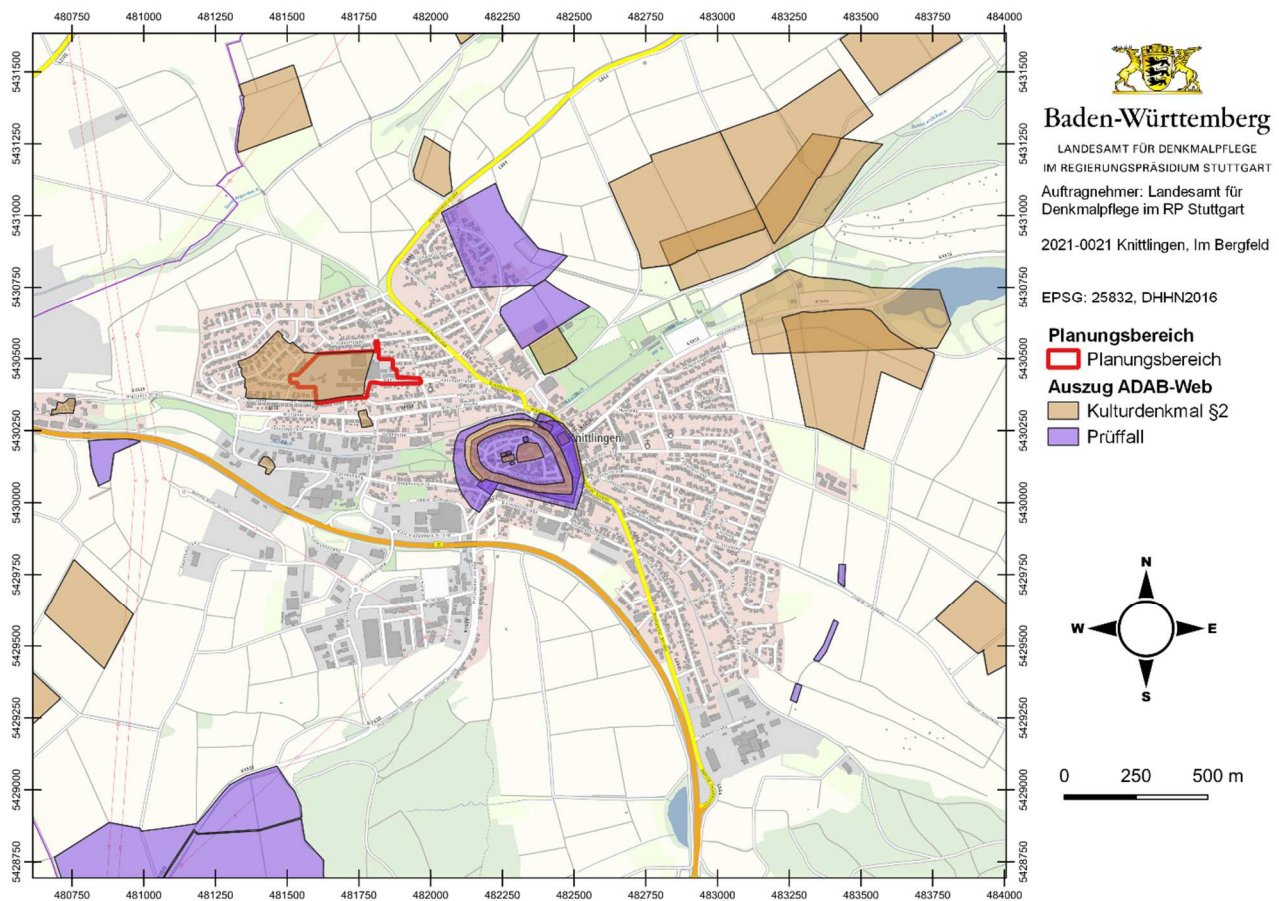


Abb. 4: Knittlingen „Im Bergfeld“. Auszug aus ADAB-Web.

6.2 Gesamtplan

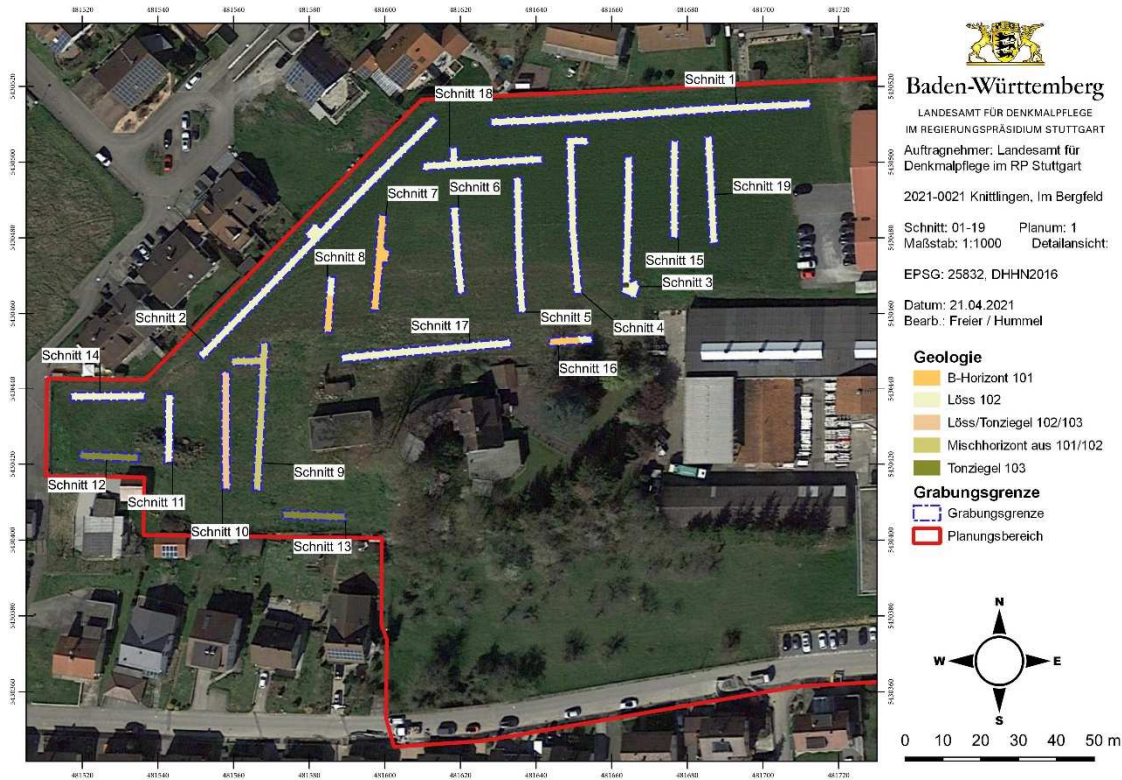


Abb.5: Knittlingen „Im Bergfeld“. Gesamtplan der Prospektionsschnitte mit Orthofoto.

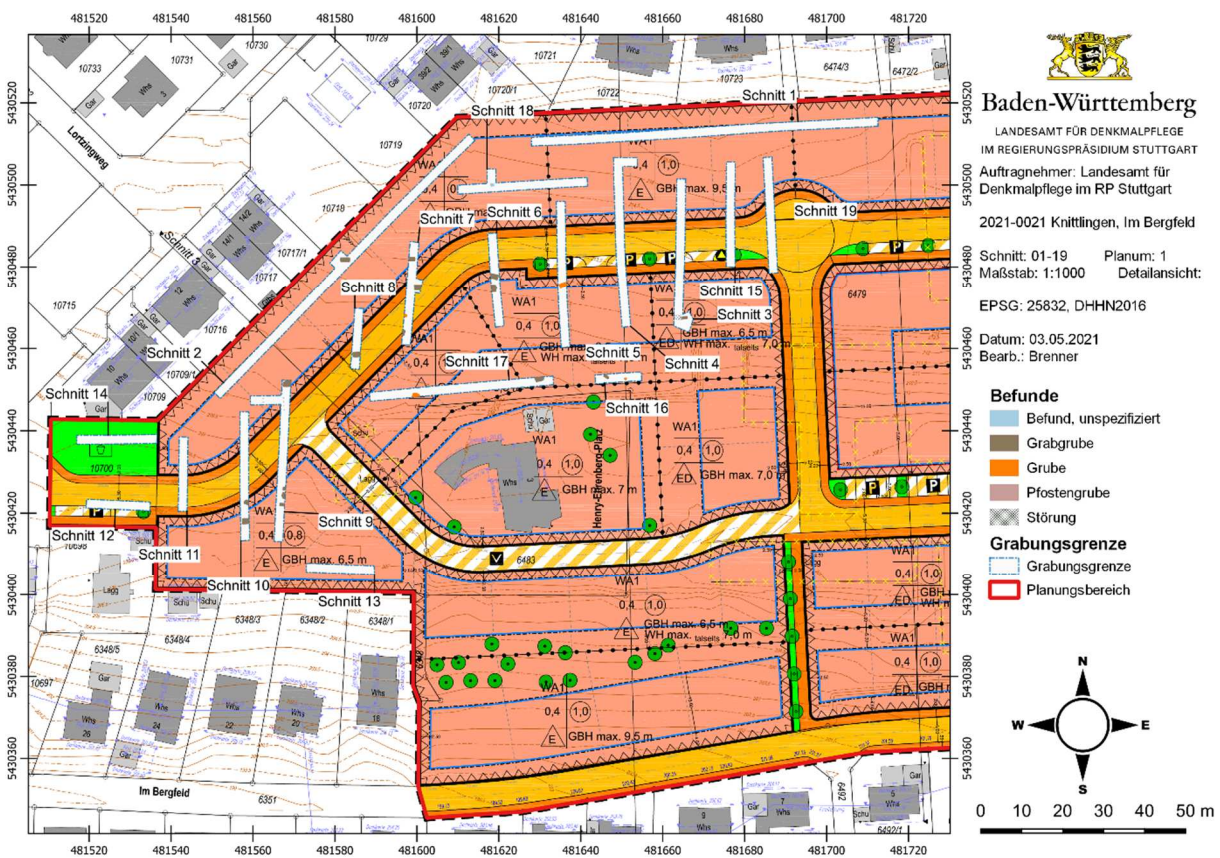


Abb.6: Knittlingen „Im Bergfeld“. Gesamtplan der Prospektionsschnitte und Bauplanung.

6.3 Prospektionspläne und Foto



Abb.7: Knittlingen „Im Bergfeld“. Baggerarbeiten durch das PfP.

Schnitt 01

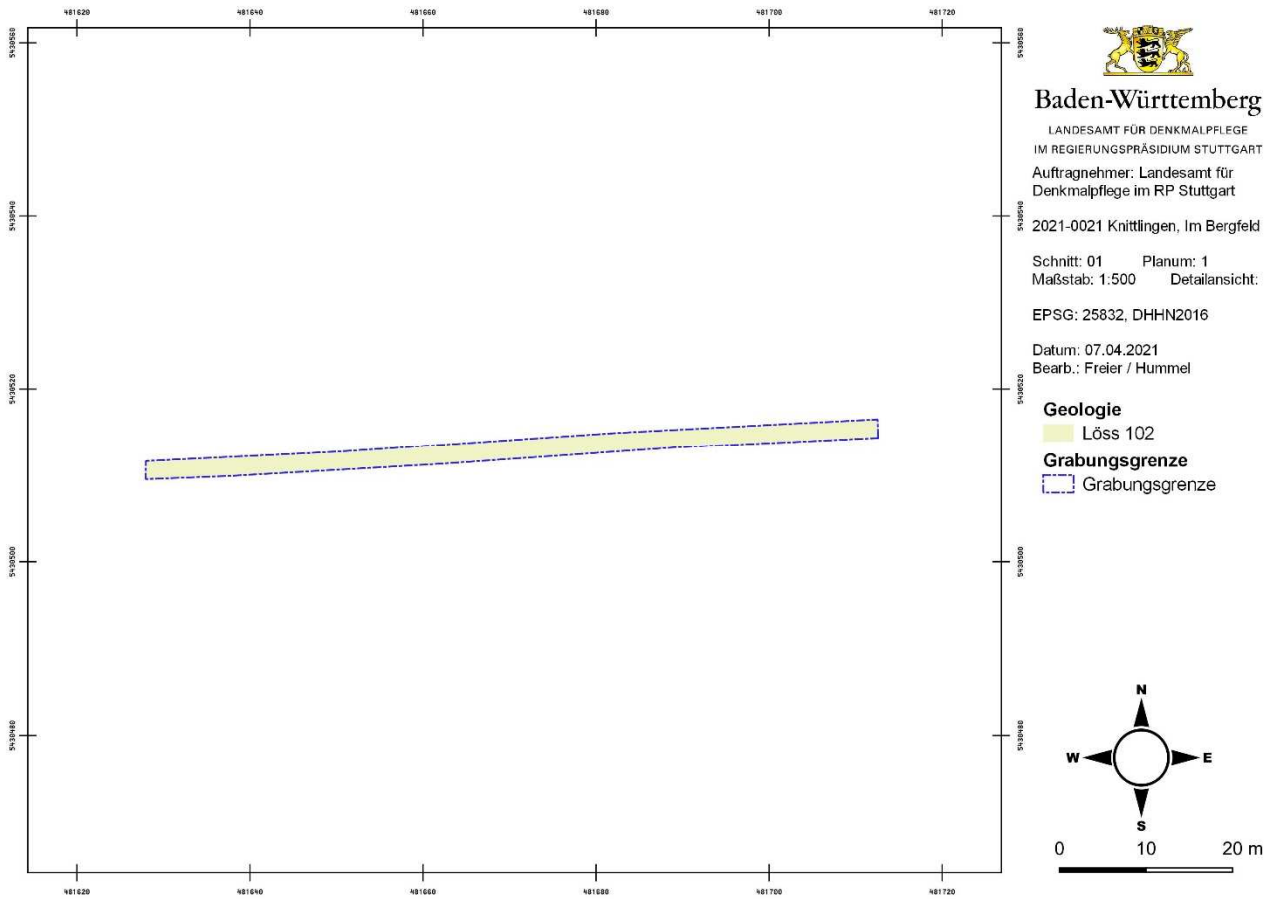


Abb.8: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 01 Planum 01. Lage der Detailansicht.



Abb.9: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 02 Planum 01. BEF201/202. Blick gg Nord.

Schnitt 02

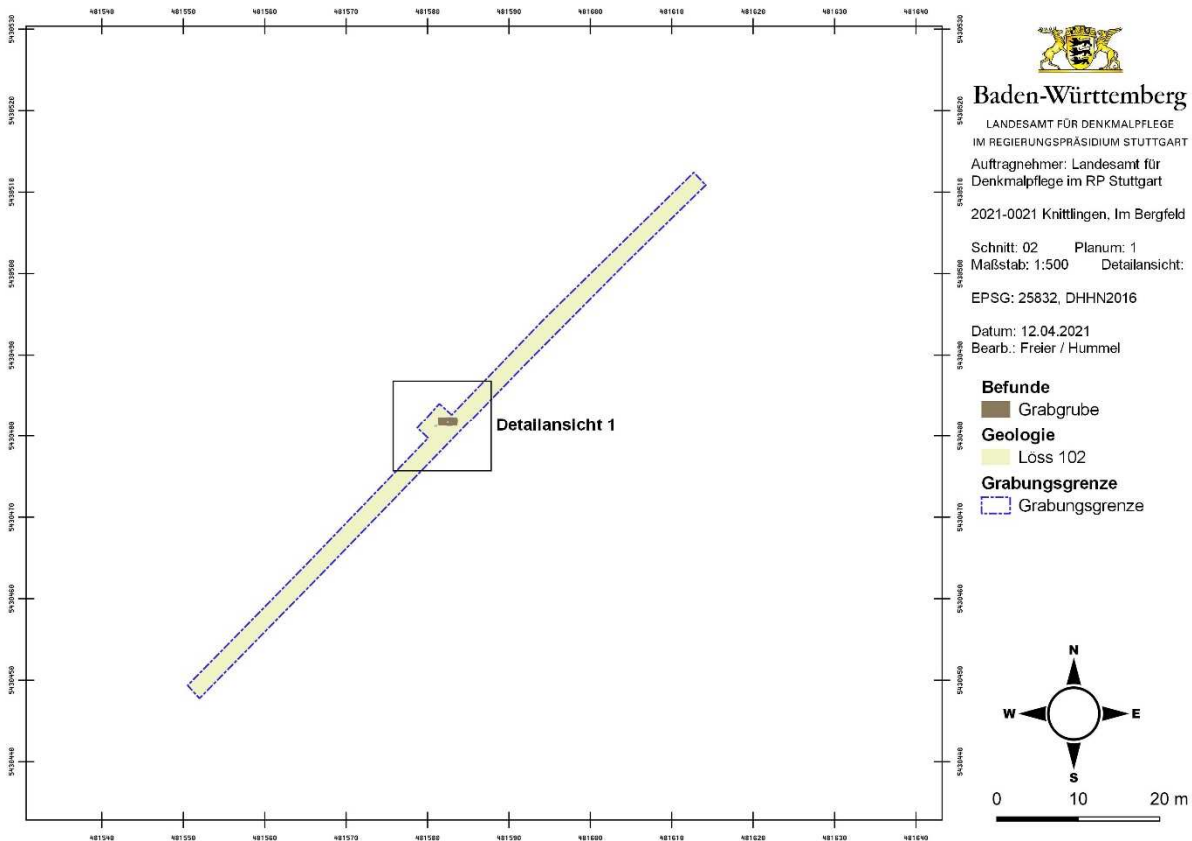


Abb.10: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 02 Planum 01. Lage der Detailansicht.

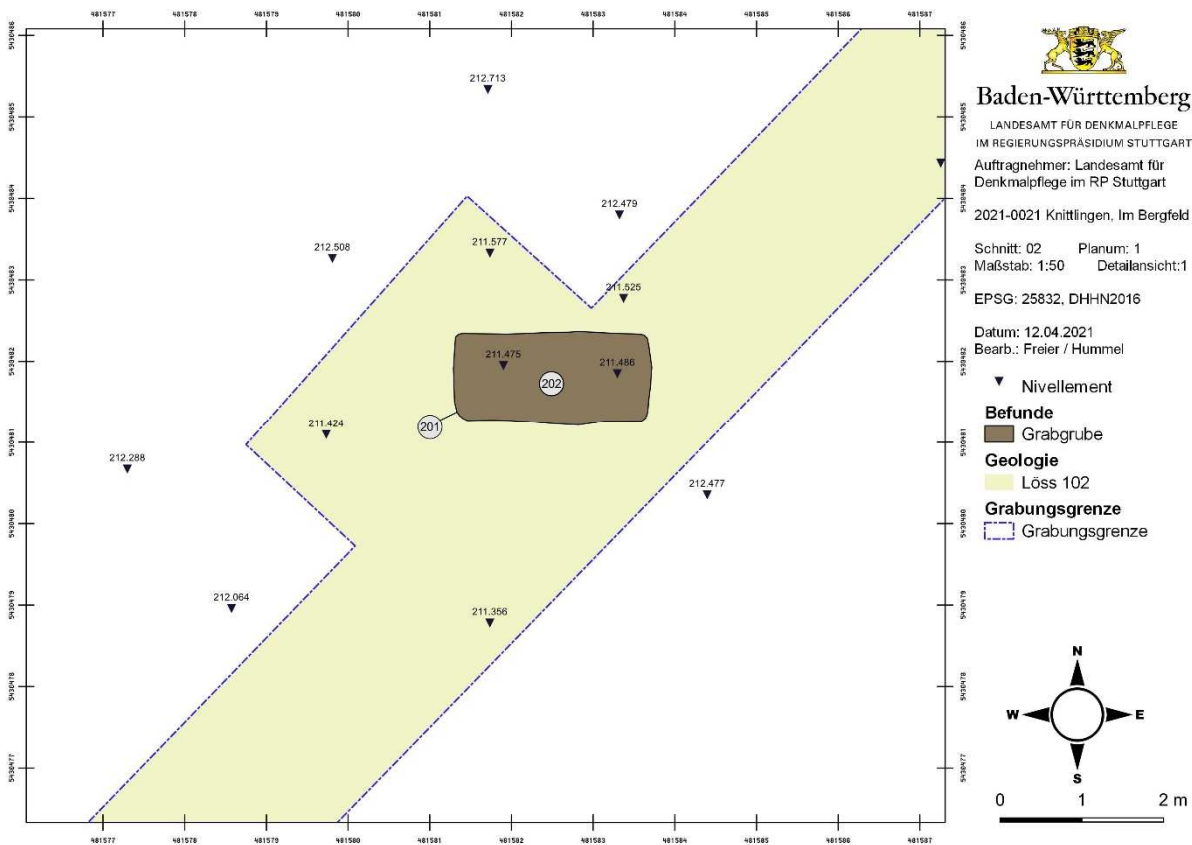


Abb.11: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 02 Planum 01. Detailansicht 1.



Abb.12: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 02 Planum 01. BEF201/202. Blick gg Nord.

Schnitt 03

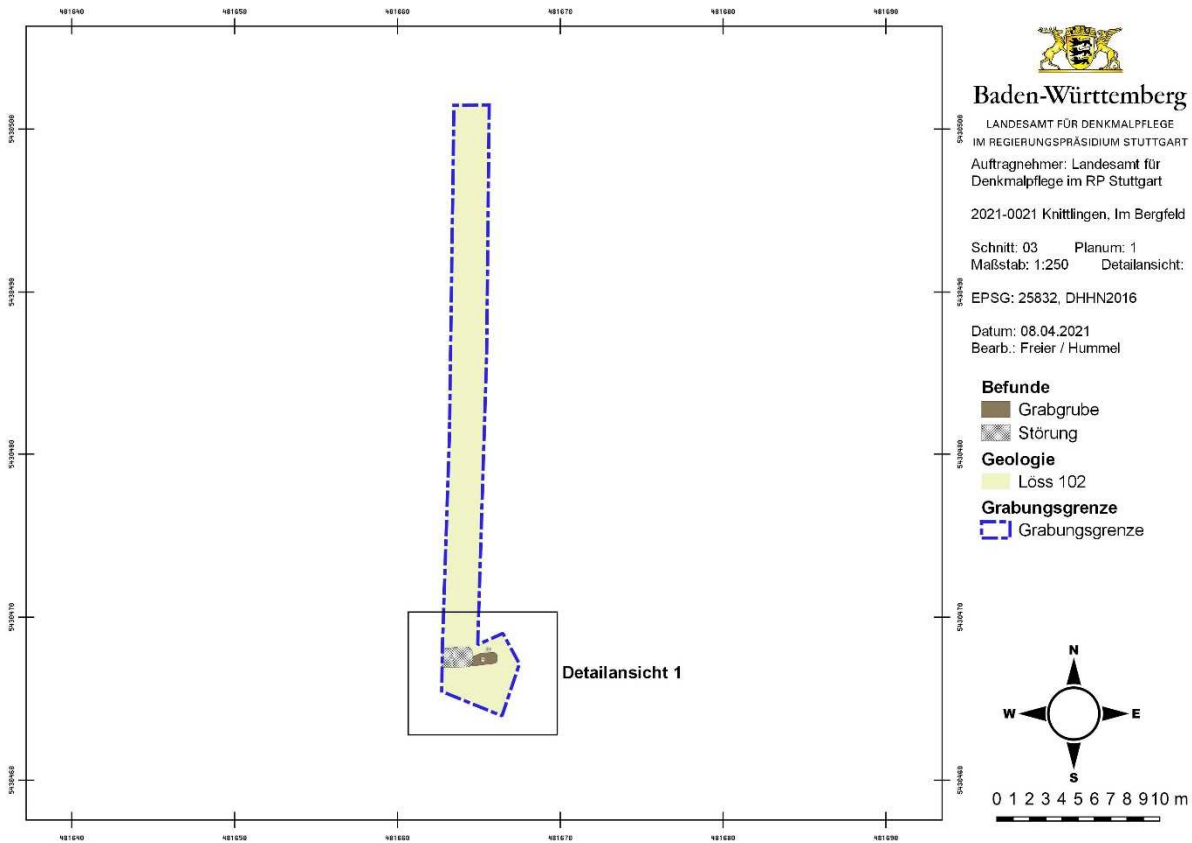


Abb.13: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 03 Planum 01. Lage der Detailansicht.

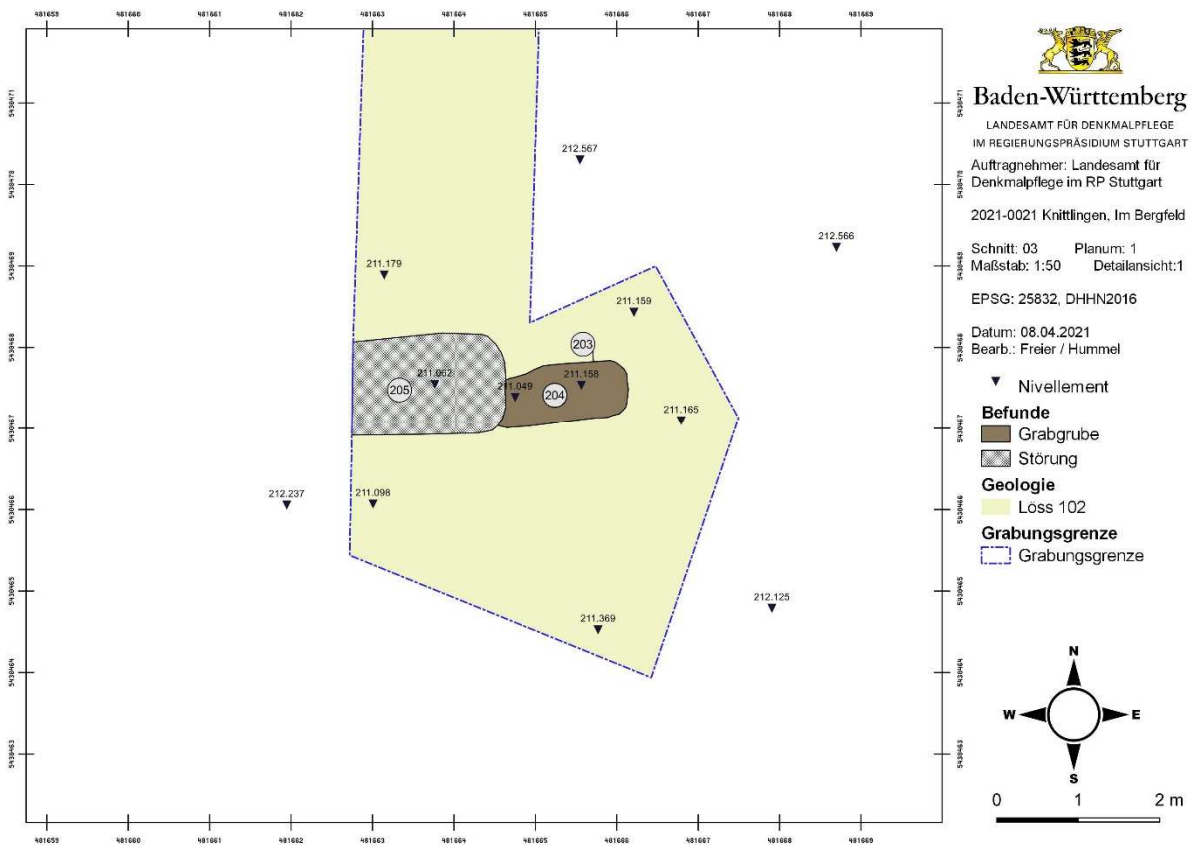


Abb.14: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 03 Planum 01. Detailansicht 1.



Abb.15: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 03 Planum 01. BEF203-205. Blick gg Nord

Schnitt 04

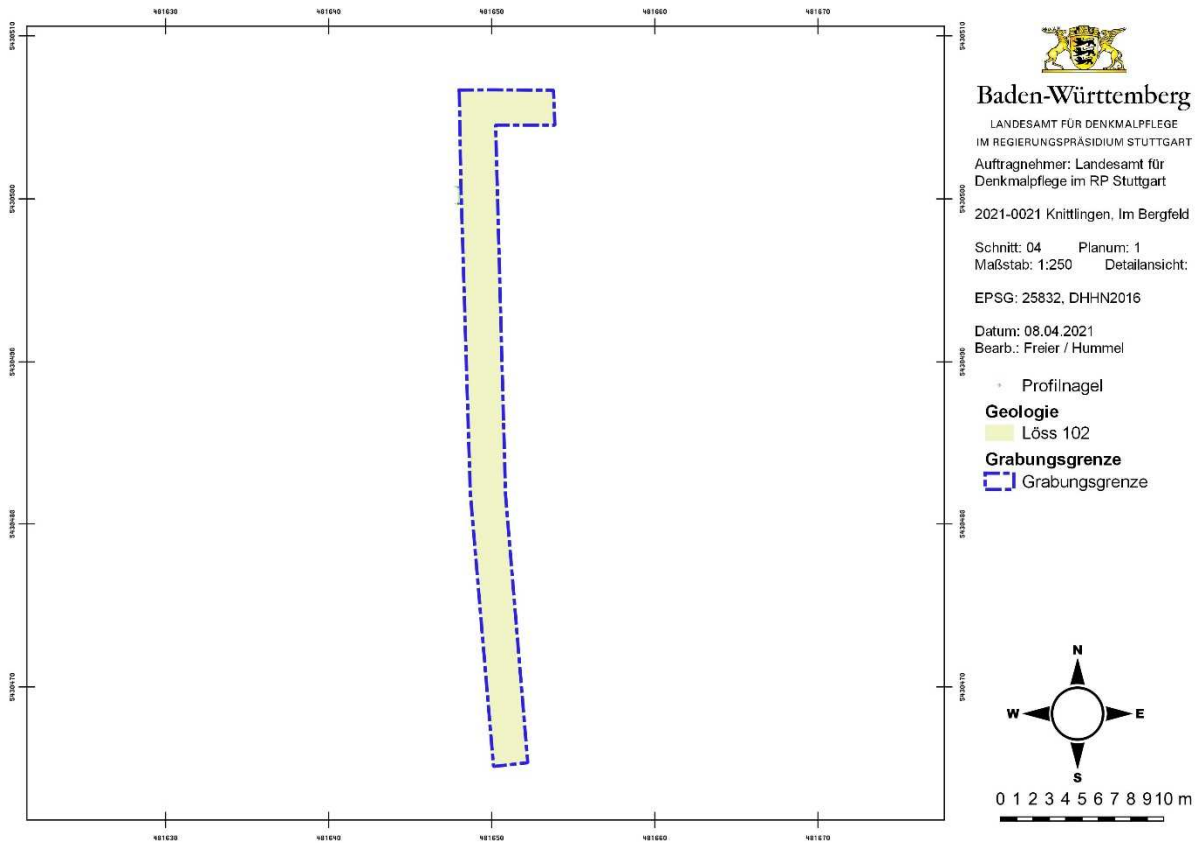


Abb.16: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 04 Planum 01. Lage des Geoprofil 1000.



Abb.17: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 04 Planum 01. Geoprofil 1000.

Schnitt 05

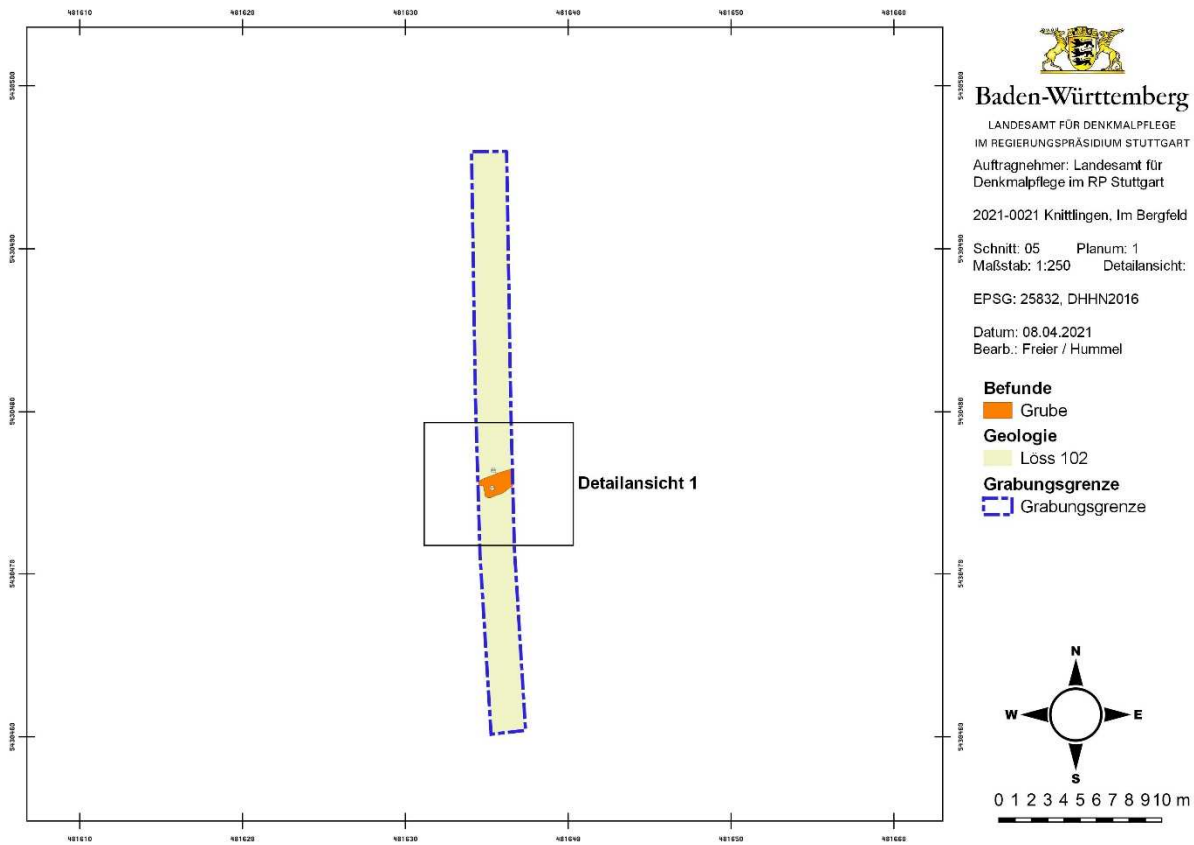
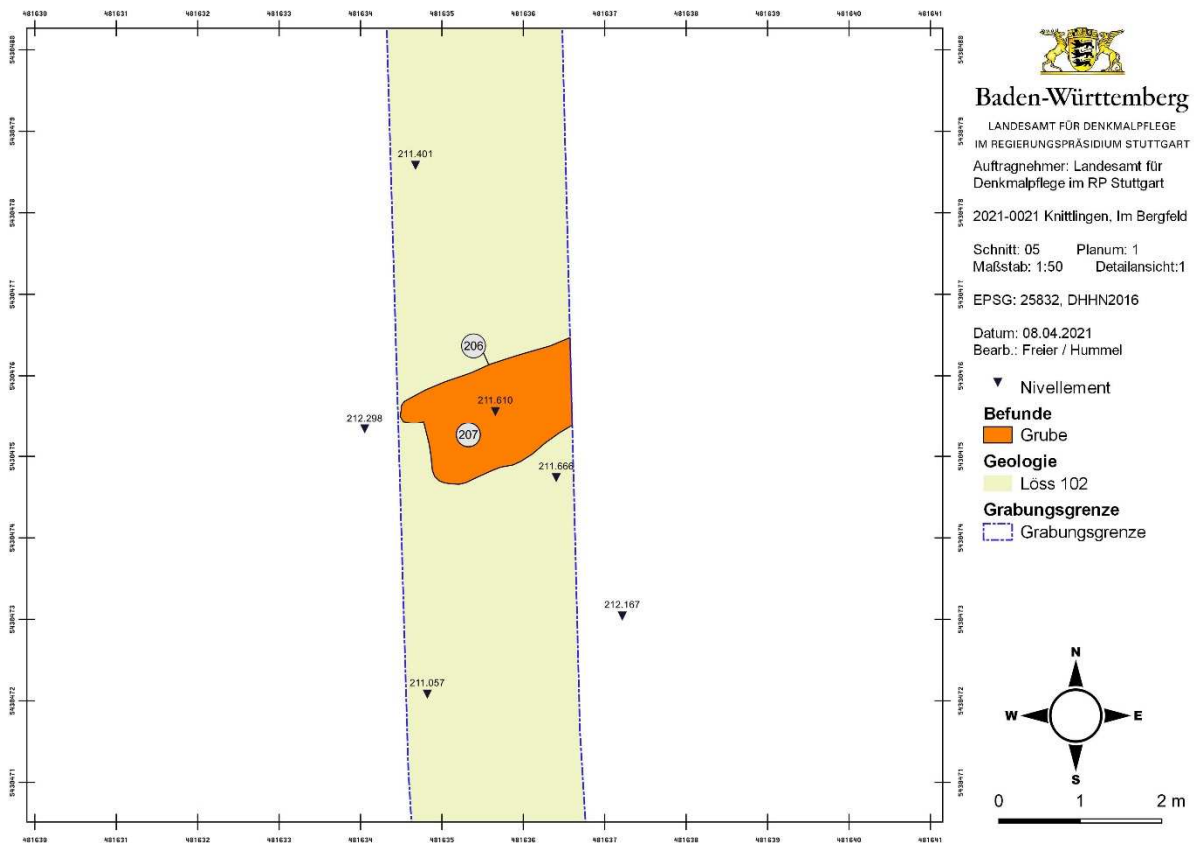


Abb.18: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 05 Planum 01. Lage der Detailansicht.



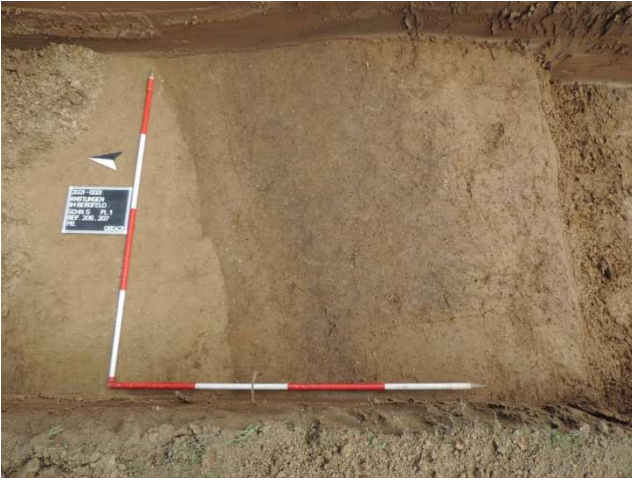


Abb.19: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 05 Planum 01. BEF206/207. Blick gg Ost.

Schnitt 06

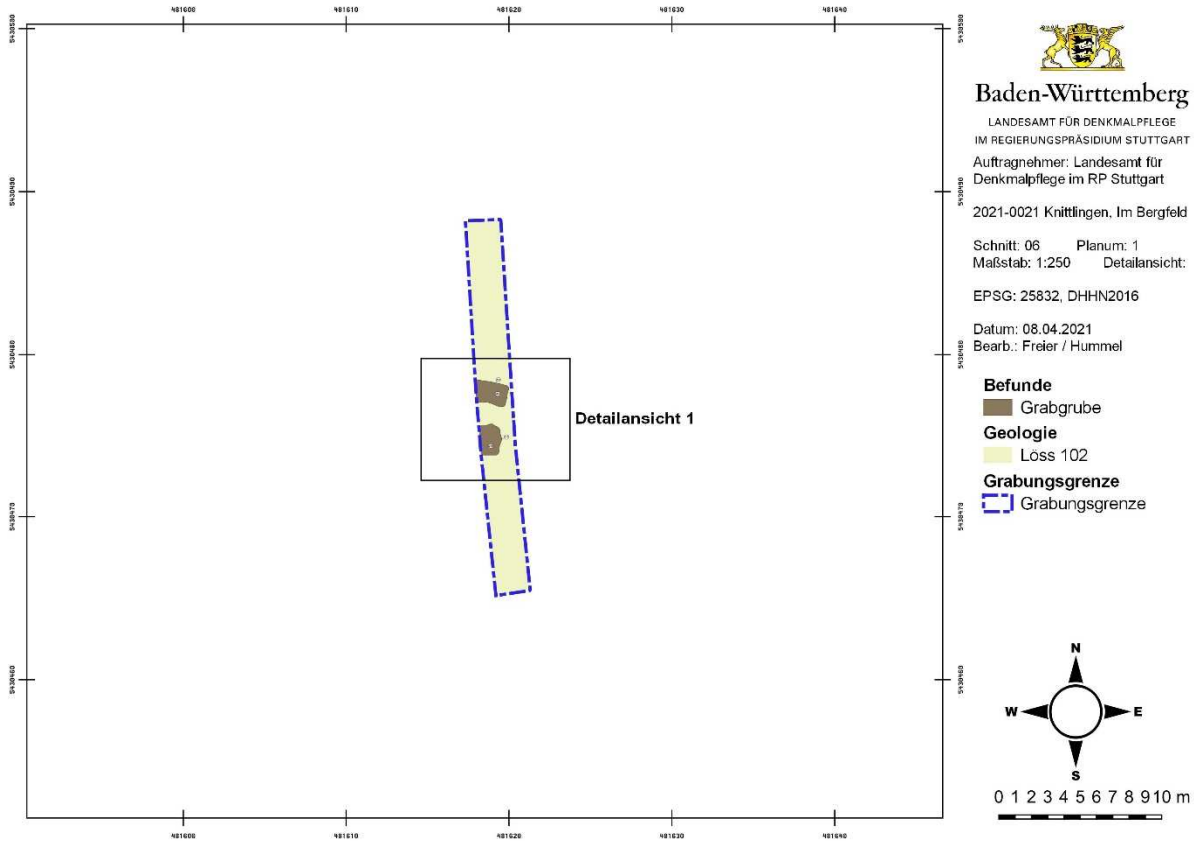


Abb.20: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 06 Planum 01. Lage der Detailansicht.

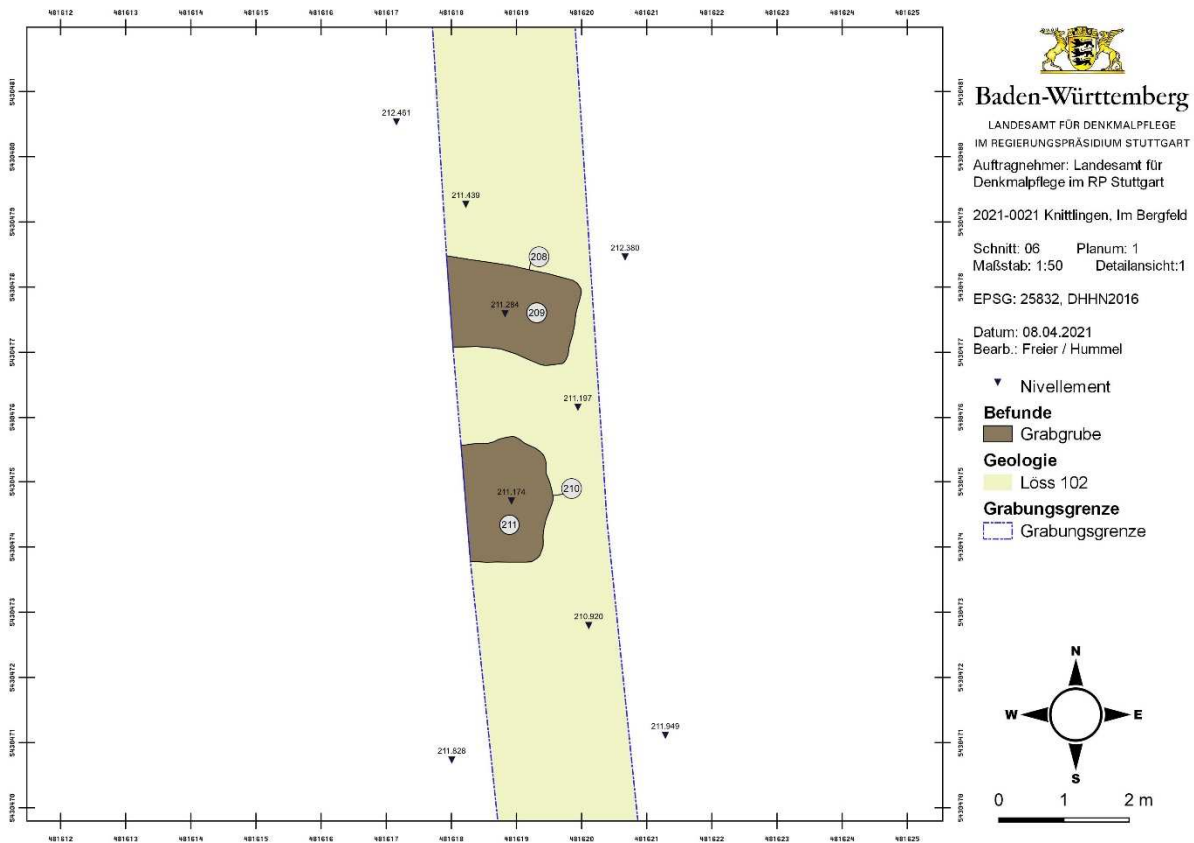


Abb.21: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 06 Planum 01. Detailansicht 1.

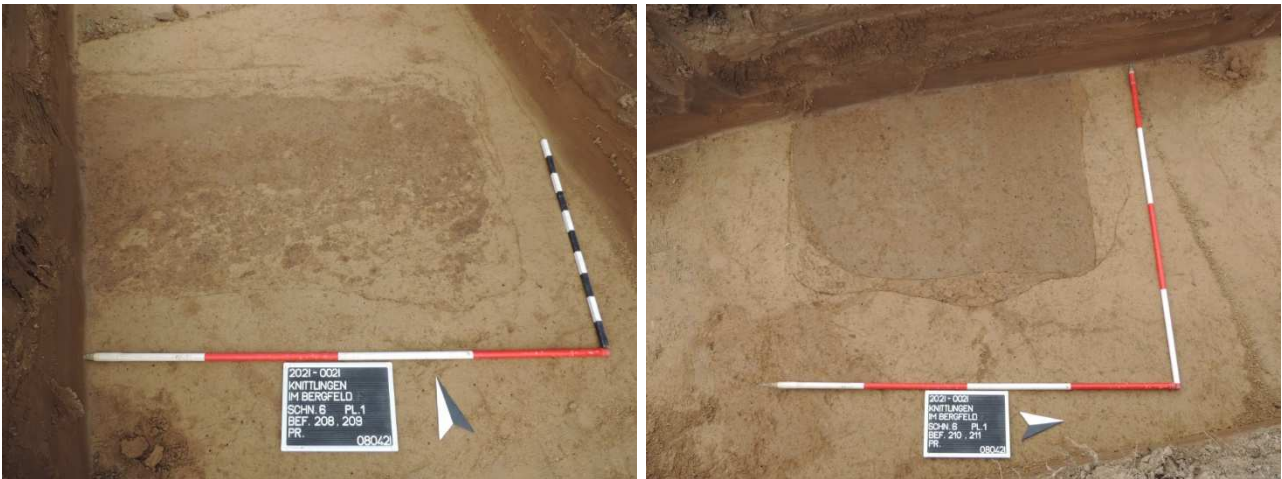


Abb.22: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 06 Planum 01. Links: BEF208/209. Blick gg Nord. Rechts: BEF210/211. Blick gg West.



Abb.23: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 06 Planum 01. Links: BEF208-211. Blick gg Nordwest. Rechts: BEF208-211. Blick gg West.

Schnitt 07

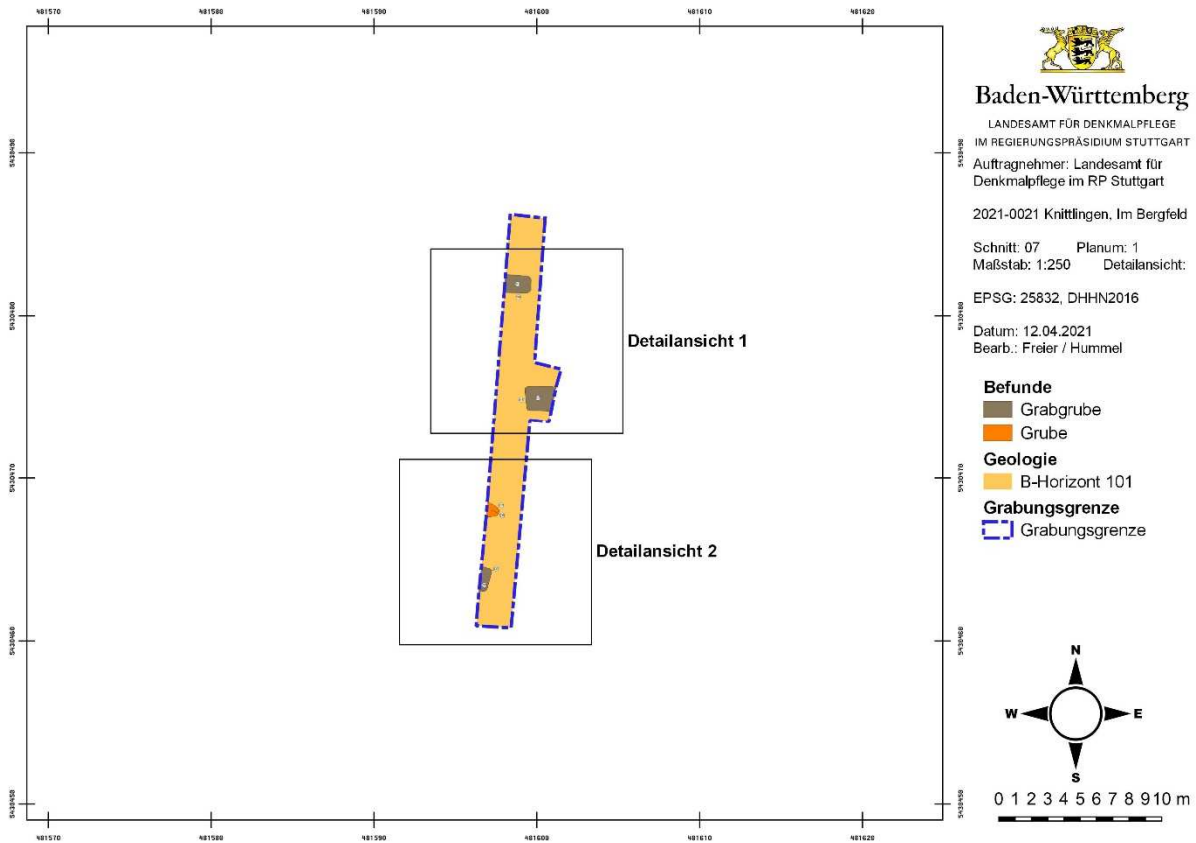


Abb.24: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 07 Planum 01. Lage der Detailansichten.

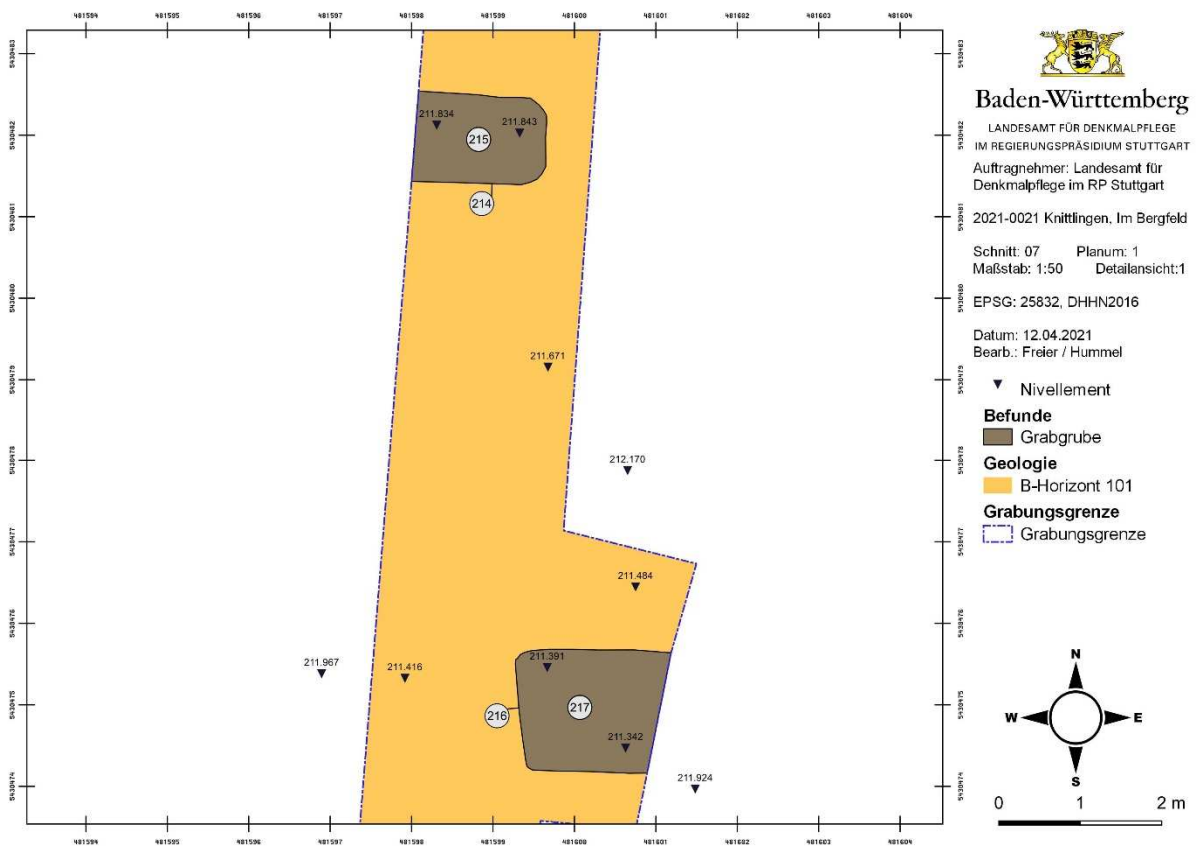


Abb.25: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 07 Planum 01. Detailansicht 1.

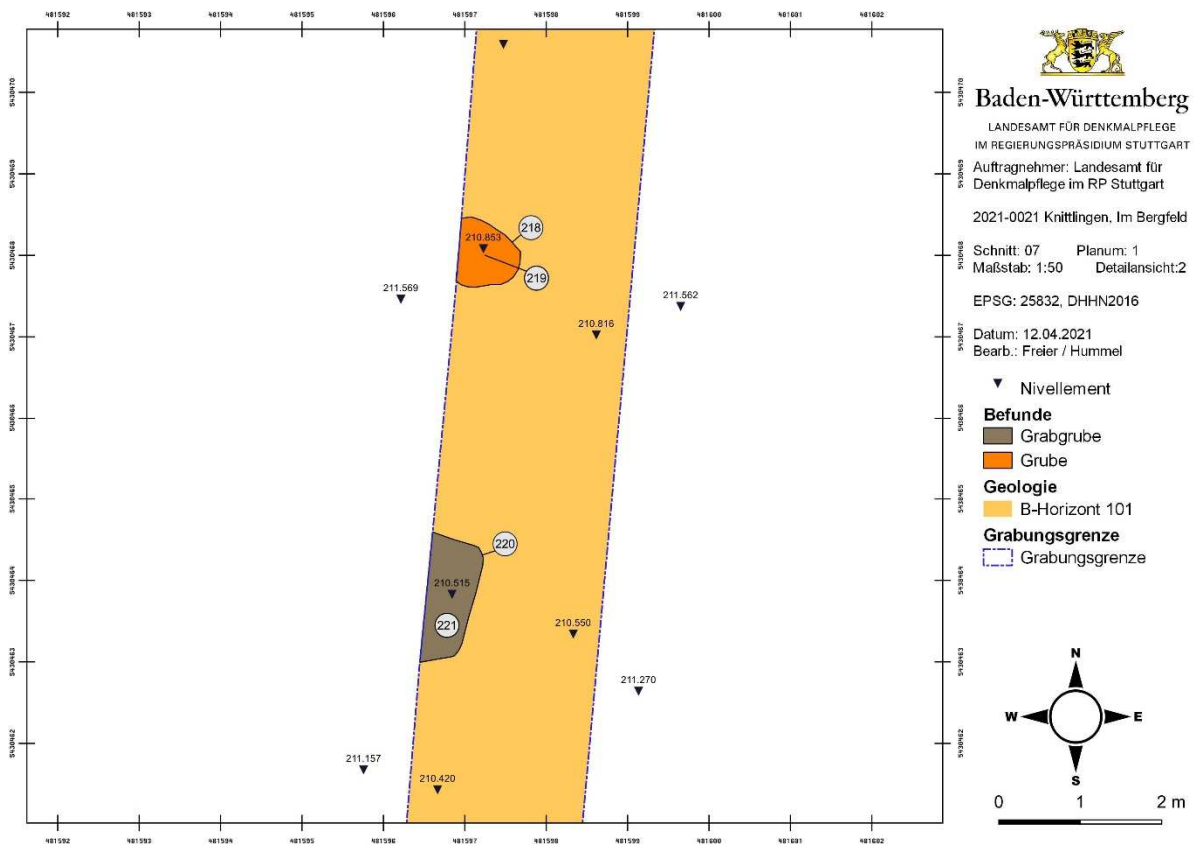


Abb.26: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 07 Planum 01. Detailansicht 2.

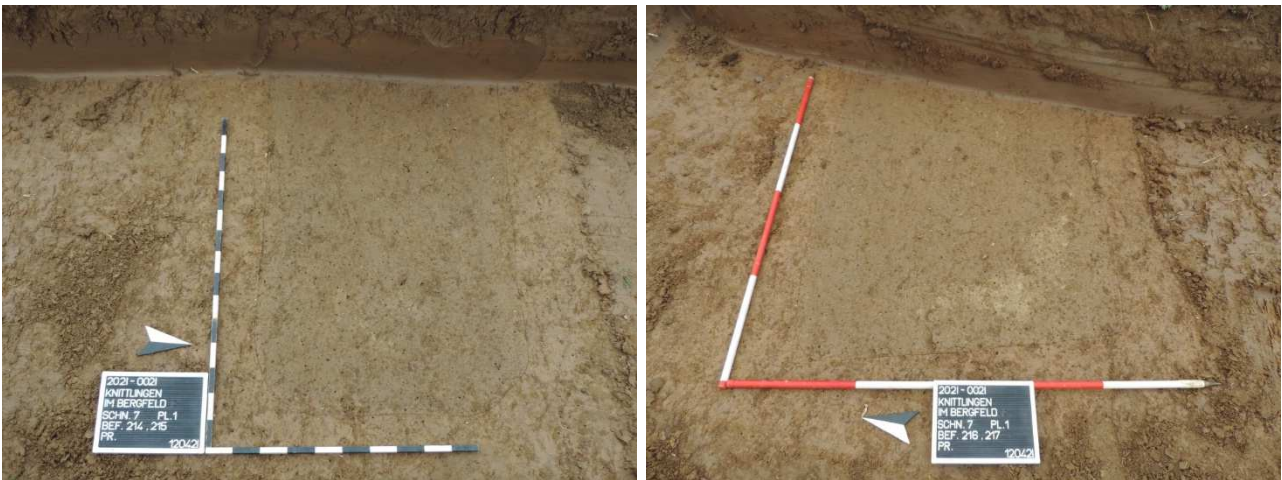


Abb.27: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 07 Planum 01. Links: BEF214/215. Blick gg West. Rechts: BEF216/217. Blick gg Ost.

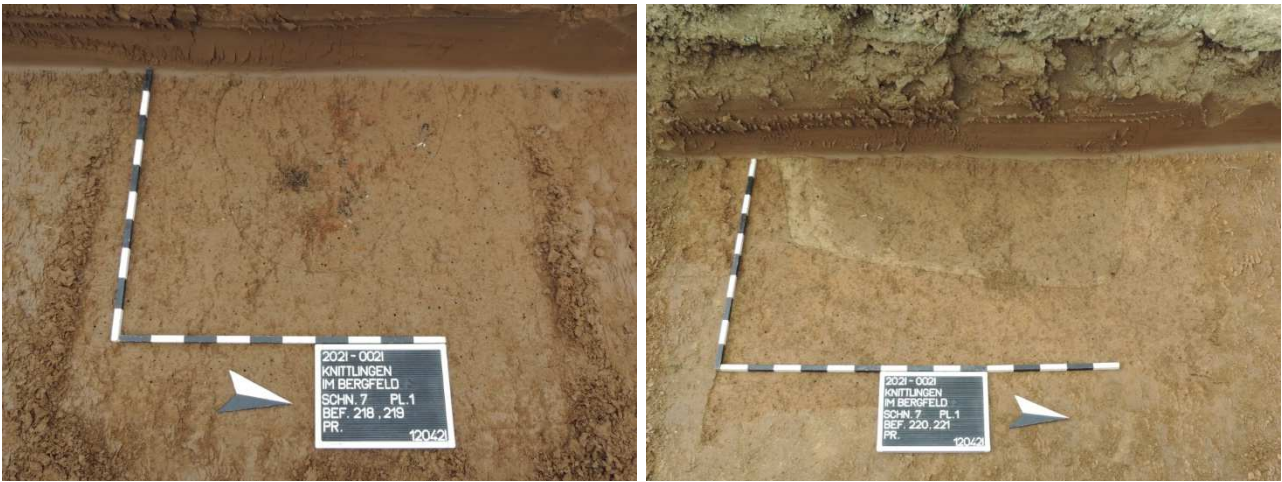


Abb.28: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 07 Planum 01. Links: BEF218/219. Blick gg West. Rechts: BEF220/221. Blick gg West.

Schnitt 08

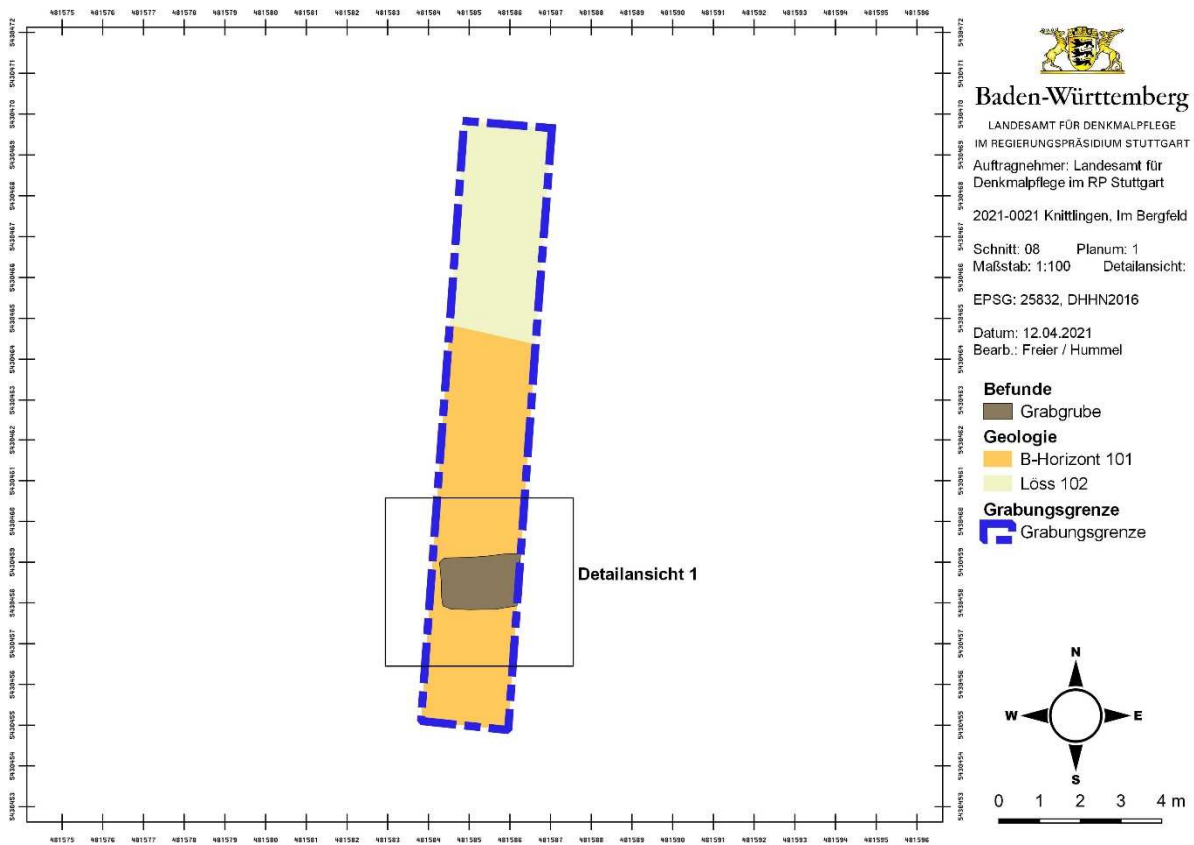
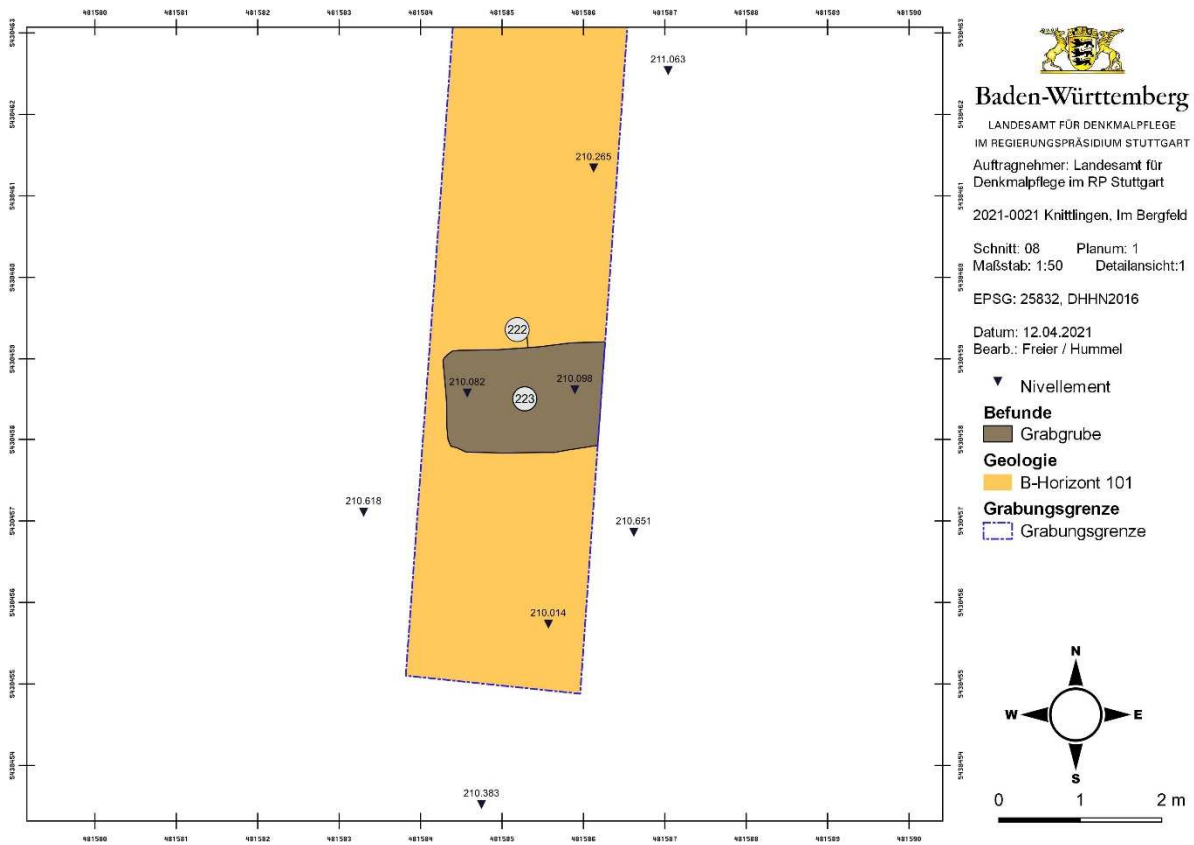


Abb.29: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 08 Planum 01. Lage der Detailansicht.



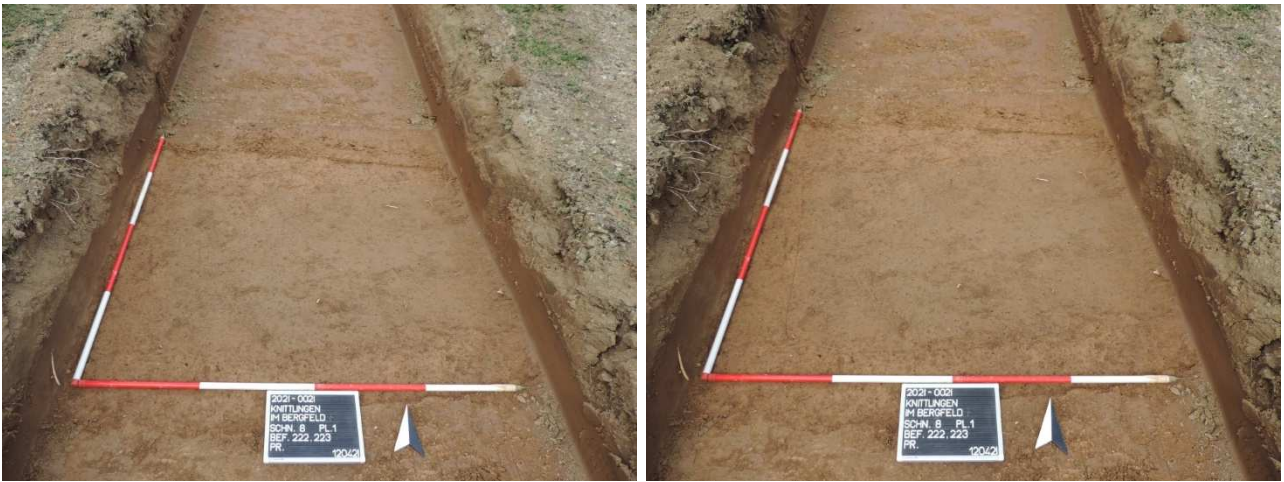


Abb.30: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 08 Planum 01. BEF222/223. Blick gg Nord.

Schnitt 09

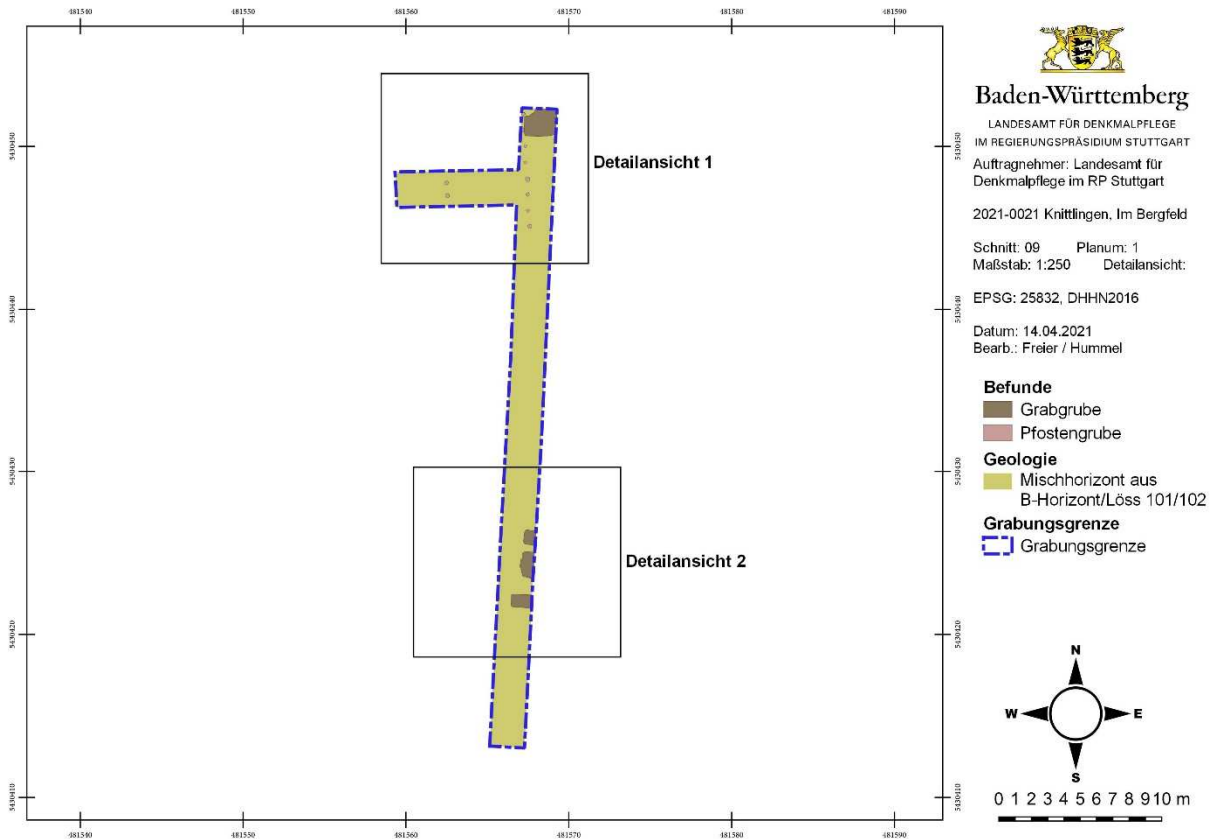


Abb.31: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 09 Planum 01. Lage der Detailansichten.

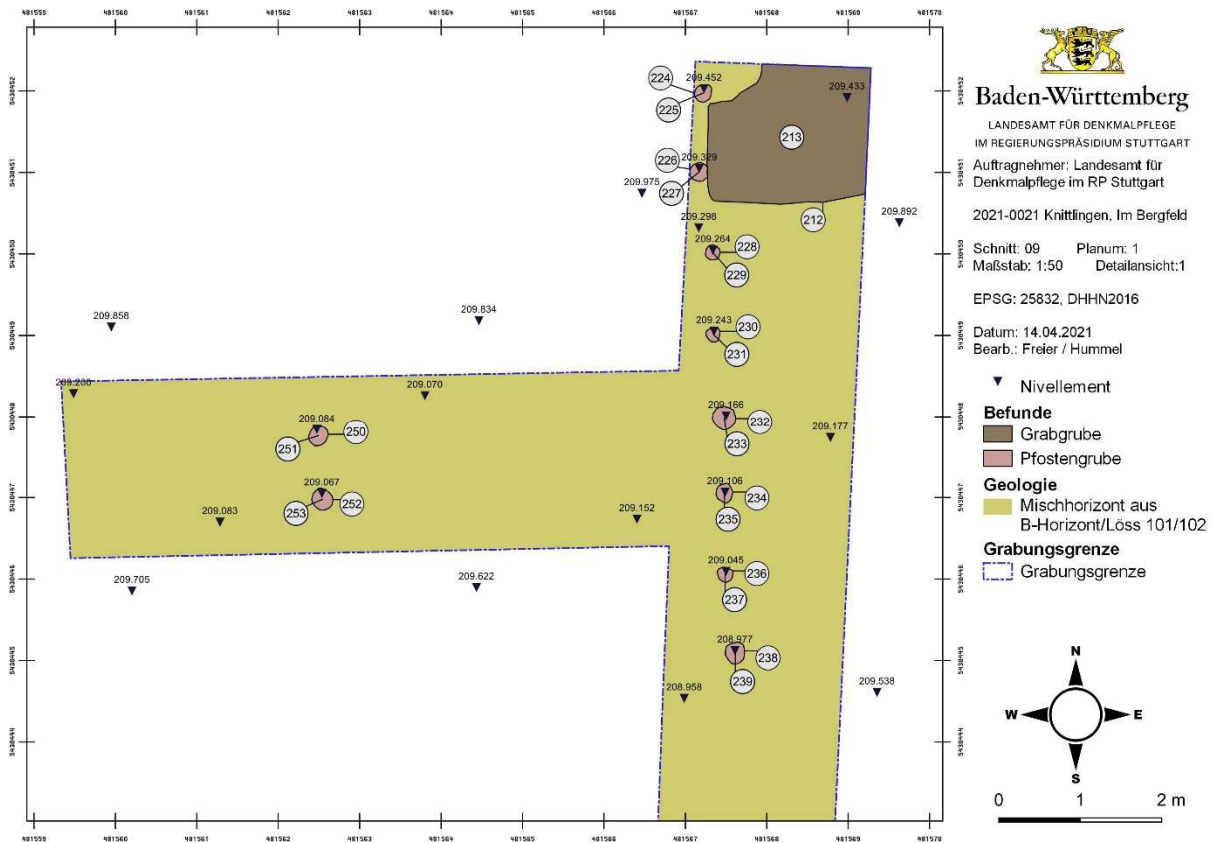


Abb.32: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 09 Planum 01. Detailansicht 1.

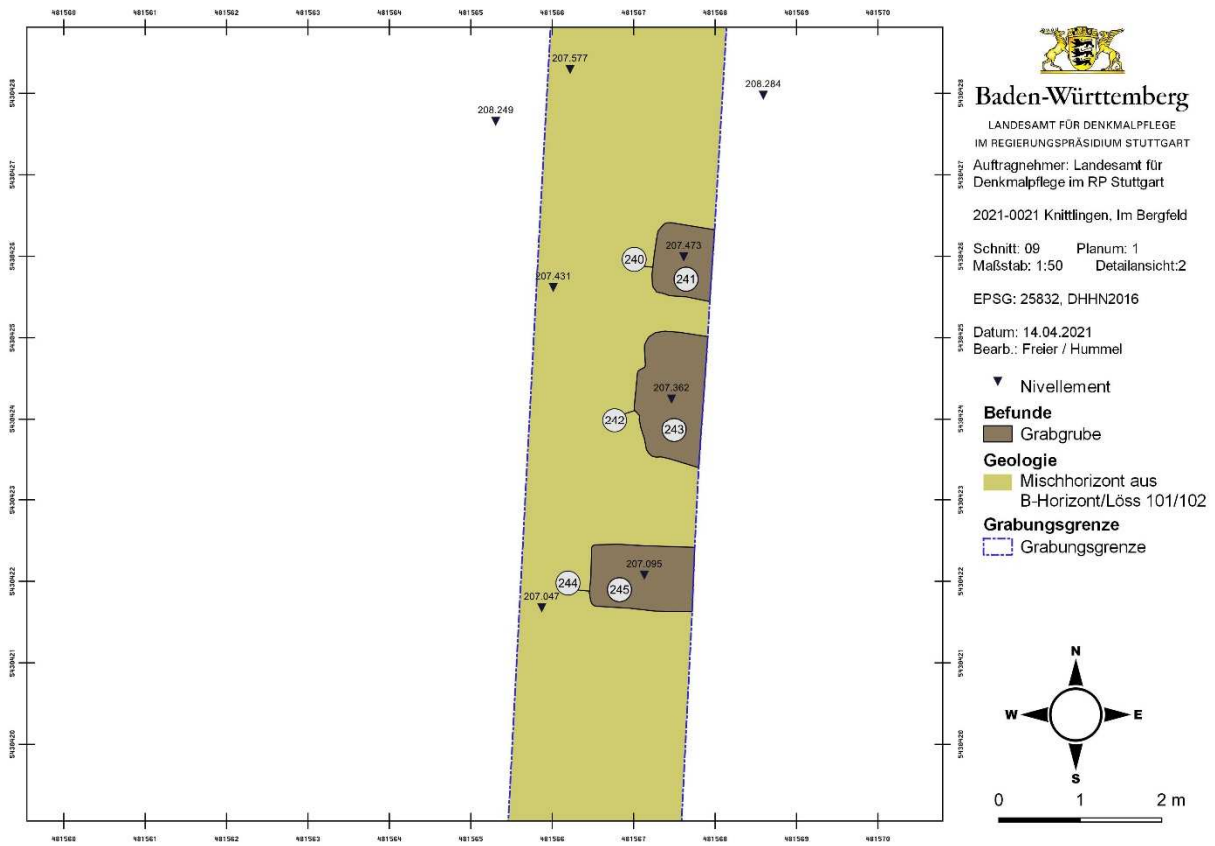


Abb.33: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 09 Planum 01. Detailansicht 2.



Abb.34: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 09 Planum 01. Links: BEF212/213. Blick gg Ost. Rechts: BEF224/225. Blick gg West.



Abb.35: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 09 Planum 01. Links: BEF226/227. Blick gg West. Rechts: BEF228/229. Blick gg West.



Abb.36: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 09 Planum 01. Links: BEF230/231. Blick gg West. Rechts: BEF232/233. Blick gg West.



Abb.37: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 09 Planum 01. Links: BEF234/235. Blick gg West. Rechts: BEF236/237. Blick gg West.



Abb.38: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 09 Planum 01. Links: BEF238/239. Blick gg West. Rechts: BEF224-239. Blick gg Nordwest.



Abb.39: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 09 Planum 01. Links: BEF240/241. Blick gg Ost. Rechts: BEF242/243. Blick gg Ost.



Abb.40: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 09 Planum 01. Links: BEF244/245. Blick gg Ost. Rechts: BEF250/251. Blick gg West.



Abb.41: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 09 Planum 01. Links: BEF252/253. Blick gg West. Rechts: Situation der vorgefundenen Pfostengruben.

Schnitt 10

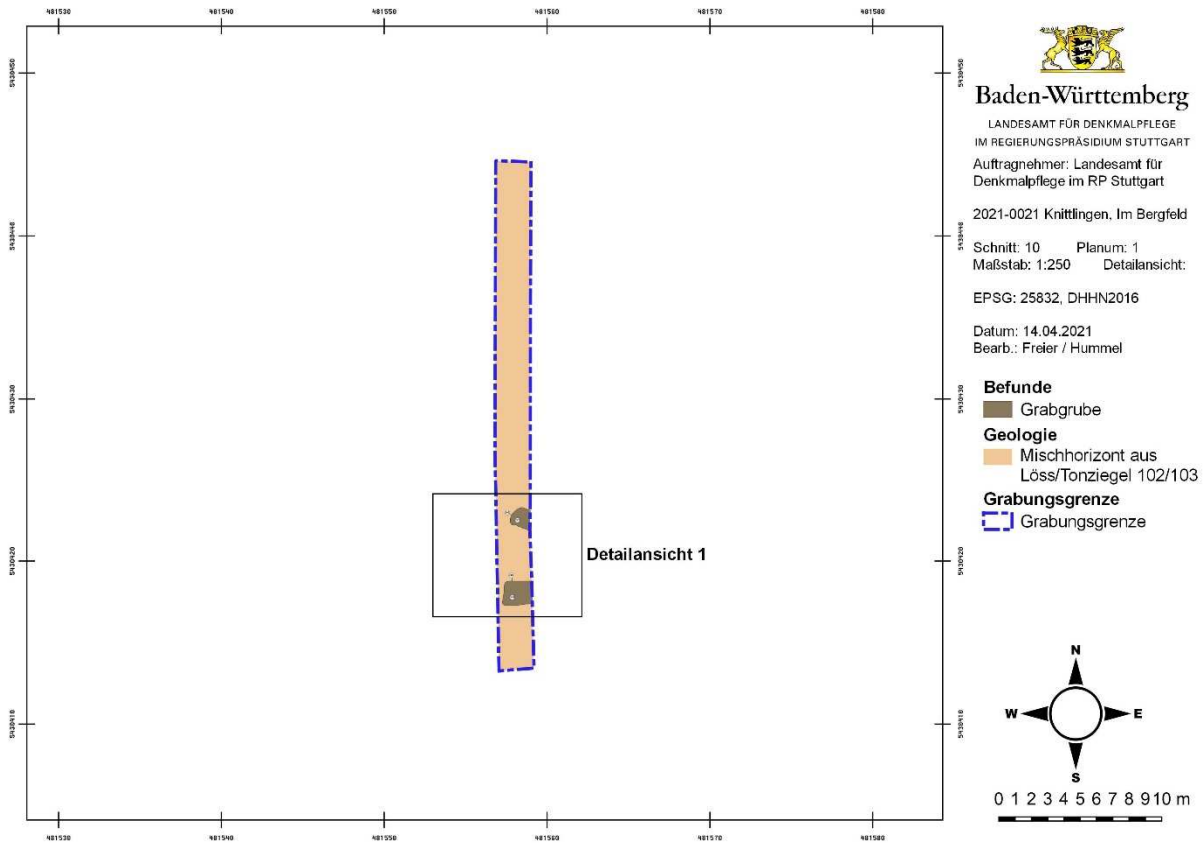


Abb.42: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 10 Planum 01. Lage der Detailansicht.

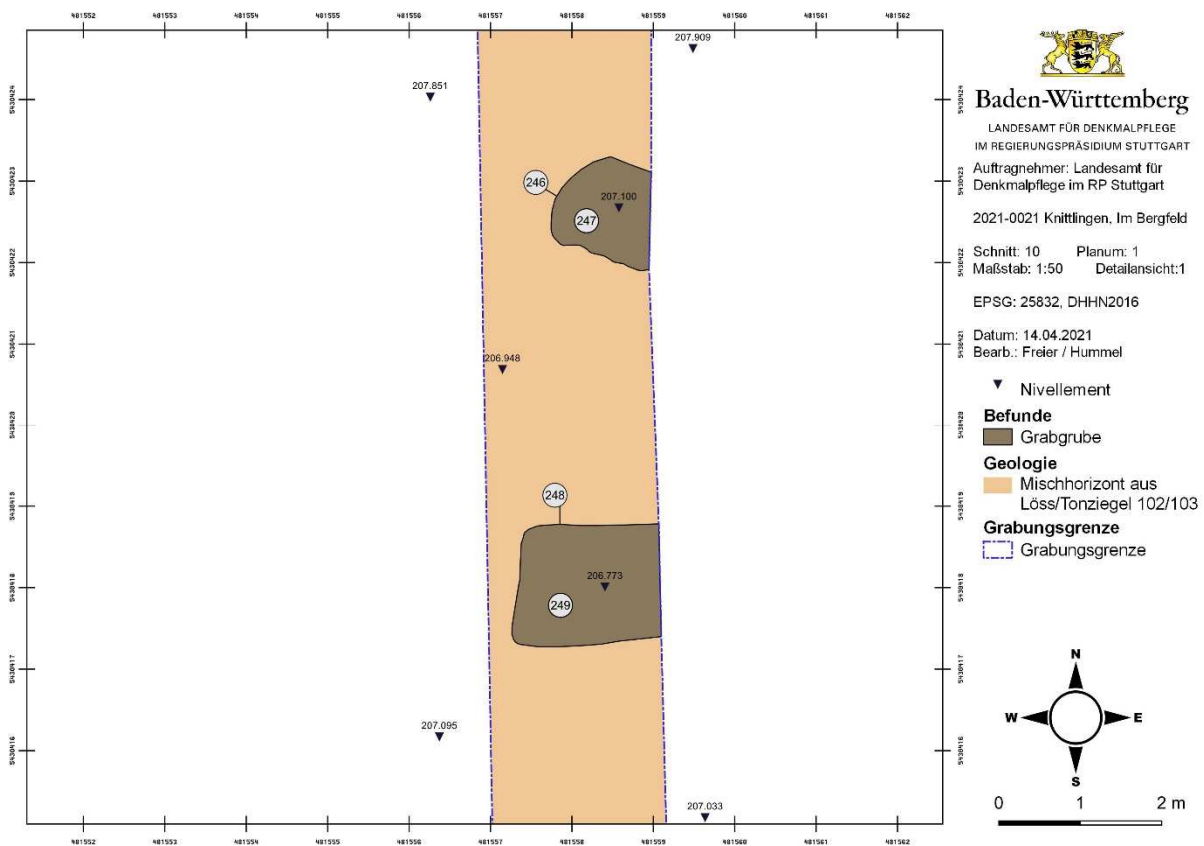


Abb.43: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 10 Planum 01. Detailansicht 1.



Abb.44: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 10 Planum 01. Links: BEF246/247. Blick gg Ost. Rechts: BEF248/249. Blick gg Ost.

Schnitt 16

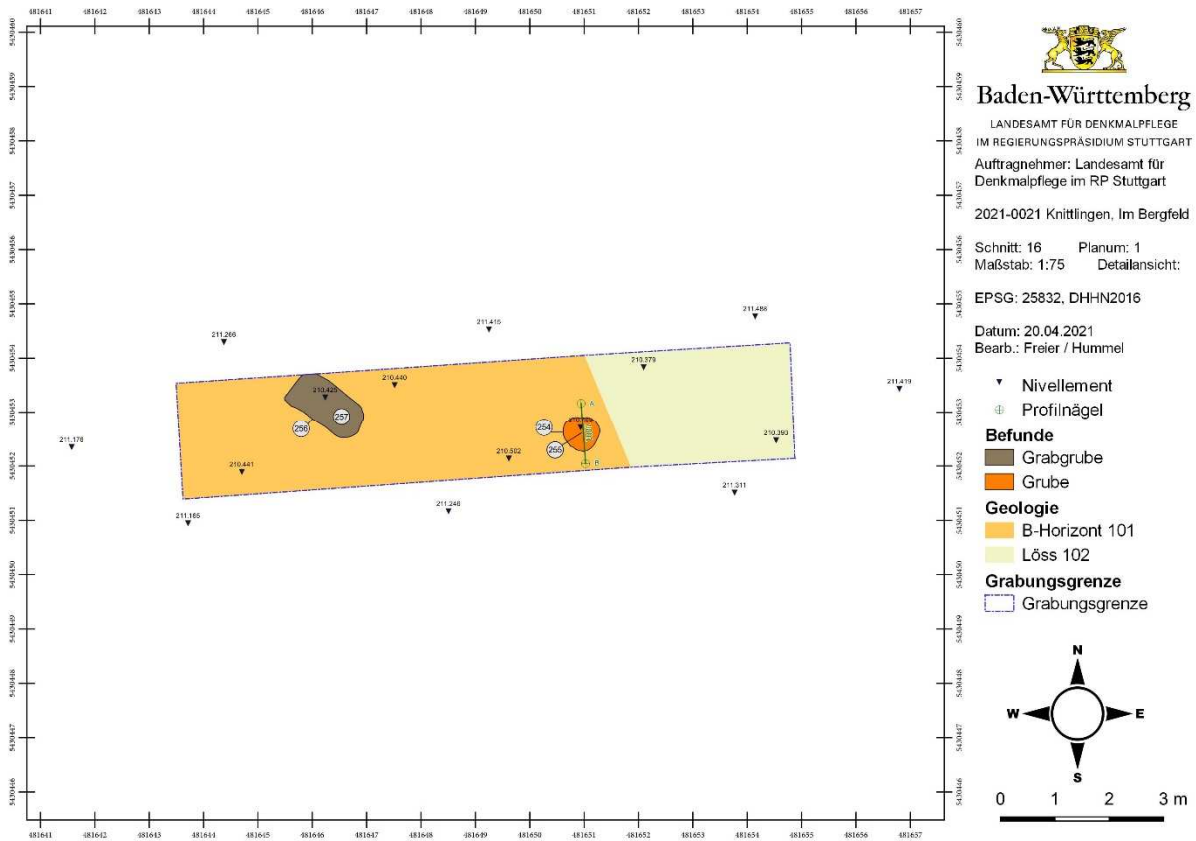


Abb.45: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 16 Planum 01.

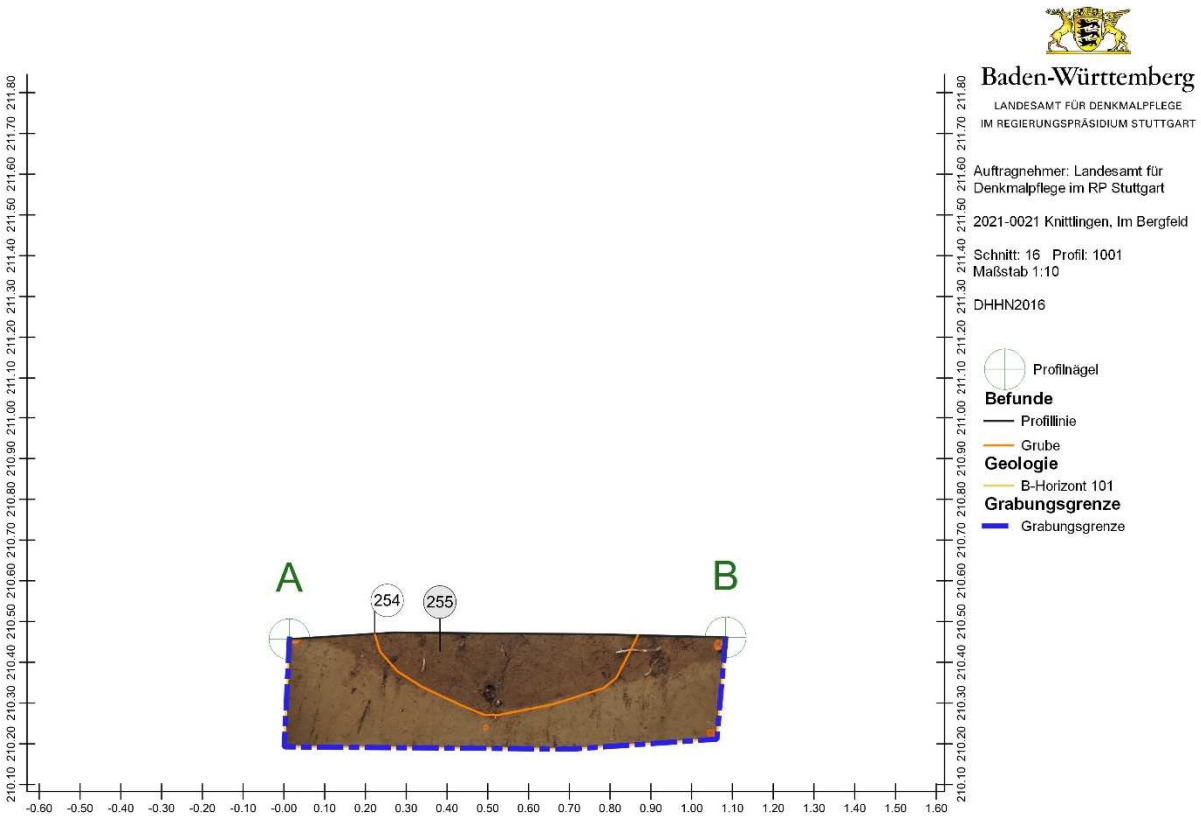


Abb.46: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 16 Planum 01. Profil 1001 durch BEF 254/255.



Abb.47: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 16 Planum 01. Links: BEF254/255. Blick gg West. Rechts: Profil 1001 durch BEF254/255. Blick gg Ost.



Abb.48: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 16 Planum 01. Links: BEF256/257. Blick gg West. Rechts: Profil durch BEF256/257. Blick gg West.

Schnitt 17

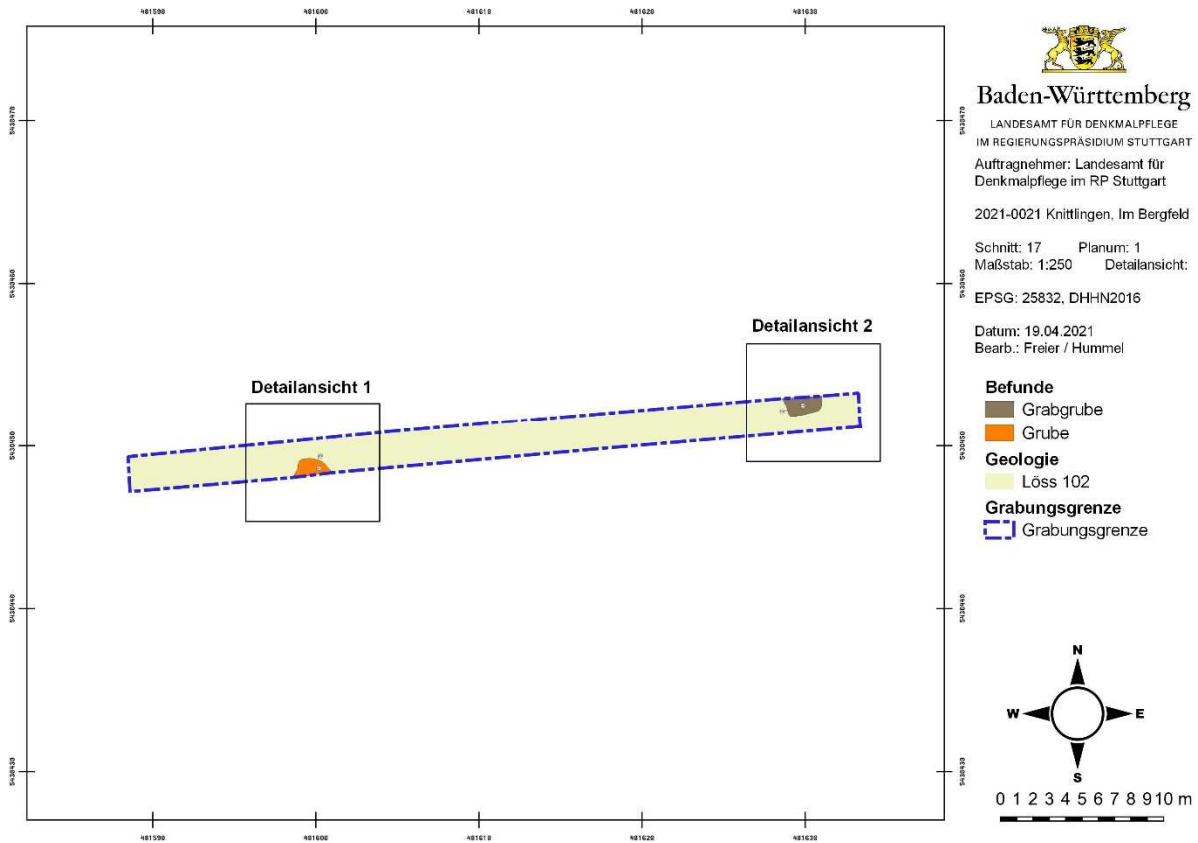


Abb.49: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 17 Planum 01. Lage der Detailansichten.

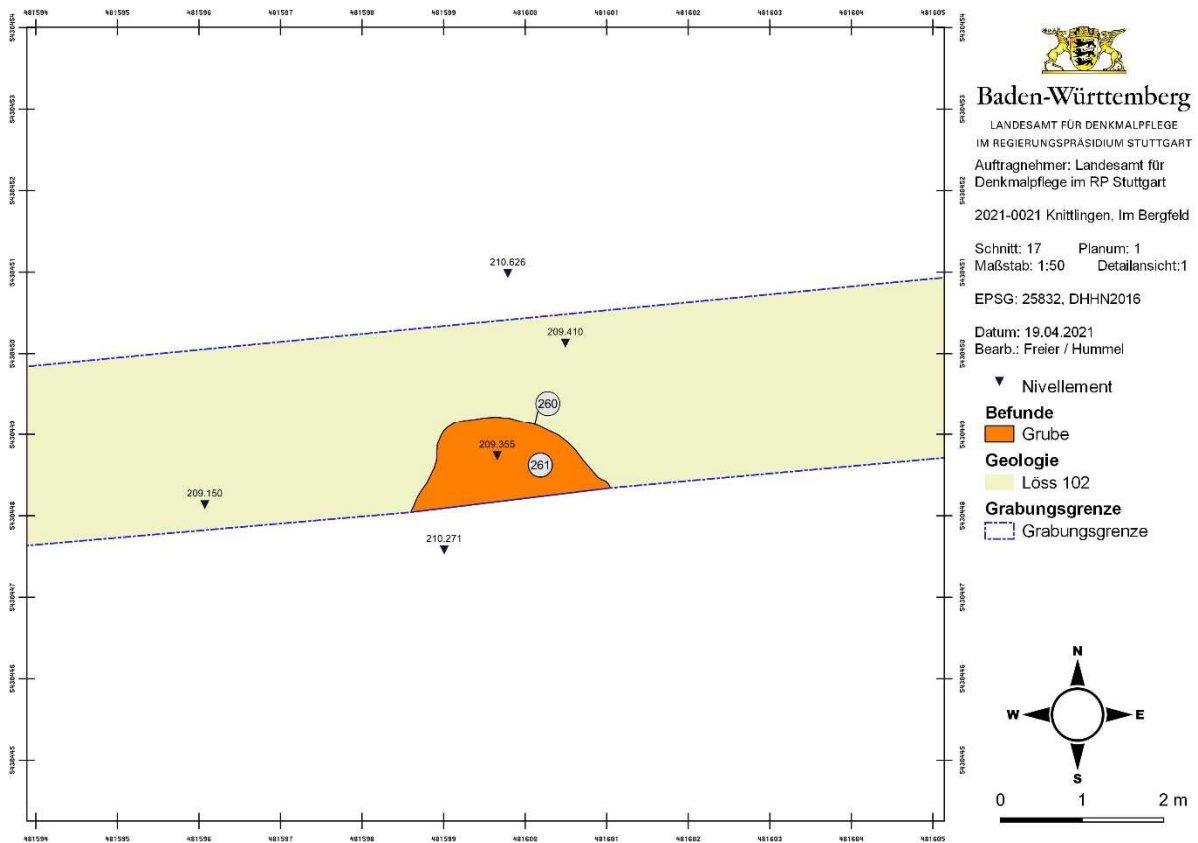


Abb.50: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 17 Planum 01. Detailansicht 1.

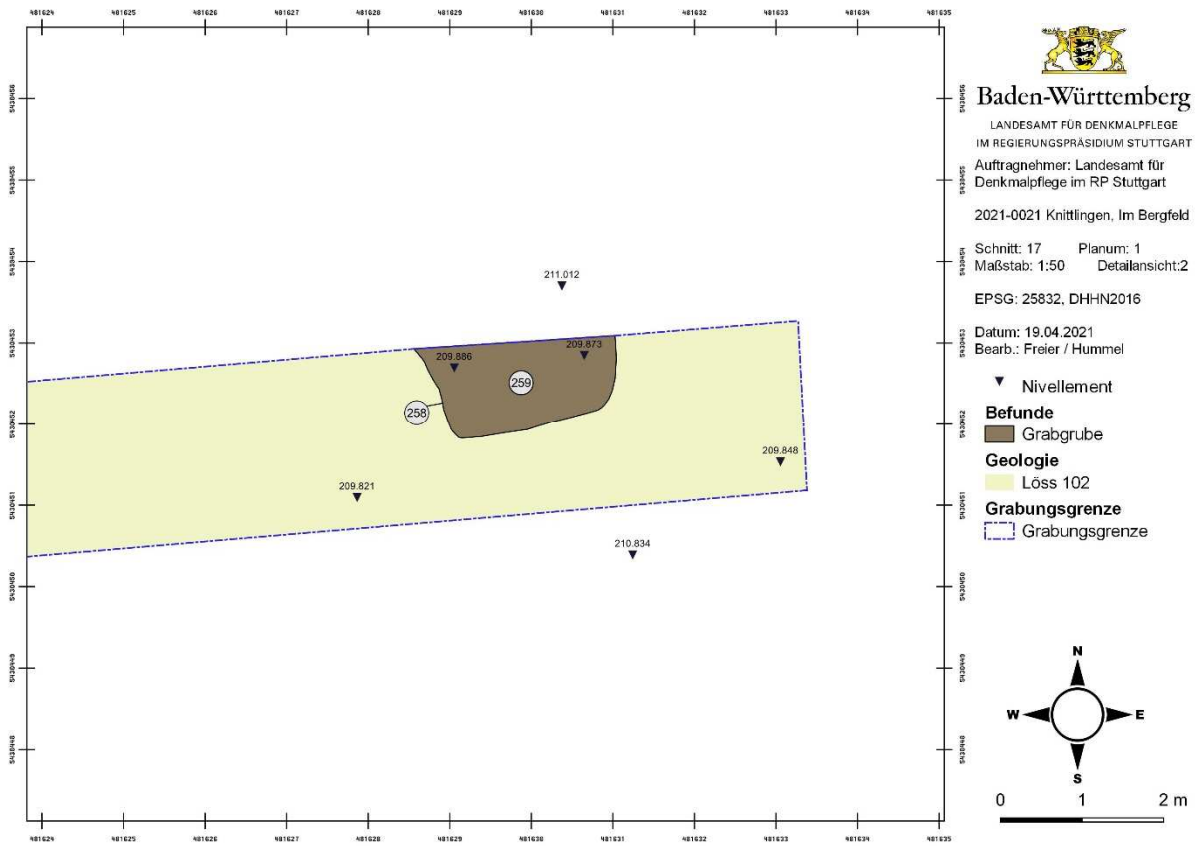


Abb.51: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 17 Planum 01. Detailansicht 2.

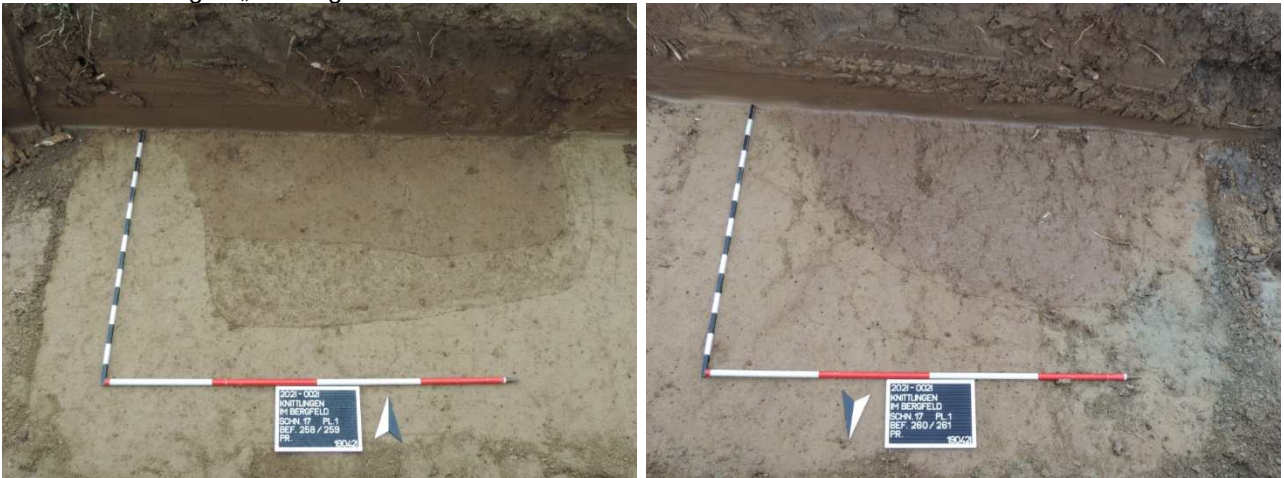


Abb.52: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 17 Planum 01. Links: BEF258/259. Blick gg Nord. Rechts: BEF260/261. Blick gg Süd.

Schnitt 18

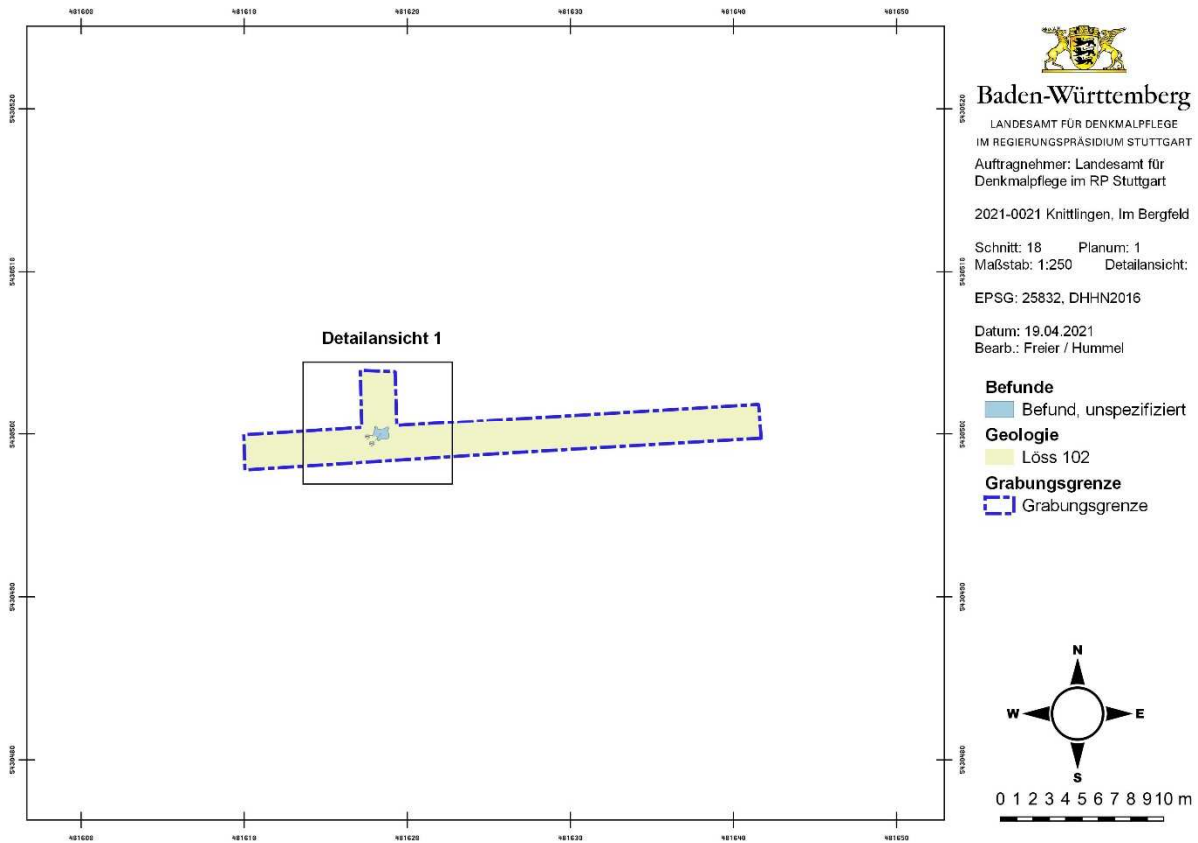


Abb.53: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 18 Planum 01. Lage der Detailansicht.

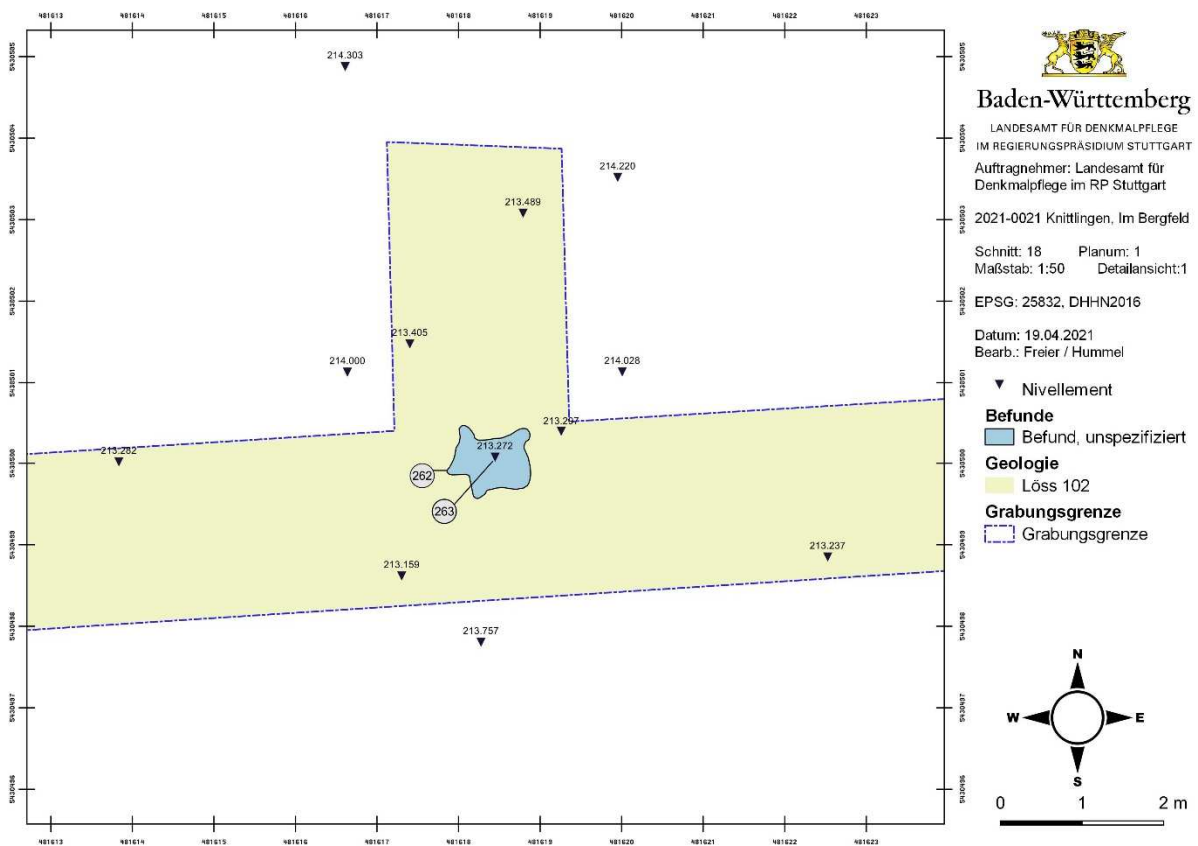


Abb.54: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 18 Planum 01. Detailansicht 1.



Abb.55: Knittlingen „Im Bergfeld“. Schnitt 18 Planum 01. Links: BEF262/263. Blick gg Nord. Rechts: Profil durch BEF262/263. Blick gg West.